



MEDIZENZENTRUM HANAU BILDARCHIV



# Beteiligungsbericht der Stadt Hanau 2019

Beteiligungsbericht 2019 der Stadt Hanau  
Bilanzstichtag 31.12.2019

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Magistrat der Stadt Hanau  
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen  
Leitung und Verantwortung: Jürgen Dräger  
Rathaus, Am Markt 14-18  
63450 Hanau  
Telefon 06181/295-699  
Telefax 06181/295-692  
Email: Jürgen.Dräger@hanau.de

### **Redaktion:**

Frau Natalie Rudi  
Frau Sibylle Scheuner-Heck  
Bildmaterial: Medienzentrum Hanau



**Der Magistrat**  
Fachbereich Finanzen  
und Beteiligungen

## Vorwort des Oberbürgermeisters

Die Unternehmung Stadt Hanau mit ihren Eigenbetrieben, privatrechtlichen Gesellschaften, Beteiligungsunternehmen sowie der Kernverwaltung leistet einen erheblichen Beitrag zur Stärkung und zum Ausbau der Attraktivität Hanaus.

In allen Bereichen der Daseinsvorsorge – wie Bauen und Wohnen, Finanzwirtschaft, Natur- und Landschaftspflege, Gesundheitsdienste, Kultur und Wissenschaft, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Räumliche Planung und Entwicklung, Sportförderung, Ver- und Entsorgung, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sowie Wirtschaft und Tourismus - erfüllen die Beteiligungsunternehmen einen großen Teil der kommunalen Leistungen, die sie qualitätsgerecht,



wirtschaftlich und nachhaltig anbieten. Durch diese Leistungen und die enge Vernetzung der Beteiligungsunternehmen mit der Kernverwaltung konnten adäquate Maßnahmen gegen die Corona-Pandemie ergriffen werden. Wochenlang wurden persönliche Kontakte, der Arbeitsalltag, das öffentliche Leben und Teile der Wirtschaft nahezu eingestellt, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen. Durch unbürokratisches, schnelles und konsequentes Handeln reagierte die Unternehmung Hanau auf die neuen Gegebenheiten. Arbeitsabläufe und -strukturen wurden hinterfragt, wie einerseits der Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewährleisten ist und andererseits den Bürgerinnen und Bürgern ein größtmöglicher Dienstleistungsservice angeboten werden kann. Dabei wurden Themen wie Digitalisierung, Globalisierung, Klimawandel, Großstadtstatus sowie angestrebte Kreisfreiheit nicht vernachlässigt.

Wie die Mittel der Beteiligungsunternehmen der Unternehmung Stadt Hanau verwendet werden, um dadurch die Daseinsvorsorge für die Bürger und Bürgerinnen optimal und effektiv zu gestalten, ist in dem Beteiligungsbericht übersichtlich dargestellt. Dabei werden im ersten Abschnitt „Allgemeiner Teil“ übergeordnete Informationen wie z.B. zu den gesetzlichen Grundlagen, der wirtschaftlichen Betätigung und den Veränderungen im Beteiligungsbestand gegeben. In dem zweiten Abschnitt „Übersichten“ werden grafische Darstellungen des Gesamtportfolios, städtische Bürgschaften sowie Kreditverbindlichkeiten bei der Stadt Hanau dargestellt. Im dritten Abschnitt werden Einzeldarstellungen zu den wesentlichen Beteiligungen erläutert.

Nach der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung können interessierte Bürger und Bürgerinnen den Beteiligungsbericht einsehen oder kostenlos als Download von der Website der Stadt Hanau unter [www.hanau.de](http://www.hanau.de) herunterladen.

Hanau, im Oktober 2020

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'C. Kaminsky'. The signature is fluid and stylized, with a long horizontal stroke at the end.

Claus Kaminsky  
Oberbürgermeister

## **Inhaltsverzeichnis**

<b><u>I.</u></b>	<b><u>Allgemeiner Teil</u></b>	<b>1</b>
<b><u>II.</u></b>	<b><u>Übersichten</u></b>	<b>9</b>
<b><u>III.</u></b>	<b><u>Wirtschaft und Tourismus</u></b>	<b>33</b>
	BeteiligungsHolding Hanau GmbH	35
	Hanau Marketing GmbH	41
	Hanau Wirtschaftsförderung GmbH	47
	Hanau Hafen GmbH	53
<b><u>IV.</u></b>	<b><u>Kultur und Wissenschaft</u></b>	<b>59</b>
	Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	61
<b><u>V.</u></b>	<b><u>Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen</u></b>	<b>67</b>
	Bauprojekt Hanau Baubetreuungs- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH	69
<b><u>VI.</u></b>	<b><u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u></b>	<b>75</b>
	Sparkasse Hanau	77
<b><u>VII.</u></b>	<b><u>Ver- und Entsorgung</u></b>	<b>83</b>
	Stadtwerke Hanau GmbH	85
	PionierWerk Hanau GmbH	91
	Hanau Netz GmbH	95
	Hanau Energiedienstleistungen und -managementgesellschaft mbH	101
<b><u>VIII.</u></b>	<b><u>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</u></b>	<b>107</b>
	Hanauer Straßenbahn GmbH	109
	Hanau Fahrgesellschaft mbH	115
	Hanauer Parkhaus GmbH	119
	Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	125
<b><u>IX.</u></b>	<b><u>Bauen und Wohnen</u></b>	<b>131</b>
	Baugesellschaft Hanau GmbH	133
	Baugenossenschaft Steinheim e. G.	139

Gem. Bau- und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim e. G.	143
<u>X. Schulträgeraufgaben</u>	<u>147</u>
Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH	149
<u>XI. Sportförderung</u>	<u>155</u>
Hanau Bäder GmbH	157
<u>XII. Gesundheitsdienst</u>	<u>163</u>
Nova Serve Gesellschaft für Dienstleistungen im Gesundheitswesen mbH	165
Klinikum Hanau GmbH	171
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	177
Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH	181
Palliative Care Team Hanau GmbH	187



# I. Allgemeiner Teil





## Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Hanau

Die Gemeinde nimmt für ihre Bevölkerung Aufgaben der Daseinsvorsorge, wie z. B. Energieversorgung, öffentlicher Personennahverkehr und Gesundheitsleistungen wahr und bedient sich hierzu kommunaler Unternehmen. Dieses Recht auf wirtschaftliche Betätigung bedeutet nicht, dass dies unbegrenzt erfolgen darf. Mit dem Gesetz zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und anderer Gesetze vom 31.01.2005 wurden die Vorschriften über die wirtschaftliche Betätigung der Gemeinde neu geregelt.

Die Gemeinde hat gemäß § 121 Absatz 7 HGO mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, inwieweit ihre wirtschaftliche Betätigung noch die Voraussetzungen des § 121 Absatz 1 HGO erfüllt und inwieweit die Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden können. Die Überprüfung für die Wahlperiode 2016 – 2021 wird bis 2021 vorgenommen.

Nicht der wirtschaftlichen Überprüfung zu unterziehen sind Gesellschaften, die in der Wahlperiode neu gegründet wurden, die kein operatives Geschäft mehr führen und die Sondervermögen der Stadt Hanau darstellen.

## Gesetzliche Grundlagen

Die Gemeinde darf sich gem. § 121 Absatz 1 HGO wirtschaftlich betätigen, wenn

1. der öffentliche Zweck die Betätigung rechtfertigt,
2. die Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
3. der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Der öffentliche Zweck rechtfertigt die wirtschaftliche Betätigung, wenn dieser für das Allgemeinwohl förderlich ist. Umgekehrt erfordert ein öffentlicher Zweck eine wirtschaftliche Betätigung, wenn ansonsten Nachteile für das Gemeinwesen eintreten würden. Ein öffentlicher Zweck ist immer dann gegeben, wenn Lieferungen und Leistungen eines kommunalen Unternehmens im Aufgabenbereich der Gemeinde liegen und dazu dienen, Bedürfnisse ihrer Einwohner zu befriedigen. Dabei geht der Begriff der öffentlichen Zwecksetzung über die Daseinsvorsorge hinaus.

Auch Maßnahmen zur Verbesserung der örtlichen Infrastruktur, der Wettbewerbssicherung, der Arbeitsplatzsicherung, des Umweltschutzes oder der Gewährleistung einer krisenfesten Versorgung der Einwohner sind durch einen öffentlichen Zweck gedeckt. Eine wirtschaftliche Tätigkeit, die dazu dient, vorhandene, ansonsten brachliegende Kapazitäten zu nutzen, ist durch einen öffentlichen Zweck gedeckt, wenn sie im Dienst der ursprünglichen, von einem öffentlichen Zweck getragenen Haupttätigkeit steht und dieser quantitativ untergeordnet ist.

Eine rein erwerbswirtschaftliche, ausschließlich auf Gewinnerzielung ausgerichtete wirtschaftliche Betätigung ist dagegen nicht zulässig. Eine Gewinnmitnahme stellt den öffentlichen Zweck dagegen nicht in Frage.

Eingeschränkt wird der öffentliche Zweck durch die weitere zu erfüllende Voraussetzung, dass die wirtschaftliche Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf stehen muss. Dieser darf nur dann verfolgt werden, wenn die Finanz- und Gemeindemittel hierfür ausreichen. Die Einschätzung des Bedarfs erfordert eine Prognose auf gesicherter Grundlage.

Soweit Tätigkeiten vor dem 01.04.2004 ausgeübt wurden, sind sie ohne die in Nr. 3 genannte Einschränkung zulässig.

Als wirtschaftliche Betätigung gelten gem. § 121 Absatz 2 HGO nicht Tätigkeiten

1. zu denen die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist,
2. auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung, der Abfall- und Abwasserbeseitigung, der Breitbandversorgung sowie
3. zur Deckung des Eigenbedarfs.

Für den Bereich der erneuerbaren Energien ist die Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung gegenüber der Subsidiaritätsklausel in § 121 Abs. 1 Nr. HGO gelockert worden. Die Gemeinde darf sich gemäß Abs. 1a auf dem Gebiet der Erzeugung, Speicherung und Einspeisung und des Vertriebs von Strom, Wärme und Gas aus erneuerbaren Energien sowie der Verteilung von hieraus gewonnener thermischer Energie wirtschaftlich betätigen, wenn diese Betätigung innerhalb des Gemeindegebietes oder im regionalen Umfeld in den Formen interkommunaler Zusammenarbeit erfolgt.

Gemäß § 123a HGO hat die Gemeinde jährlich einen Beteiligungsbericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechtes zu erstellen, an denen sie mindestens 20 % mittelbar oder unmittelbar beteiligt ist. Entsprechend dieser Vorgaben hat die Stadt Hanau darauf verzichtet, die unten aufgeführten Unternehmungen detailliert darzustellen:

<b>Unternehmen</b>	<b>Begründung</b>
Comoedienhaus Wilhelmsbad Betriebsgesellschaft Hanau mbH	kein operatives Geschäft
Frankfurt RheinMain GmbH International Marketing of the Region	Beteiligung 1 %
Ekomp21	Beteiligung 0,56%
Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH	Beteiligung 4,16 %
KulturRegion Frankfurt RheinMain GmbH	Beteiligung 2,20 %
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH	Beteiligung 9,50 %
Frankfurter Volksbank eG	Beteiligung 0,001 %
ivm GmbH	Beteiligung 3,11 %
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH	Beteiligung 3,70 %
Regionalpark Ballungsraum RheinMain GmbH	Beteiligung 6,67 %
Baugenossenschaft Hanau eG	Beteiligung 4,23 %
Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service	Sondervermögen
Eigenbetrieb Hanau Kindertagesbetreuung	Sondervermögen
Eigenbetrieb Hanau Immobilien- und Baumanagement	Sondervermögen

## Rechtsformen städtischer Betriebe / Unternehmen

### Eigenbetrieb

Der Eigenbetrieb ist ein wirtschaftlicher Betrieb der Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Er stellt ein aus dem Gemeindehaushalt ausgegliedertes Sondervermögen dar und ist sowohl organisatorisch als auch finanzwirtschaftlich aus der Gemeindeverwaltung ausgegliedert. Nach außen werden die rechtlichen Handlungen des Eigenbetriebs der Gemeinde zugerechnet.

Der Eigenbetrieb wird von der Betriebsleitung selbstständig geleitet. Die Betriebsleitung kann aus einer oder mehreren Personen bestehen und wird vom Gemeindevorstand bestellt. Sie leitet den Betrieb auf Grund der Beschlüsse der Gemeindevertretung und der Betriebskommission in eigener Zuständigkeit und Verantwortung. Ihr obliegt die laufende Betriebsführung, die Aufstellung des Wirtschaftsplans, des Jahresabschlusses, des Anlagennachweises, des Lageberichts und der Erfolgsübersicht sowie die Zwischenberichterstattung. Die Betriebsleitung hat den Eigenbetrieb sparsam und wirtschaftlich zu führen und die Betriebskommission über alle wichtigen Angelegenheiten rechtzeitig zu unterrichten.

Die Gemeindevertretung entscheidet über die Grundsätze, nach denen der Eigenbetrieb gestaltet und wirtschaftlich geleitet werden soll. Sie ist unter anderem zuständig für den Erlass und die Änderung der Betriebssatzung, die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Behandlung des Jahresverlustes sowie über den Ausgleich von Verlustvorträgen und die Bestellung des Jahresabschlussprüfers. Die Gemeindevertretung hat jedoch für manche Entscheidungen, z. B. die Umwandlung der Rechtsform von Eigenbetrieben oder die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben die ausschließliche Zuständigkeit.

Der Gemeindevorstand sorgt dafür, dass die Verwaltung und Wirtschaftsführung des Eigenbetriebes mit den Planungen und Zielen der Gemeindeverwaltung im Einklang stehen. Die Betriebskommission des Eigenbetriebs wird vom Gemeindevorstand berufen. Sie überwacht die Betriebsleitung und bereitet die erforderlichen Beschlüsse der Gemeindevertretung vor. Sie ist unter anderem zuständig für die Stellungnahme zum Wirtschaftsplan und Vorlage an den Gemeindevorstand zur Weiterleitung an die Gemeindevertretung, die Stellungnahme zum Jahresabschluss, zum Lagebericht und zum Vorschlag für die Gewinnverwendung und den Vorschlag für den Jahresabschlussprüfer. Darüber hinaus hat sie den Gemeindevorstand über alle wichtigen Angelegenheiten rechtzeitig zu unterrichten.

Die Stadt Hanau unterhielt im Jahr 2019 drei Eigenbetriebe.

### Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine Kapitalgesellschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sie kann zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck durch eine oder mehrere Personen gegründet werden und muss im Handelsregister eingetragen werden. Der Gesellschaftsvertrag regelt die Rechte und Pflichten der Gesellschafter.

Ihre zwingenden zwei Organe sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Das oberste Organ ist die Gesellschafterversammlung. Sie entscheidet unter anderem über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses, die Bestellung und Abberufung von Geschäftsführern sowie deren Entlastung, Maßnahmen zur Prüfung und

Überwachung der Geschäftsführung und stellt den Gesellschaftsvertrag fest. Die zu treffenden Entscheidungen erfolgen durch Beschlussfassung nach der Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Die Gesellschaft muss mindestens einen Geschäftsführer haben. Dies kann nur eine natürliche, unbeschränkt geschäftsfähige Person sein. Bestimmt wird der Geschäftsführer entweder bereits durch den Gesellschaftsvertrag oder durch die Gesellschafterversammlung. Zu den Aufgaben gehört die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung der Gesellschaft.

Der Aufsichtsrat ist für die Überwachung der Geschäftsführung, die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts und den Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns zuständig. Der Aufsichtsrat ist dann notwendig, wenn die GmbH der Mitbestimmung durch die Arbeitnehmer unterliegt, also mehr als 500 Arbeitnehmer hat.

Die Stadt Hanau unterhielt im Jahr 2019 30 Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit unmittelbarer oder mittelbarer Beteiligung.

### **Eingetragene Genossenschaft (e. G.)**

Eine eingetragene Genossenschaft besteht aus einer beliebigen Anzahl von Mitgliedern, mindestens aber drei. Der Geschäftszweck einer eingetragenen Genossenschaft ist die Förderung des Erwerbs oder der Wirtschaft durch einen gemeinsamen Geschäftsbetrieb. Sie baut auf Mitgliedschaften auf, hat daher schwankende Mitgliederbestände aufzuweisen.

Vor der Gründung einer Genossenschaft ist eine Satzung aufzustellen, in der unter anderem die Firma und der Sitz der Genossenschaft, der Gegenstand des Unternehmens, Bestimmungen zum Insolvenzfall und Art und Umfang der Beteiligung der einzelnen Genossenschaftsmitglieder geregelt sein muss. Mit der Eintragung ins Genossenschaftsregister ist die Gründung offiziell.

Die Genossenschaft verfügt über drei Organe, den Vorstand, den Aufsichtsrat und die Generalversammlung.

Der Vorstand besteht aus mindestens zwei Personen, bei nicht mehr als 20 Mitgliedern kann der Vorstand auch aus nur einer Person bestehen und wird von der Generalversammlung gewählt und abberufen. Er vertritt die Genossenschaft gerichtlich und außergerichtlich, leitet sie unter eigener Verantwortung und ist verpflichtet eine Mitgliederliste zu führen.

Der Aufsichtsrat besteht aus drei von der Generalversammlung gewählten Personen, sofern die Satzung nichts Anderes bestimmt. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei dessen Geschäftsführung zu überwachen. Ferner hat er den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Deckung des Jahresfehlbetrags zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung hat er der Generalversammlung vor der Feststellung des Jahresabschlusses mitzuteilen.

Die Generalversammlung ist die Gesamtheit aller Mitglieder, in der die Mitglieder ihre Rechte in den Angelegenheiten der Genossenschaft ausüben. Sie wird entweder vom Vorstand oder vom Aufsichtsrat, wenn dies im Interesse der Genossenschaft erforderlich ist, einberufen. Die Generalversammlung stellt den Jahresabschluss fest und beschließt über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Deckung eines Fehlbetrages sowie über die Entlastung des

Vorstands und des Aufsichtsrats. Sie fasst ihre Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen (einfache Stimmenmehrheit).

Die Stadt Hanau war im Jahr 2019 an vier eingetragenen Genossenschaften beteiligt. Davon hielt sie an zwei Genossenschaften Anteile über 20 %.

### **Zweckverband**

Ein Zweckverband wird durch einen Zusammenschluss von z. B. Gemeinden und Kreisen gebildet, um einzelne oder auch Gruppen von gemeindlichen Aufgaben gemeinsam zu erfüllen. Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gebietshoheit. Er verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze unter eigener Verantwortung.

In einer Verbandsatzung muss unter anderem der Name und Sitz des Zweckverbandes, die Verbandsmitglieder, die Aufgaben und der Maßstab, nach dem die Verbandsmitglieder zur Deckung des Finanzbedarfs beizutragen haben, festgeschrieben sein. Sie bedarf zudem der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Die Organe des Zweckverbands sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorstand. Die Verbandsversammlung ist das oberste Organ. Sie besteht aus mindestens einem Vertreter eines jeden Verbandsmitglieds. Aus ihrer Mitte wählt sie einen Vorsitzenden sowie dessen Stellvertreter. Die Verbandsversammlung entscheidet über die Aufgaben, die ihr die Verbandsatzung zuweist, sowie über alle wichtigen Angelegenheiten des Verbandes. Ihre Beschlüsse fasst sie mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Der Verbandsvorstand stellt die Verwaltungsbehörde des Zweckverbands dar und vertritt den Zweckverband.

Reichen die sonstigen Einnahmen des Zweckverbands nicht aus um seinen Finanzbedarf zu decken, wird von den Verbandsmitgliedern eine Verbandsumlage erhoben. Die Höhe der Verbandsumlage ist für jedes Rechnungsjahr gesondert festzusetzen.

Die Stadt Hanau hat gemeinsam mit dem Main-Kinzig-Kreis den „Verband der berufsbildenden Schulen der Stadt Hanau und des Main-Kinzig-Kreises“ gebildet. Des Weiteren wird die Sparkasse Hanau als Sparkassenzweckverband geführt.

## **Veränderungen im Beteiligungsbestand der Stadt Hanau im Jahr 2019**

Im Jahr 2019 wurden bei der Stadt Hanau folgende Veränderungen im Beteiligungsbestand vorgenommen:

Die Liquidation der **Comoedienhaus Wilhelmsbad Betriebsgesellschaft in Hanau mbH i. L.** ist abgeschlossen und das in der Liquidationsschlussbilanz ausgewiesene Stammkapital von 25.600 € wurde an die Stadt Hanau im Juni 2020 als Gesellschafter zurückbezahlt. Das nach Abzug der noch ausstehenden Gebühren verbleibende Kapital nach Liquidation der Comoedienhaus Wilhelmsbad Betriebsgesellschaft in Hanau mit beschränkter Haftung wird an den gemeinnützigen Förderverein für das Karussell im Staatspark Hanau-Wilhelmsbad e.V. für das Vereinsprojekt 1 „Die Erneuerung der technischen Ausstattung im Comoedienhaus Wilhelmsbad“ übertragen.

Nach Beschlussfassung des Magistrats vom 12. November 2018 und Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hanau vom 26. November 2018 zur Auflösung der **Hanau Einkauf GmbH** durch Verschmelzung auf die Beteiligungs Holding Hanau GmbH, wurde die Verschmelzung am 28. Juni 2019 rückwirkend zum 01. Januar 2019 vollzogen. Der Betrieb wird als eigenständige Abteilung der BHG fortgeführt.

Die **PionierWerk Hanau GmbH** wurde am 22.05.2018 neu gegründet. Zunächst hielten die Stadtwerke Hanau GmbH 100 % der Geschäftsanteile an der PionierWerk Hanau GmbH. Zum 01.04.2019 wurden 50,1 % an die in Magdeburg ansässige GETEC Wärme & Effizienz GmbH abgetreten. Zum 31.12.2019 hält die BHG mittelbar über die Stadtwerke Hanau GmbH noch 49,9 % der Anteile.

Von der **Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim eG** besitzt die Stadt Hanau 593 Geschäftsanteile. Die prozentuale Beteiligung der Stadt Hanau variiert entsprechend der sich verändernden Gesamtanteile der Genossenschaft in Laufe des Jahres. Die Beteiligung hat sich von 46,77 % (2018) auf 46,80 % (2019) erhöht.

Die Stadt Hanau hat 2.546 Geschäftsanteile an der **Baugenossenschaft Steinheim eG**. Aufgrund der sich verändernden Gesamtanteile der Genossenschaft in Laufe des Jahres, variiert die prozentuale Beteiligung der Stadt Hanau entsprechend. Die Beteiligung hat sich von 49,39 % auf 48,76 % vermindert.

## Ausblick

An dieser Stelle möchten wir Ihnen einen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen der städtischen Beteiligungen geben, die die Folgejahre betreffen:

Das Stammkapital der **Gemeinnützigen Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH** wird um 10.000 auf insgesamt 130.000 € erhöht. Der prozentuale Anteil der Stadt Hanau reduziert sich damit dann von 4,16 % auf 3,85 %.

## II.Übersichten





## Geschäftsfelder und ihre gesamten Beteiligungen

### Ver- und Entsorgung

Stadtwerke Hanau GmbH  
Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service  
Hanau Netz GmbH  
Hanau Energiedienstleistungen und –managementgesellschaft mbH  
PionierWerk Hanau GmbH  
Ekom21

### Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

Hanauer Straßenbahn GmbH  
Hanauer Fahrergesellschaft mbH  
Hanauer Parkhaus GmbH  
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH  
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH  
ivm GmbH

### Gesundheitsdienste

Nova Serve GmbH  
Klinikum Hanau GmbH  
Martin Luther Altenhilfe gGmbH  
Palliative Care Team Hanau GmbH  
Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH

### Bauen und Wohnen

Baugesellschaft Hanau GmbH  
Baugenossenschaft Steinheim e.G.  
Gem. Bau- und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim e.G.  
Eigenbetrieb Hanau Immobilien- und Baumanagement  
Baugenossenschaft Hanau e.G.

### Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Bauprojekt Hanau Baubetreuungs- und Projektentwicklungsges. m.b.H.

### Natur- und Landschaftspflege

Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH

### Allgemeine Finanzwirtschaft

Frankfurter Volksbank e.G.  
Sparkasse Hanau

### Sportförderung

Hanau Bäder GmbH

### Kultur und Wissenschaft

Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH  
Comoedienhaus Wilhelmsbad  
Betriebsgesellschaft mbH (i.L.)  
Kulturfonds FrankfurtRheinMain GmbH  
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH  
Kulturregion Frankfurt RheinMain GmbH

### Wirtschaft und Tourismus

BeteiligungsHolding Hanau GmbH  
Hanau Marketing GmbH  
Hanau Wirtschaftsförderung GmbH  
Hanau Hafen GmbH  
Frankfurt RheinMain GmbH International Marketing of the Region

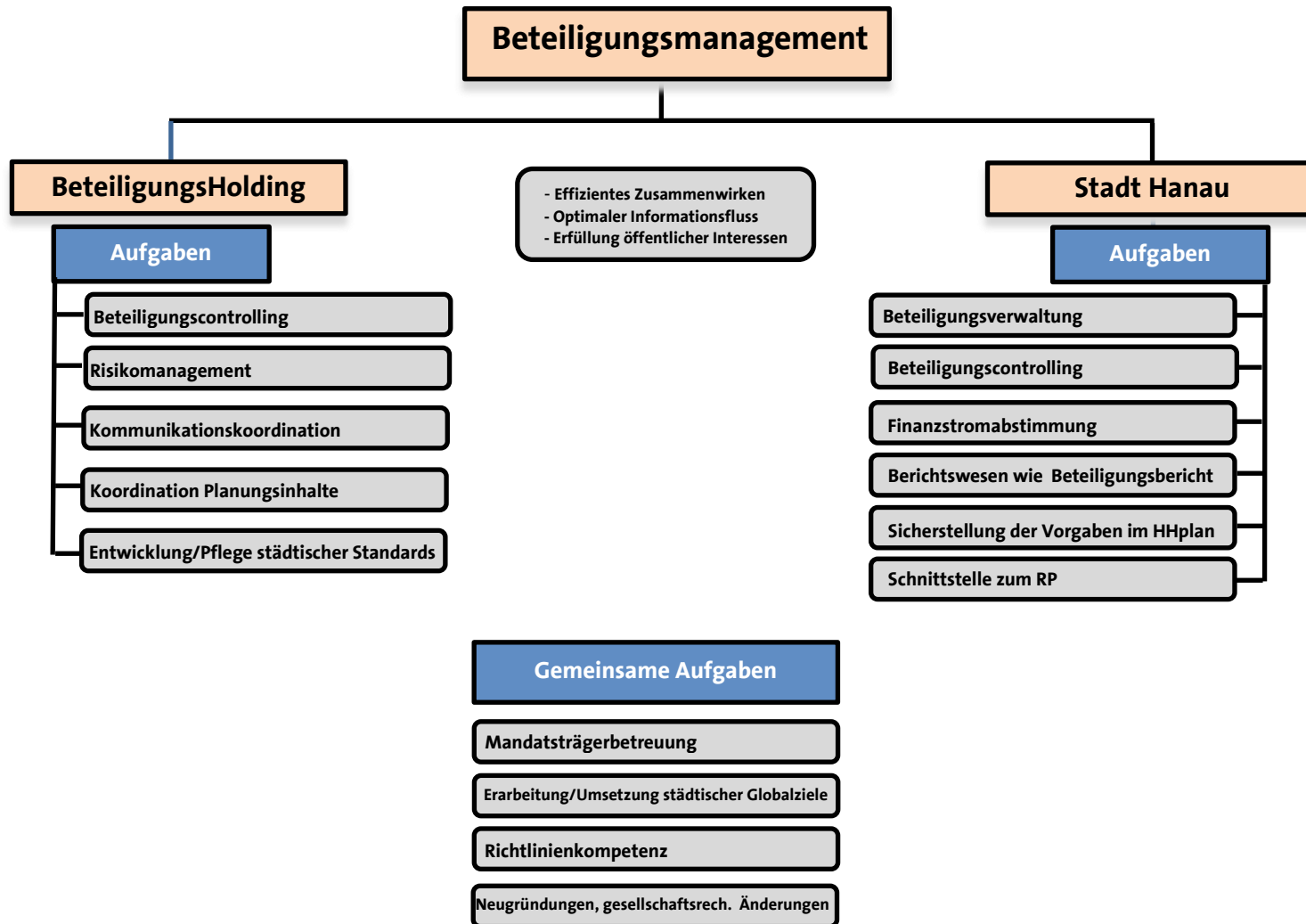
### Schulträgeraufgaben

Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH

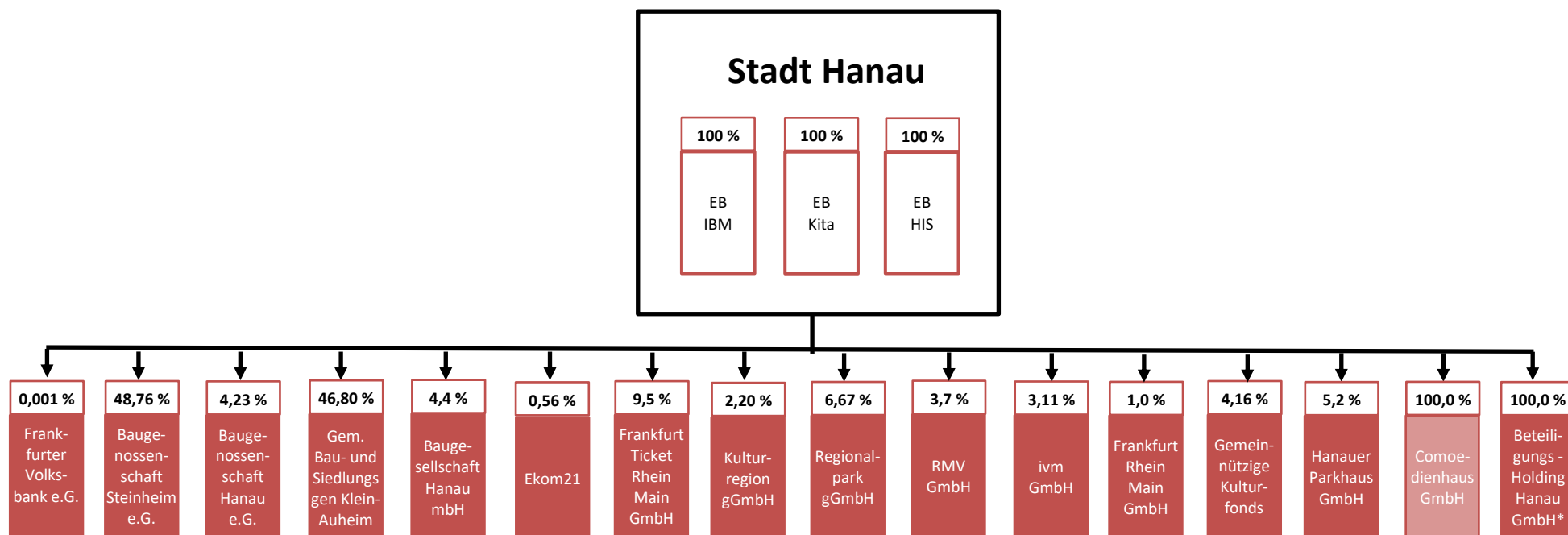
### Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Eigenbetrieb Hanau Kindertagesbetreuung

# Beteiligungsrichtlinien der Stadt Hanau



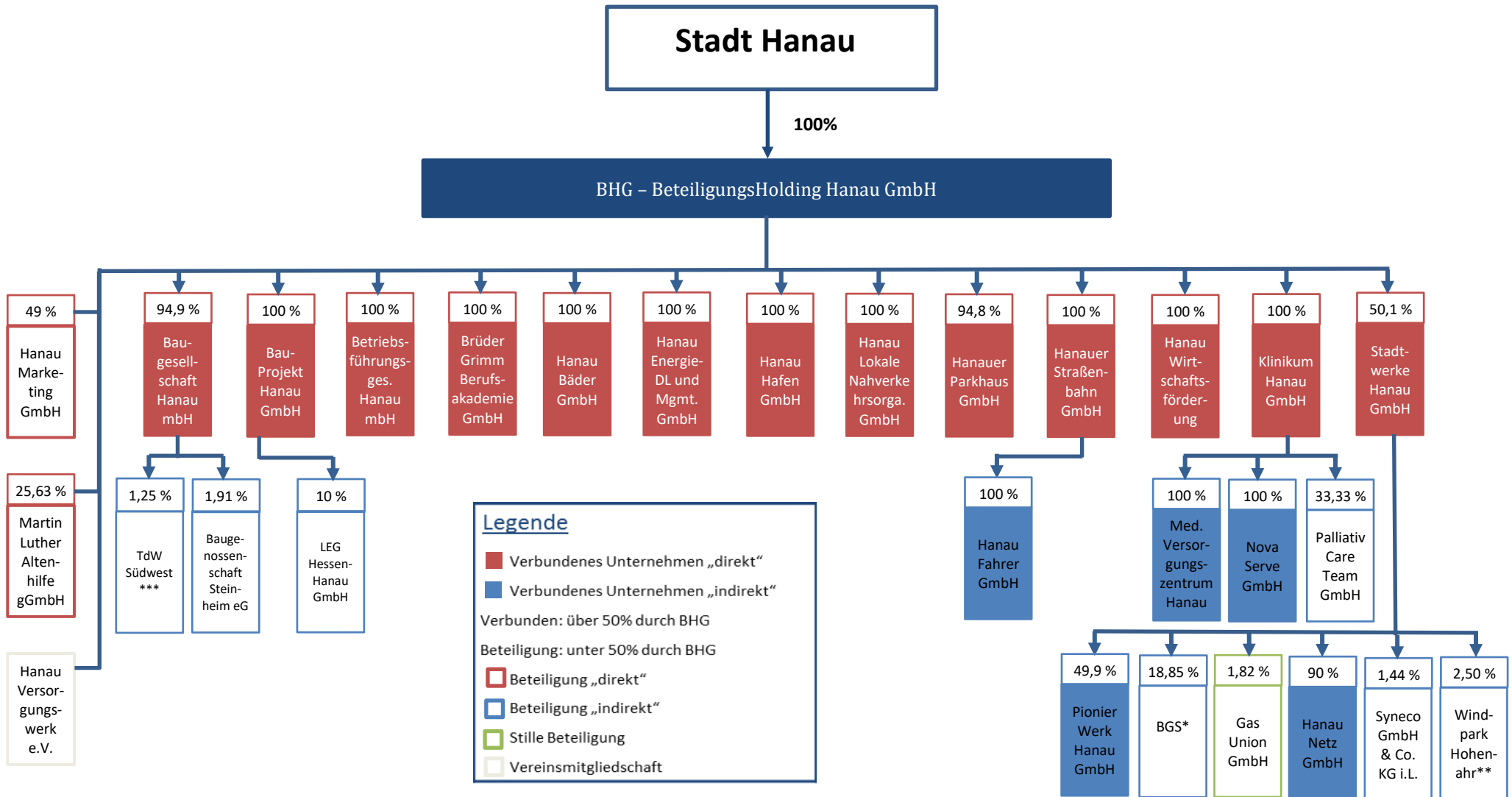
# Beteiligungsstruktur aller unmittelbaren Beteiligungen in 2019



**Legende**

- Beteiligungen der Stadt Hanau
- Beteiligungen ohne operatives Geschäft
- Eigenbetriebe der Stadt Hanau

# Beteiligungsstruktur aller mittelbaren Beteiligungen in 2019



\*BGS Beteiligungsgesellschaft gemeinsamer Strombezug GmbH  
 \*\*Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co. KG  
 \*\*\*Treuhandgesellschaft für die Südwestdeutsche Wohnungswirtschaft mbH

## Zahlenspiegel für das Geschäftsjahr 2019

Beteiligungen der Stadt Hanau	Anteil Stadt Hanau		Jahres- ergebnis	Eigenkapital	Bilanz- summe	Mitarbeiter	Gesamt- leistung	Anteiliges Eigenkapital
	unmittelbar	mittelbar	T€	T€	T€	Ø	T€	T€
Baugenossenschaft Steinheim e. G.	48,76%		415	8.157	21.504	17	3.156	3.977
Baugesellschaft Hanau GmbH*	4,40%	94,90%	0	23.913	233.325	77	31.669	23.746
Gem. Bau- und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim e.G.	46,80%		31	4.728	10.081	4	1.211	2.213
Eigenbetrieb Hanau Immobilien- und Baumanagement	100,00 %		3.327	117.814	296.099	95	48.577	117.814
Baugenossenschaft Hanau e.G.	4,23%		-185	2.988	8.360	4	2.017	126
<b>Bauen und Wohnen</b>			<b>3.588</b>	<b>157.600</b>	<b>569.369</b>	<b>197</b>	<b>86.630</b>	<b>147.876</b>
Martin Luther Altenhilfe gGmbH		25,63%	16	3.446	6.676	656	36.213	883
Klinikum Hanau GmbH		100,00%	3.105	36.656	169.136	1.927	180.408	36.656
Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH		100,00%	45	574	809	17	1.449	574
Nova Serve GmbH		100,00%	3	210	572	200	7.741	210
Palliativ Care Team Hanau GmbH		33,33%	777	1.513	1.630	28	2.725	499
<b>Gesundheitsdienste</b>			<b>3.946</b>	<b>42.399</b>	<b>178.823</b>	<b>2.828</b>	<b>228.536</b>	<b>38.822</b>

Beteiligungen der Stadt Hanau	Anteil Stadt Hanau		Jahres- ergebnis	Eigenkapital	Bilanz- summe	Mitarbeiter	Gesamt- leistung	Anteiliges Eigenkapital
	unmittel- bar	mittelbar	T€	T€	T€		T€	T€
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH		100,00 %	30	218	733	23	3.408	218
Kulturfonds FRM GmbH	4,16 %		1.762	5.554	11.811	10	7.567	231
Frankfurt Ticket RheinMain GmbH	9,50 %		212	276	1.681	50	3.119	26
Kulturregion Frankfurt RheinMain GmbH	2,20 %		45	86	157	10	871	2
<b>Kultur und Wissenschaft</b>			<b>2.049</b>	<b>6.134</b>	<b>14.382</b>	<b>93</b>	<b>14.965</b>	<b>477</b>
BauProjekt Hanau GmbH*		100,00 %	0	202	5.187	13	2.095	202
<b>Räumliche Planung und Ent- wicklung, Geoinformationen</b>			<b>0</b>	<b>202</b>	<b>5.187</b>	<b>13</b>	<b>2.095</b>	<b>202</b>
Brüder Grimm Berufsakademie GmbH		100,00 %	44	270	320	8	584	270
<b>Schulträgeraufgaben</b>			<b>44</b>	<b>270</b>	<b>320</b>	<b>8</b>	<b>584</b>	<b>270</b>
Hanau Bäder GmbH*		100,00 %	0	2.935	12.210	39	1.206	2.935
<b>Sportförderung</b>			<b>0</b>	<b>2.935</b>	<b>12.210</b>	<b>39</b>	<b>1.206</b>	<b>2.935</b>
Hanau Energiedienstleistungen und – managementges. mbH*		100,00 %	0	169	16.553	0	15.658	169
Hanau Netz GmbH***		90,00 %	0	2.397	13.094	123	59.903	2.157
Stadtwerke Hanau GmbH*		50,10 %	0	31.856	118.072	124	104.892	15.960
PionierWerk Hanau GmbH		49,90 %	-29	2.126	4.571	0	3	1.061
Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service	100,00 %		-353	39.190	163.823	314	54.077	39.190
<b>Ver- und Entsorgung</b>			<b>-382</b>	<b>75.738</b>	<b>316.113</b>	<b>561</b>	<b>234.533</b>	<b>58.537</b>

Beteiligungen der Stadt Hanau	Anteil Stadt Hanau		Jahres- ergebnis	Eigenkapital	Bilanz- summe	Mitarbeiter	Gesamt- leistung	Anteiliges Eigenkapital
	unmittelbar	mittelbar	T€	T€	T€		T€	T€
Hanau Fahrergesellschaft mbH**		100,00 %	0	27	457	85	5.793	27
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH		100,00 %	1	49	1.302	2	5.776	49
Hanauer Parkhaus GmbH*	5,20 %	94,80 %	0	1.000	15.278	15	6.308	1.000
Hanauer Straßenbahn GmbH*		100,00 %	0	4.887	17.295	91	12.080	4.887
ivm GmbH	3,11 %		0	234	994	9	2.328	7
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH	3,70 %		0	2.171	43.831	147	58.876	80
<b>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>			<b>1</b>	<b>8.368</b>	<b>79.157</b>	<b>349</b>	<b>91.61</b>	<b>6.051</b>
BeteiligungsHolding Hanau GmbH	100,00 %		-935	65.567	120.669	77	10.820	65.567
Hanau Hafen GmbH		100,00 %	777	6.406	7.888	5	2.222	6.406
Hanau Marketing GmbH		49,00 %	0,2	40	502	16	1.383	20
Hanau Wirtschaftsförderung GmbH		100,00 %	-3	215	321	3	506	215
Frankfurt RheinMain GmbH International Marketing of the Region	1,00 %		-4.774	251	837	33	899	3
<b>Wirtschaft und Tourismus</b>			<b>-4.935</b>	<b>72.479</b>	<b>130.217</b>	<b>134</b>	<b>15.830</b>	<b>72.211</b>
Sparkassenzweckverband Hanau	66,67 %		9.000	254.136	4.973.581	630	94.046	169.432
Frankfurter Volksbank eG	0,001 %		12.772	631.376	12.258.231	1.448	186.376	6
<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>			<b>21.772</b>	<b>885.512</b>	<b>17.231.812</b>	<b>2.078</b>	<b>280.422</b>	<b>169.439</b>

Beteiligungen der Stadt Hanau	Anteile Stadt Hanau		Jahres- ergebnis	Eigenkapital	Bilanz- summe	Mitarbeiter	Gesamt- leistung	Anteiliges Eigenkapital
	unmittelbar	mittelbar	T€	T€	T€		T€	T€
Eigenbetrieb Hanau Kindertagesbe- treuung	100,00 %		1.043	5.531	10.231	507	44.916	5.531
<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>			<b>1.043</b>	<b>5.531</b>	<b>10.231</b>	<b>507</b>	<b>44.916</b>	<b>5.531</b>
Regionalpark Ballungsraum Rhein Main gGmbH	6,67 %		520	1.637	2.315	14	2.337	109
<b>Natur- und Landschaftspflege</b>			<b>520</b>	<b>1.637</b>	<b>2.315</b>	<b>14</b>	<b>2.337</b>	<b>109</b>
<b>Beschäftigte Verbund der Stadt Hanau<sup>1</sup></b>						<b>4.638</b>		

\*Ergebnisabführungsvertrag mit BeteiligungsHolding Hanau GmbH

\*\*Ergebnisabführungsvertrag mit Hanauer Straßenbahn GmbH

\*\*\*Ergebnisabführungsvertrag mit Stadtwerke Hanau GmbH

<sup>1</sup> Entsprechend dem Gesamtabschluss, d.h. Kernverwaltung, Eigenbetriebe und BHG Konzern



## Beteiligungen sowie Wertpapiere, die die Gemeinde zum Zweck der Beteiligung erworben hat

<b>Unmittelbare Beteiligungen</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018 in €</b>	<b>Zugänge in €</b>	<b>Abgänge in €</b>	<b>31.12.2019 in €</b>
BeteiligungsHolding Hanau GmbH	100,00 %	45.000.000	0,00	0,00	45.000.000
Baugenossenschaft Steinheim e. G.	48,76 %	650.899	8.460	0,00	659.359
Baugesellschaft Hanau GmbH	4,40 %	447.015	0,00	0,00	447.015
Gem. Bau-und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim e. G.	46,80 %	151.612	0,00	120	151.492,
Hanauer Parkhaus GmbH	5,20 %	1.329	0,00	0,00	1.329
<b>Summe</b>		<b>46.250.855</b>	<b>8.460</b>	<b>120</b>	<b>46.259.195</b>
<b>Mittelbare Beteiligungen über BHG</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018 in €</b>	<b>Zugänge in €</b>	<b>Abgänge in €</b>	<b>31.12.2019 in €</b>
Baugesellschaft Hanau GmbH	94,90 %	9.641.290	0,00	0,00	9.641.290
Bauprojekt Hanau GmbH	100,00 %	100.000	0,00	0,00	100.000
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	100,00 %	250.000	0,00	0,00	250.000
Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Hanau Bäder GmbH	100,00 %	35.000	0,00	0,00	35.000
Hanau Einkauf GmbH	100,00 %	25.000	0,00	25.000	0,00
Hanau Energiedienstleistungen u. -managementges. mbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Hanau Fahrgesellschaft mbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Hanau Hafen GmbH	100,00 %	450.000	0,00	0,00	450.000
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Hanau Marketing GmbH	49,00 %	12.250	0,00	0,00	12.250
Hanau Netz GmbH	90,00 %	45.000	0,00	0,00	45.000
Hanau Wirtschaftsförderung GmbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Hanauer Parkhaus GmbH	94,80 %	24.235	0,00	0,00	24.235
Hanauer Straßenbahn GmbH	100,00 %	2.100.000	0,00	0,00	2.100.000
Klinikum Hanau GmbH	100,00 %	10.000.000	0,00	0,00	10.000.000
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	25,63 %	1.057.238	0,00	0,00	1.057.238
Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Nova SERVE GmbH	100,00 %	25.000	0,00	0,00	25.000
Palliative Care Team Hanau GmbH	33,33 %	8.400	0,00	0,00	8.400
PionierWerk Hanau GmbH	49,9 %	25.000	0,00	12.525	12.475
Stadtwerke Hanau GmbH	50,10 %	7.515.025	0,00	0,00	7.515.025
<b>Summe</b>		<b>31.463.438</b>	<b>0,00</b>	<b>37.525</b>	<b>31.425.913</b>

## Bürgschaften per 31.12.2019

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungs- betrag €	Name	Restschuld 31.12.2019 €
1978	191	Bet.	Sparkasse Hanau KK 50070 - Betriebsmittelkredit	3.067.751	<b>Stadtwerke Hanau GmbH</b>	3.067.751
1987	207	Bet.	Sparkasse Hanau /Neubau Parkhaus Wallweg/Steinheimer Straße	1.252.665	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	337.945
1991	209	Bet.	Sparkasse Hanau /Umbau- und Sanierungsmaßnahmen Parkhaus Am Frankfurter Tor/Tiefgarage Marktplatz	1.022.584	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	303.763
1993	210	Wo B	Sparkasse Hanau / Bauvorhaben Feuerbachstraße- Errichtung von 18 Wohnungen im Rahmen sozialer Wohnungsbau	559.865	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	235.631
1998	214	Bet.	Kreditanstalt f. Wiederaufbau /Sanierung Parksystem-Parkhaus Langstraße	1.022.584	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	347.678
1998	217	Wo B	Sparkasse Hanau /Kauf von städtischen Wohnungen	7.669.378	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	4.035.232
1998	218	Bet.	Sparkasse Hanau /Finanzierung Altenwohnanlage Lothringer Straße	1.113.617	<b>Vereinte Martin Luther + Althanner Hospital Stiftung</b>	563.101
1998	219	Bet.	Sparkasse Hanau /Übernahme Parkhaus Langstraße	1.022.584	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	536.083
2004	222	Bet.	Sparkasse Hanau /Renovierungsarbeiten Josef-Mischke-Haus	254.218	<b>Vereinte Martin Luther + Althanner Hospital Stiftung</b>	181.147
2004	223	Bet.	Sparkasse Hanau /Renovierungsarbeiten Karl-Scheig-Haus	408.826	<b>Vereinte Martin Luther + Althanner Hospital Stiftung</b>	291.316
2005	226	So	Frankfurter Volksbank /Bauvorhaben Vereinsheim Eisenbahnstraße	70.000	<b>1. Karnevals-gesellschaft 1891 Klein-Auheim e. V.</b>	46.801

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungs- betrag	Name	Restschuld 31.12.2019
				Euro		Euro
2006	229	Bet.	Sparkasse Hanau / Altverbindlichkeiten	31.000.000	<b>Klinikum Hanau GmbH</b>	31.000.000
2007	232	So	Sparkasse Hanau / Bau einer Lagerhalle	90.000	<b>Carneval Verein 1895 Klein- Auheim e. V.</b>	34.902
2008	237	Bet.	Landesbank Hessen-Thüringen / Erwerb Gesellschaftsanteile Klinikum Hanau GmbH	10.000.000	<b>Beteiligungsholding Hanau GmbH</b>	4.500.000
2008	238	Bet.	WI-Bank / Sanierung Heinrich-Fischer-Bad	6.500.000	<b>Hanau Bäder GmbH (ab 2012) vormals Stadtwerke Hanau GmbH</b>	5.540.289
2009	244	Bet.	WI-Bank / Erwerb Gesellschaftsanteile Klinikum Hanau GmbH	10.900.000	<b>Beteiligungsholding Hanau GmbH</b>	5.263.326
2009	246	Bet.	WI-Bank / Mehrkosten Sanierung Heinrich-Fischer-Bad	2.000.000	<b>Hanau Bäder GmbH (ab 2012) vormals Stadtwerke Hanau GmbH</b>	1.076.244
2010	243	So	Sparkasse Hanau / Aufrechterhaltung laufender Schulbetrieb	1.200.000	<b>Christlicher Schulverein Hanau und Kahl e. V.</b>	498.000
2010	248	Wo B	WI-Bank / Bau Hauptfeuerwache	19.864.000	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	17.573.428
2012	249	Bet.	WI-Bank / M-Bau	13.000.000	<b>Klinikum Hanau GmbH</b>	10.400.000
2012	250	Bet.	Norddeutsche Landesbank / verschiedene Investitionsmaßnahmen	5.097.600	<b>Stadtwerke Hanau GmbH</b>	5.097.600
2011	252	Bet.	Uni Credit Bank AG / Bau Parkhaus Kinopolis	1.500.000	<b>Hanauer Parkhaus GmbH</b>	1.008.955
2011	253	Wo B	WI-Bank / Grundstücksankauf Feuerwache	2.465.123	<b>Baugesellschaft Hanau GmbH</b>	1.954.814
2011	254	So	Sparkasse Hanau / Errichtung eines Anbaus	24.000	<b>Verein Hanauer Aquarien- und Terrarienfreunde e. V.</b>	1.951

Seit	Bürg. Nr.	Zweck	Gläubiger / Verwendungszweck	Ursprungsbetrag Euro	Name	Restschuld 31.12.2019 Euro
2011	256	Wo B	Deutsche Kreditbank AG /Sanierungsarbeiten Johannes-Kirch-Gasse 2-4	600.000	Baugesellschaft Hanau GmbH	467.073
2011	257	Wo B	Deutsche Kreditbank AG / Sanierungsarbeiten Graf-Philipp-Ludwig-Straße 3-5	675.000	Baugesellschaft Hanau GmbH	525.457
2011	258	Wo B	Deutsche Kreditbank AG / Burgallee 55-61 (neues Dach, neue Fenster)	925.000	Baugesellschaft Hanau GmbH	756.145
2011	255	So	Sparkasse Langen-Seligenstadt /Einbau einer neuen Heizung	12.500	FC Alemannia 1916 Klein-Auheim e. V.	5.996
2012	259	So	Sparkasse Hanau / Neubau Katzenhaus	50.000	Tierschutzverein Hanau und Umgebung e. V.	13.515
2013	263	Wo B	Deutsche Kreditbank AG/ Sanierungsarbeiten Badergasse, Nordstraße	5.936.360	Baugesellschaft Hanau GmbH	4.674.811
2013	264	So	Sparkasse Langen-Seligenstadt /Verlegung von Parkett in der TSV-Halle	30.000	TSV Turn- u. Sportverein 1872 e. V. Klein-Auheim	10.536
2013	265	Bet.	Uni Credit Bank AG / Fahrgastinformationssystem am ZOB	1.900.000	Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH -	272.000
2014	267	Bet.	WiBank/Investitionen Klinikum Hanau GmbH	21.610.000	Klinikum Hanau GmbH	17.143.934
2014	268	Bet.	Sparkasse Hanau/Investitionen Klinikum Hanau GmbH	5.000.000	Klinikum Hanau GmbH	3.916.666
2015	270	Bet.	Sparkasse Hanau/Finanzierung Sportsfield Housing - Flüchtlinge	2.960.000	BauProjekt Hanau GmbH	2.099.065
2016	274	So	Sparkasse Hanau/Sportstättenanierung	180.000	1. Hanauer Tennis- und Hockeyclub e.V.	147.092
					Wohnungsbau	30.222.591
					Beteiligung	92.946.864
					Sonstige	758.793
					<b>Gesamt</b>	<b>123.928.248</b>

Keine der Bürgschaften wurde bislang in Anspruch genommen.

## Kreditverbindlichkeiten bei der Stadt Hanau per 31.12.2019

<b>Gesellschaften</b>	<b>Stand 31.12.2018</b>	<b>Zugänge</b>	<b>Abgänge</b>	<b>Stand 31.12.2019</b>
	<b>In €</b>	<b>In €</b>	<b>In €</b>	<b>In €</b>
Baugesellschaft Hanau GmbH	5.329.854	0,00	89.313	5.240.541
Klinikum Hanau GmbH	906.426	0,00	93.950	812.476
Stadtwerke Hanau GmbH	1.725.617	0,00	205.388	1.520.229
Gem. Bau- und Siedlungs- genossenschaft Klein-Auheim eG	1.101.676	0,00	84.931	1.016.745
Baugenossenschaft Steinheim eG	623.831	0,00	7.976	615.855
<b>Summe</b>	<b>9.687.404</b>		<b>481.558</b>	<b>9.205.846</b>

## Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen 2018 und 2019

### Einnahmen

<b>Gesellschaften unmittelbar</b>	<b>Art</b>	<b>2018 in €</b>	<b>2019 in €</b>
Baugesellschaft Hanau GmbH	Bürgschaftsprovision	9.051	8.742
BeteiligungsHolding Hanau GmbH	Bürgschaftsprovision	8.724	7.615
Hanauer Parkhaus GmbH	Gewinnausschüttung	6.656	6.656
Zwischensumme		24.431	23.013
<b>Gesellschaften mittelbar</b>	<b>Art</b>	<b>2018 in €</b>	<b>2019 in €</b>
Baugesellschaft Hanau GmbH	Zins, Tilgung und Gebühren	115.793	115.762
Bauprojekt Hanau GmbH	Bürgschaftsprovision	3.649	3.174
Klinikum Hanau GmbH	Bürgschaftsprovision	2.079	2.031
Klinikum Hanau GmbH	Zins, Tilgung und Gebühren	129.155	119.055
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	Mietzins Altenhilfezentrum Bernhard Eberhard	500.000	500.000
Stadtwerke Hanau GmbH	Konzessionsabgaben	5.233.874	5.112.902
Stadtwerke Hanau GmbH	Zins, Tilgung und Gebühren	288.007	245.510
Zwischensumme		6.272.557	5.893.267
<b>Gesamtsumme</b>		<b>6.296.988</b>	<b>5.916.280</b>

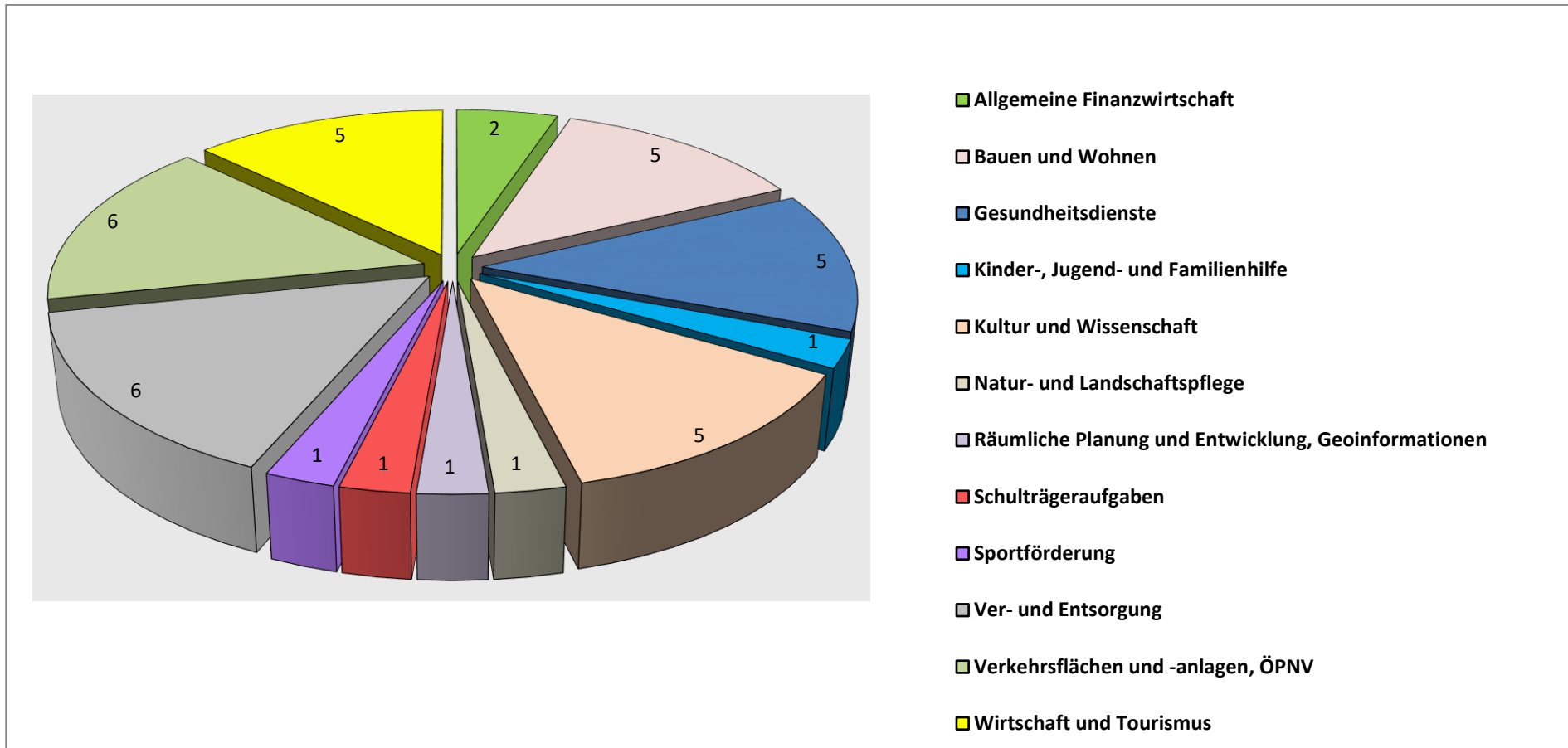
**Ausgaben**

<b>Gesellschaften mittelbar</b>	<b>Art</b>	<b>2018 in €</b>	<b>2019 in €</b>
Bauprojekt Hanau GmbH	Entgelt Konversion	589.050	1.110.950
Bauprojekt Hanau GmbH	Dienstleistungsentgelt Fördergebietsmanagement	295.729	271.224
Bauprojekt Hanau GmbH	Entgelt Herrichtung Sportsfield	0,00	0,00
Bauprojekt Hanau GmbH	Entgelt Unterbringung Flüchtlinge	23.731	23.740
Bauprojekt Hanau GmbH	Entgelt Koordination Flüchtlingsunterbringung	178.500	178.500
Bauprojekt Hanau GmbH	Campo Pond/Gestellung MA (brutto)	43.086	115.301
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Betriebsführungsentgelt CPH	1.893.000	1.893.000
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Übrige Aufwendungen	33.562	72.000
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Wartungs- und Instandhaltungsvertrag CPH	419.964	419.275
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Betriebsführungsentgelt Comoedienhaus	283.440	283.440
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Übrige Aufwendungen	5.418	12.000
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Wartungs- und Instandhaltungsver. Comoedienhaus	29.903	23.034
Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH	Dienstleistungsentgelt	316.720	306.020
Hanau Einkauf GmbH (Verschmelzung mit BHG)	Dienstleistungsentgelt	193.224	193.224
Hanau Energiedienstleistungen und -managementgesellschaft mbH	Entgelt für Neuinvestitionen	279.093	824.954
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	Dienstleistungsentgelt	270.000	270.000
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	Dienstleistungsentgelt Stadtumbau	193.970	200.000
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	Komplementärfinanzierung	94.015	101.876
Hanau Marketing GmbH	Zuschuss	238.000	238.000
Hanau Marketing GmbH	Dienstleistungsentgelt	496.000	496.000
Hanau Wirtschaftsförderung GmbH	Dienstleistungsentgelt	543.925	543.925
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	Betriebskosten AHZ Bernhard Eberhard	15.626	*
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	Miete an A.K. Bauträger	1.049.244	1.049.244
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	Mietnebenkosten an A.K. Bauträger	39.493	38.780
<b>Gesamtsumme</b>		<b>7.524.693</b>	<b>8.664.487</b>

\*Abrechnung lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

## Kennzahlen der Beteiligungen

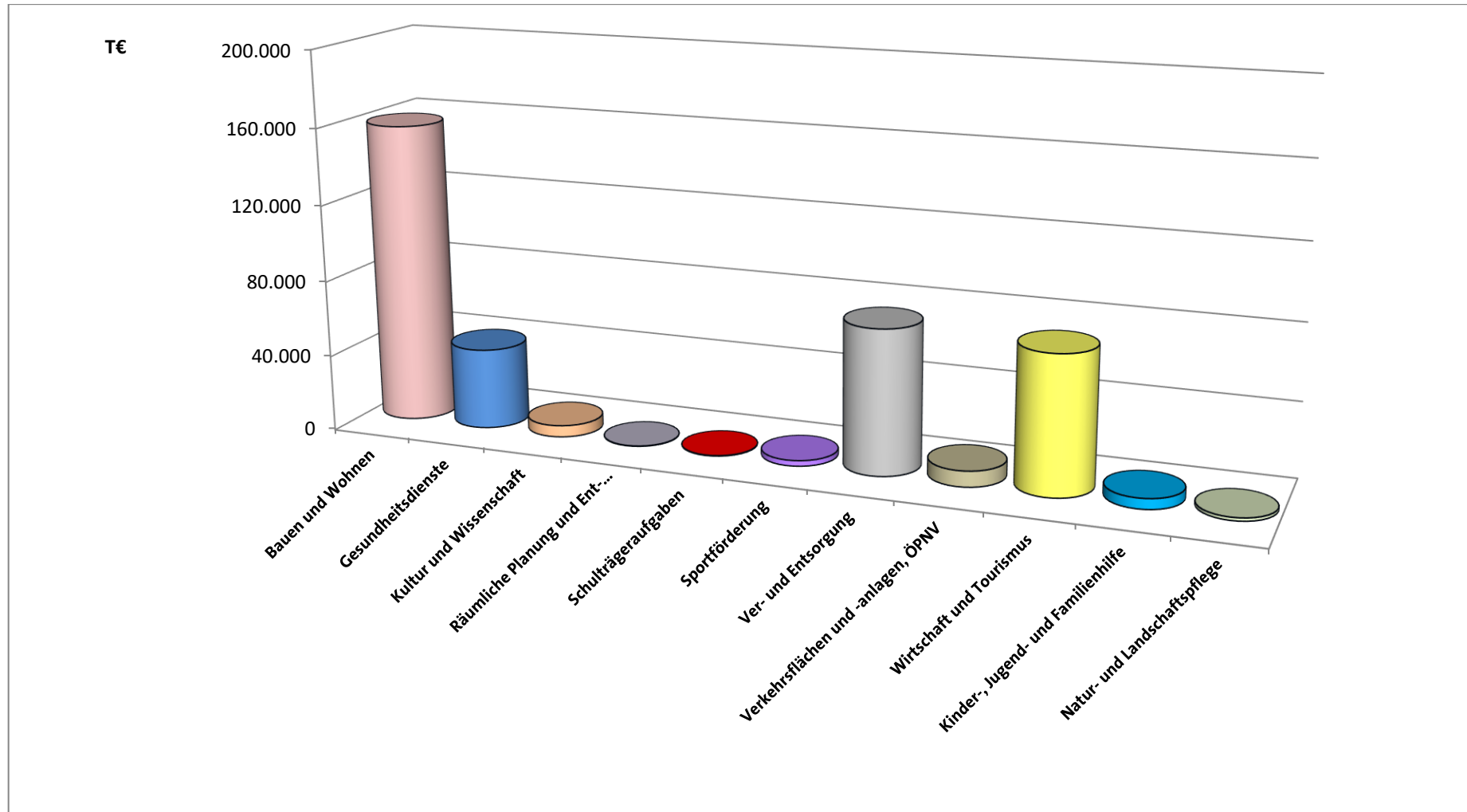
### Anzahl der Beteiligungen pro Geschäftsfeld



Dargestellt sind die GmbHS, Eigenbetriebe und Genossenschaften der Stadt Hanau in 2019. Gemäß § 4 Abs. 1 GemHVO müssen in den Teilhaushalten der Kommune die Produktbereiche, -gruppen und Produkte dargestellt werden. Die Beteiligungen der Stadt Hanau sind in 12 von 16 Produktbereichen vertreten. Die Verteilung ist ausgewogen, wobei der Schwerpunkt im Produktbereich Kultur und Wissenschaft, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Wirtschaft und Tourismus sowie im Produktbereich Gesundheitsdienste liegt. Grund für die breite Streuung ist die Notwendigkeit der überörtlichen Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, die durch die Struktur der Beteiligungen in diesen Produktbereichen gewährleistet ist. Durch ein ausgeprägtes Beteiligungsmanagement hat die Stadt Hanau an die Beteiligungen ausgegliederten Aufgaben transparent in klaren Beteiligungsstrukturen organisiert.

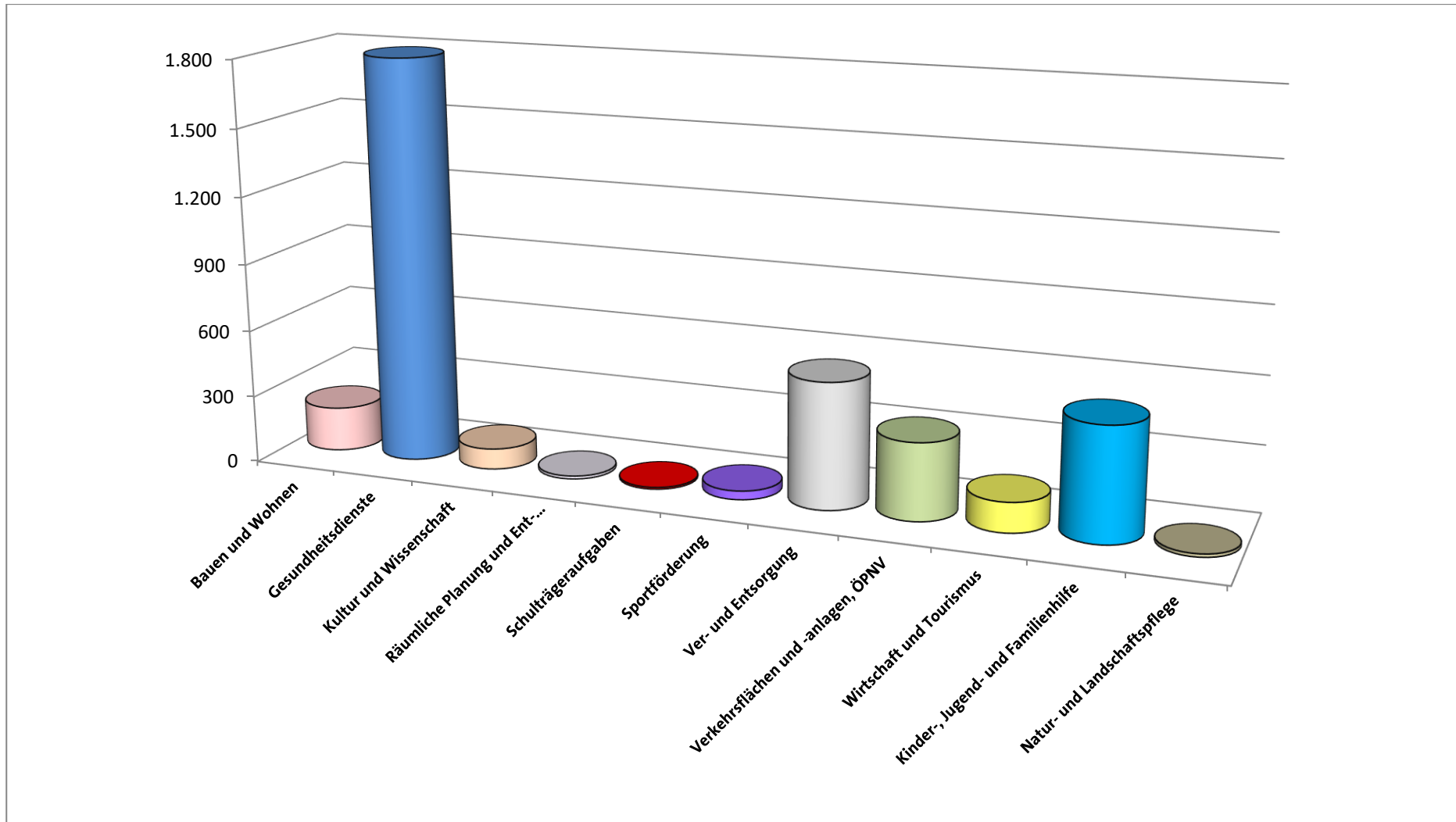


### Aufteilung nach dem anteiligen Eigenkapital der Beteiligungen in Euro



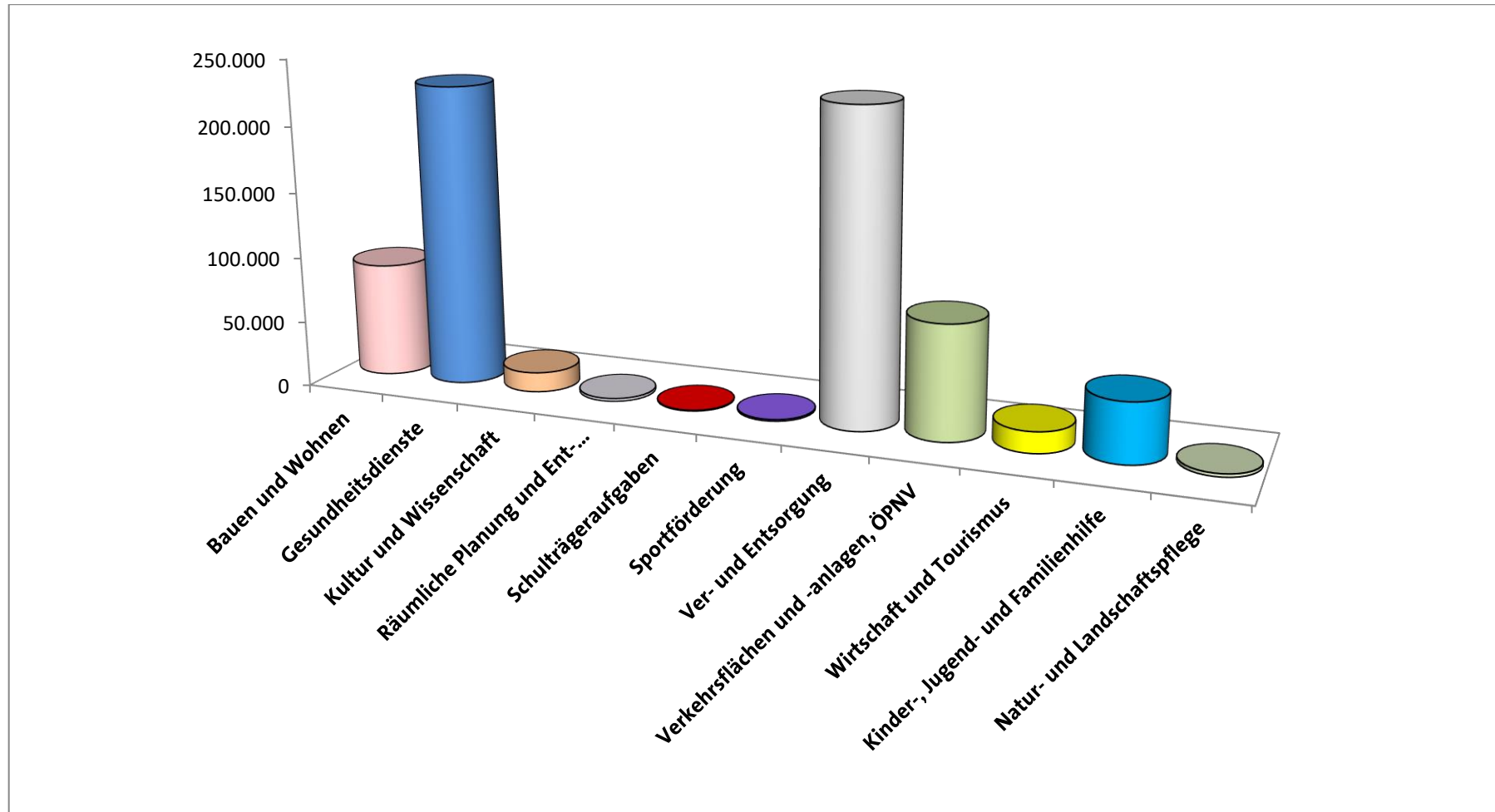
Der Wert des Eigenkapitals der Beteiligungen, der anteilig der Stadt Hanau zuzuordnen ist, verteilt sich zum größten Teil auf die Produktbereiche Allgemeine Finanzwirtschaft sowie Bauen und Wohnen. In der Allgemeinen Finanzwirtschaft ist insbesondere die Beteiligung an der Sparkasse Hanau von Bedeutung. Bei den Beteiligungen im Produktbereich Bauen und Wohnen ist das Kapital zu einem hohen Anteil in Grundstücken und Immobilien des Anlagevermögens gebunden. Einbezogen in der Darstellung wurden die Eigenbetriebe der Stadt Hanau und die Beteiligungen unter 20 %. Nicht dargestellt in dem Diagramm ist die Allgemeine Finanzwirtschaft, da sie das Ergebnis verzerren würde.

### Aufteilung nach Beschäftigten der Beteiligungen



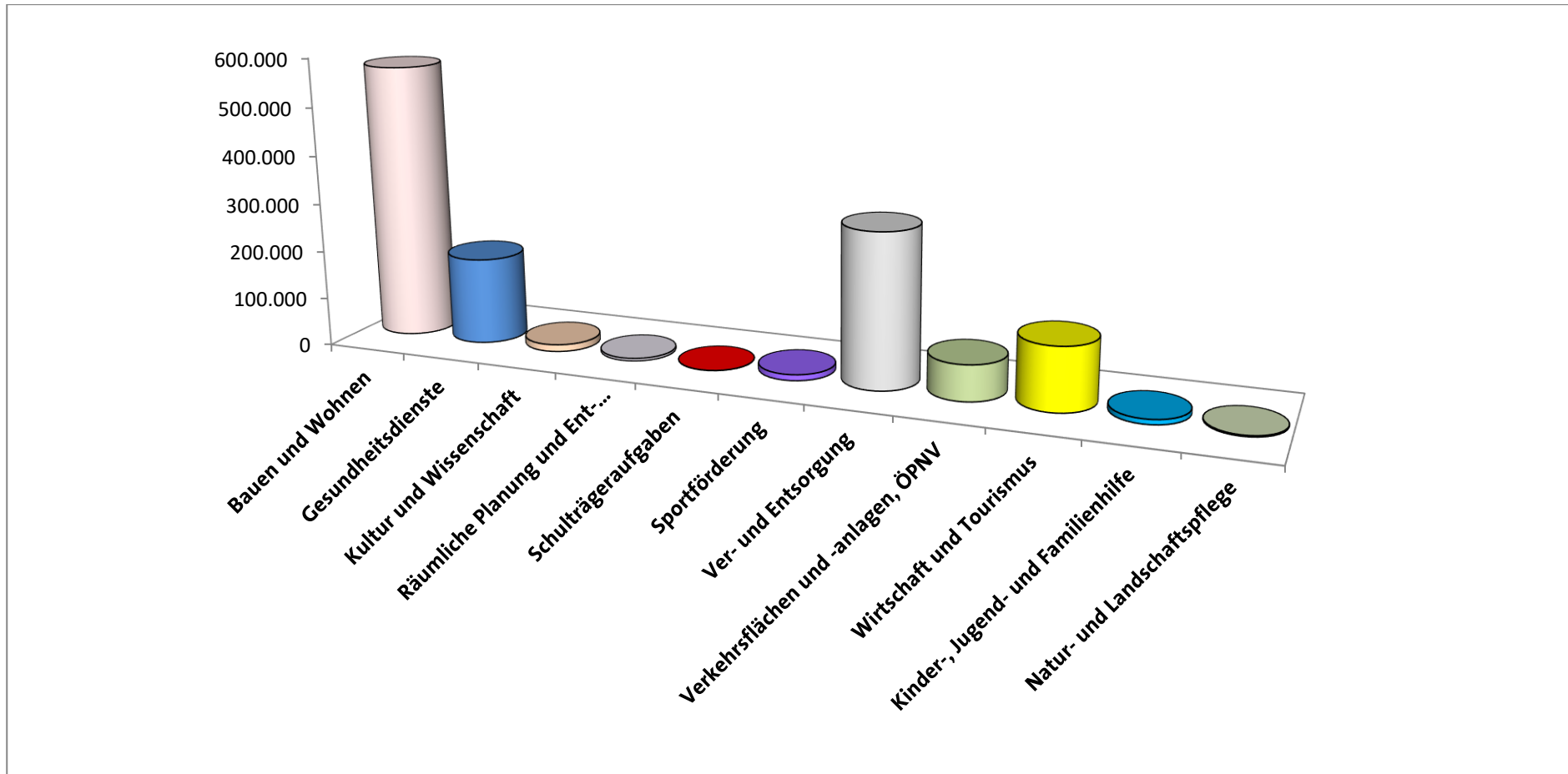
Insgesamt hatte die Stadt Hanau 2019 in ihrem Verbund 4.638 Beschäftigte. Die meisten Beschäftigten der Beteiligungen arbeiten im Produktbereich Gesundheitsdienste (durchschnittlich 2.828 MitarbeiterInnen), allein die Klinikum Hanau GmbH beschäftigte 2019 durchschnittlich 1.927 MitarbeiterInnen. Danach folgen die Produktbereiche Allgemeine Finanzwirtschaft (durchschnittlich 2.078 MitarbeiterInnen), Ver- und Entsorgung (durchschnittlich 561 MitarbeiterInnen), Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (durchschnittlich 507 MitarbeiterInnen), und Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV (durchschnittlich 345 MitarbeiterInnen). Einbezogen in der Darstellung wurden die Eigenbetriebe der Stadt Hanau und die Beteiligungen unter 20 %. Nicht dargestellt in dem Diagramm ist die Allgemeine Finanzwirtschaft, da sie das Ergebnis verzerren würde.

### Aufteilung nach Gesamtleistung der Beteiligungen in Euro



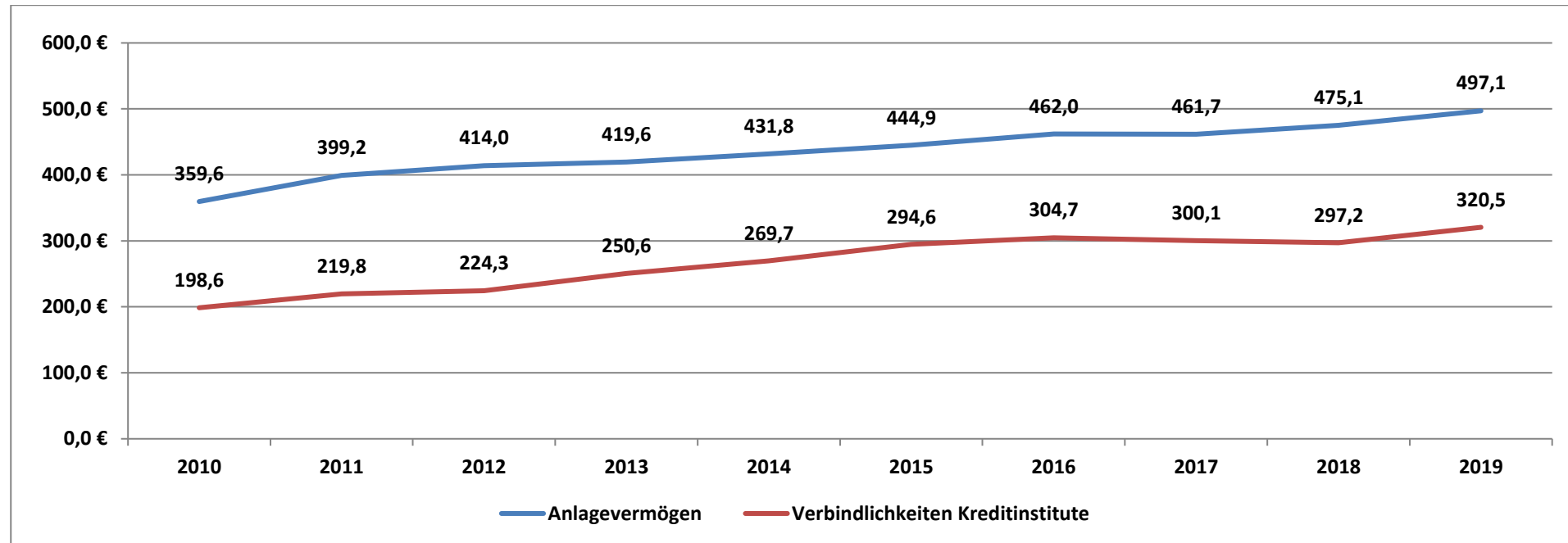
In den Produktbereichen Innere Verwaltung, Kultur und Wissenschaft, Räumliche Planung und Entwicklung, Schulträgeraufgaben und Natur- und Landschaftspflege wurden keine wesentlichen Umsätze und Erträge erzielt. Im Produktbereich Allgemeine Finanzwirtschaft wurde 2019 eine Gesamtleistung von T€ 280.422 erzielt, im Produktbereich Ver- und Entsorgung betrug die Gesamtleistung 234.533 T€. Einbezogen in der Darstellung wurden die Eigenbetriebe der Stadt Hanau und die Beteiligungen unter 20 %. Nicht dargestellt in dem Diagramm ist die Allgemeine Finanzwirtschaft, da sie das Ergebnis verzerren würde.

### Aufteilung nach Bilanzsumme in Euro



Für die Beurteilung der Bilanzsumme bzw. des Gesamtvermögens der Beteiligungen wurde die Finanzwirtschaft (Banken und Sparkassen) herausgenommen, da dieser Bereich sich in seiner Struktur von den anderen Produktbereichen unterscheidet. Dargestellt sind die Beteiligungen der Stadt sowie die Eigenbetriebe. Insgesamt betrug die Summe der Bilanzen 1.312.895 T€ zum 31.12.2019. Den Hauptanteil daran machte der Produktbereich Bauen und Wohnen mit T€ 569.369 aus. Dies ist auf einen hohen Anteil an Grundstücken und Immobilien im Anlagevermögen zurückzuführen.

## Entwicklung der Verbindlichkeiten Kreditinstitute und Anlagevermögen 2010 - 2019



Für die Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung der Beteiligungen ist ein zeitlicher Vergleich von Verbindlichkeiten und Anlagevermögen aufschlussreich. Die Darstellung zeigt die größeren Beteiligungen der Stadt Hanau (ohne die Finanzwirtschaft und Eigenbetriebe) auf. Es ist erkennbar, dass das Anlagevermögen (497,1 Mio. EUR) über den Verbindlichkeiten (320,5 Mio. EUR) liegt.



## III. Wirtschaft und Tourismus





## BeteiligungsHolding Hanau GmbH

Hessen-Homburg-Platz 5  
63452 Hanau

Telefon: (06181) 18000-800  
Internet: www.bhg-hanau.de  
E-Mail: info@bhg-hanau.de

### 1. Allgemein

- |                      |                 |       |
|----------------------|-----------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 18.11.2002      |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 45.000.000,00 € |       |
| 1.3. Gesellschafter: | Stadt Hanau     | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung: | Ewald Desch<br>Birgid Leinweber-Richter  |
| 2.2. Aufsichtsrat:     | Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br>Berthold Leinweber, Bezirksgeschäftsführer – 1. stellv. Vorsitzender<br>Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister - 2. stellv. Vorsitzender<br><br>Thomas Morlock, Stadtrat<br>Bert-Rüdiger Förster, Stadtverordneter<br>Cornelia Gasche, Stadtverordnete<br>Isabell Hemsley, Stadtverordnete<br>Dr. Hans-Volker Lill, Stadtverordneter<br>Oliver Rehbein, Stadtverordneter<br>Thomas Straub, Stadtverordneter<br>Anette Bock, Betriebsrat HSB<br>Kamil Kasalak, Grüne<br>Dr. Clemens Möhr, Betriebsrat Klinikum<br>Ursel Regele, Betriebsrat BGH<br>Jens Röhl, Betriebsrat HNG<br>Heike Schupp, Betriebsrat Klinikum<br>Dagmar Wolf, Betriebsrat SWH<br>Hilke Sauthof-Schäfer, ver.di<br>Irene Metzler-Reich, Gewerkschaftssekretärin |

- 2.3. Aufwandsentschädigungen: Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.  
In 2019 wurden insgesamt T€ 18,5 (VJ T€ 17,7) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Ausfallbürgschaft in Höhe von 4.500.000 € zur Finanzierung des Erwerbs der Gesellschaftsanteile an der Klinikum Hanau GmbH

Ausfallbürgschaft in Höhe von 5.263.326 € zur Finanzierung des Erwerbs der Gesellschaftsanteile an der Klinikum Hanau GmbH

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen durch Bürgschaftsprovision in Höhe von 7.615 €

### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

#### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist nach Maßgabe der strategischen Vorgaben der Stadt Hanau und unter Berücksichtigung gesamtstädtischer Interessen ihr Beteiligungsportfolio unter dem Primat der Gesamtergebnisoptimierung auszurichten. Die Gesellschaft trägt dafür Sorge, dass die seitens der Stadt Hanau für die kommunalwirtschaftlichen Aufgaben formulierten Zielsetzungen erfüllt werden. Dies gilt für die dem Beteiligungsportfolio insgesamt zugeordneten Beteiligungsunternehmen sowie für die Erreichung von Zielvorgaben einzelner Beteiligungsunternehmen in diesem Rahmen sowie das Halten und Verwaltung von Beteiligungen und die in diesem Zusammenhang zu erbringenden Dienstleistungen mit Bezug zur Stadt Hanau. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

#### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

### 6. Ziele

#### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll in T€	Ist in T€	Zielerreichungsgrad
Wirtschaftliche Stabilisierung der BHG-Gruppe	Verbesserung des Betriebs- und Beteiligungsergebnisses	Jahresergebnis	- 997	- 935	100 %

Konzernweiter Ausbau der Dienstleistungen insbesondere Projektarbeit	Erhöhung Umsatzerlöse IT	Umsatz IT	9.330	8.623	92 %
Konzernweiter Ausbau der Dienstleistungen	Optimierung Umsatzerlöse kfm. Dienstleistungen	Umsatz kfm. Dienstleistungen	479	462	96 %

## 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll in T€
Wirtschaftliche Stabilisierung der BHG-Gruppe	Verbesserung des Betriebs- und Beteiligungsergebnisses	Jahresergebnis	-981
Konzernweiter Ausbau der Dienstleistungen insbesondere Projektarbeit	Erhöhung Umsatzerlöse IT	Umsatz IT	11.580
Konzernweiter Ausbau der Dienstleistungen	Optimierung Umsatzerlöse kfm. Dienstleistungen/Einkaufsdienstleistungen	Umsatz kfm. Dienstleistungen/Einkaufsdienstleistungen	1.276

## 7. Beteiligungen

- Baugesellschaft Hanau GmbH	94,90 %
- Bauprojekt Hanau GmbH	100,00 %
- Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	100,00 %
- Brüder Grimm Berufsakademie GmbH	100,00 %
- Hanau Bäder GmbH	100,00 %
- Hanau Energiedienstleistungs- und -managementgesellschaft mbH	100,00 %
- Hanau Hafen GmbH	100,00 %
- Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	100,00 %
- Hanau Marketing GmbH	49,00 %
- Hanauer Parkhaus GmbH	94,80 %
- Hanauer Straßenbahn GmbH	100,00 %
- Hanau Wirtschaftsförderung GmbH	100,00 %
- Klinikum Hanau GmbH	100,00 %
- Martin Luther Altenhilfe gGmbH	25,63 %
- Stadtwerke Hanau GmbH	50,10 %

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	319.625,00	487.741,00
	Sachanlagen	2.121.373,00	1.800.568,00
	Finanzanlagen	115.078.857,28	115.488.363,56
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>117.519.855,28</b>	<b>117.776.672,56</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.999.882,50	2.127.729,17
	Kasse und Bank	100.876,03	158.506,04
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>8.898.338,13</b>	<b>2.286.235,21</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>536.797,94</b>	<b>606.216,29</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	45.000.000,00	45.000.000,00
	Kapitalrücklage	35.198.374,55	36.698.374,55
	Verlust-/Gewinnvortrag	-14.489.967,97	-15.196.817,07
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-736.018,77	-934.996,86
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>64.972.387,81</b>	<b>65.566.560,62</b>
	Steuerrückstellungen	309.208,00	380.261,00
	Sonstige Rückstellungen	1.560.635,35	1.507.475,91
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>1.869.843,35</b>	<b>1.887.736,91</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>60.112.942,19</b>	<b>53.214.826,53</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>126.955.173,35</b>	<b>120.669.124,06</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	9.016.944,74	10.554.750,71
<b>2.</b>	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	39.003,66
<b>3.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	89.952,72	226.186,93
<b>4.</b>	Materialaufwand	-1.807.320,75	-2.263.734,20
<b>5.</b>	Personalaufwand	-4.503.679,85	-5.953.931,55
<b>6.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-955.626,96	-948.488,49
<b>7.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.629.777,51	-2.807.863,83
<b>8.</b>	Erträge aus Beteiligungen	1.100.000,00	1.784.400,00
<b>9.</b>	Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	6.832.123,02	6.687.051,30
<b>10.</b>	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens	2.694,55	1.726,35
<b>11.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	148.939,45	172.355,90
<b>12.</b>	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00
<b>13.</b>	Verlustübernahme aus Ergebnisabführungsverträgen	-6.704.162,70	-7.326.484,40
<b>14.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.168.819,53	-1.005.603,59
<b>15.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-578.732,82</b>	<b>-840.631,21</b>
<b>16.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-155.718,00	-76.242,23
<b>17.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-734.450,82</b>	<b>-916.873,44</b>
<b>17.</b>	Sonstige Steuern	-1.567,95	-18.123,42
<b>18.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>-736.018,77</b>	<b>-934.996,86</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Beteiligungen

Die wirtschaftliche Entwicklung der im Geschäftsjahr 2019 wichtigsten Organgesellschaften – Stadtwerke Hanau GmbH und Hanauer Straßenbahn GmbH – gestaltete sich positiv. Während die Stadtwerke mit +7,2 Mio. € ein Jahresergebnis erzielten, das 0,1 Mio. Euro über dem Plan lag, konnte die Hanauer Straßenbahn GmbH mit einem operativen Verlust von 4,158 Mio. € das Planungsziel für 2019 von 4,195 Mio. € verbessern. Die BeteiligungsHolding ist ihren Verpflichtungen gegenüber dem außenstehenden Gesellschafter der Stadtwerke Hanau GmbH, der Mainova AG in Frankfurt am Main, durch Zahlung der vereinbarten Dividende nachgekommen.

Die Hanau Einkauf GmbH hat die Bündelung von Einkaufsleistungen im Unternehmen Stadt mit 5 Mitarbeitern weiter vorangetrieben und die Einrichtung eines Vergabe-Kompetenz-Centers abgeschlossen. Ende 2018 hat die Stadtverordnetenversammlung der Verschmelzung der HEG mit der BHG zugestimmt, die dann zum 01.07.2019 vollzogen wurde. Der Betrieb wird als eigenständige Abteilung der BHG geführt.

Die Eingliederung der BGH und der HPG in die Gruppe ist abgeschlossen. Beide Gesellschaften wurden dabei – ähnlich wie SWH und HSB – entflochten und direkt der BHG angegliedert. Das Ergebnis der Baugesellschaft liegt mit + 1,0 Mio. € leicht über dem Plan. Die HPG weist einen Jahresüberschuss von T€ 0,3 aus.

Der Jahresverlust der BeteiligungsHolding Hanau GmbH belief sich auf 0,9 Mio. € (VJ 0,7 Mio. €). Die Eigenkapitalquote betrug zum 31.12.2019 54,3%. Gegenüber dem Vorjahr ist das ein Plus von 3,1% Punkten. In 06/2018 wurde das Eigenkapital der BHG durch die Alleingesellschafterin, die Stadt Hanau, von 20 Mio. € um 25 Mio. € auf nunmehr 45 Mio. € erhöht.

### Unternehmenssteuerung

Der kontinuierliche Ausbau der Konzernrichtlinien und -weisungen findet im Dialog mit den Unternehmensführungen und deren Fachabteilungen statt. Das Steuerungssystem wird durch regelmäßige Beratungen mit den Unternehmensleitungen über wichtige Fragen des laufenden Geschäftes ergänzt.

### Ausblick

Bedingt durch die erhebliche Verbesserung des Beteiligungsergebnisses (insbesondere durch die Verbesserung des Ergebnisses der SWH sowie der HSB) konnte mit einem Jahresergebnis von T€ - 935 der geplante Jahresfehlbetrag von T€ 998 leicht unterschritten werden. In der Mittelfristplanung wird für die nächsten Jahre von geplanten Jahresfehlbeträgen zwischen 1 Mio. € und 0,9 Mio. € ausgegangen, wobei eine sinkende Tendenz erkennbar ist.

Um die zukünftigen Chancen in der Fortentwicklung der Eigengesellschaften optimal zu nutzen, steht in den kommenden Jahren weiterhin die wirtschaftliche Stabilisierung der Gruppe im Vordergrund. Unternehmungsweit werden die Bereiche IT, Controlling, Einkauf, Energiedienstleistungen, Risikomanagement und Liquiditätssteuerung weiterhin ausgebaut. Im wirtschaftspolitischen Mittelpunkt stehen unvermindert die Stadtentwicklung und die Konversion. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die BHG kann noch nicht realistisch bewertet werden. Weitere Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	10.922	13.530	14.126	14.744	15.238	15.720
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	60	10	10	10	10	10
sonstige betriebliche Erträge	175	31	31	31	31	31
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>11.157</b>	<b>13.571</b>	<b>14.167</b>	<b>14.786</b>	<b>15.279</b>	<b>15.761</b>
Materialaufwand	2.590	3.569	3.256	3.480	3.452	3.462
Personalaufwand	5.857	6.886	7.252	7.431	7.613	7.801
Abschreibungen	942	939	1.191	1.229	1.348	1.453
sonstiger betrieblicher Aufwand	2.893	2.975	3.268	3.496	3.745	3.955
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-1.125</b>	<b>-798</b>	<b>-800</b>	<b>-849</b>	<b>-879</b>	<b>-909</b>
Erträge aus Beteiligungen	1.970	2.610	2.491	2.635	3.110	3.250
Erträge aus EAV	6.510	6.358	6.525	6.541	6.288	6.373
Verlustübernahmen aus EAV	7.424	8.355	8.468	8.553	8.626	8.710
Zinsen und ähnliche Erträge	161	114	111	112	115	122
Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
<b>Finanzergebnis</b>	<b>215</b>	<b>-106</b>	<b>-86</b>	<b>-19</b>	<b>33</b>	<b>84</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	50	75	74	74	75	75
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-960</b>	<b>-979</b>	<b>-960</b>	<b>-942</b>	<b>-921</b>	<b>-899</b>
Sonstige Steuern	1	2	2	2	2	2
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>-961</b>	<b>-981</b>	<b>-962</b>	<b>-943</b>	<b>-923</b>	<b>-901</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	370	191	159	103	103	103
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.144	3.821	3.423	2.993	2.436	2.436
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>1.514</b>	<b>4.012</b>	<b>3.582</b>	<b>3.095</b>	<b>2.538</b>	<b>2.538</b>

## Hanau Marketing GmbH

Am Markt 14-18  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 4 28 94 80  
Telefax: (06181) 295-224  
Internet: [www.hanau-marketing-gmbh.de](http://www.hanau-marketing-gmbh.de)  
E-Mail: [info@hanau-marketing-gmbh.de](mailto:info@hanau-marketing-gmbh.de)

### 1. Allgemein:

- |                      |  |
|----------------------|--|
| 1.1. Gründung:       | 11.02.2004   |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 EUR  |
| 1.3. Gesellschafter: | Unternehmensverband Hessischer Einzelhandel Mitte Süd e.V. 51 %<br>BeteiligungsHolding Hanau GmbH 49 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Martin Bieberle  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br>Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister<br>Thomas Morlock, Stadtrat<br>Peter Jurenda, Kaufmann (bis 31.07.2019)<br>Jürgen Grün, Stadtverordneter<br>Melanie Schimmelpfennig, Stadtverordnete<br>Christian See, Stadtverordneter (seit 01.08.2019)<br>Hartmut Daus, Vertreter Einzelhandelsverband Hanau<br>Bernd Föll, Vertreter Einzelhandelsverband Hanau<br>Nils Julian Gerber, Vertreter Einzelhandelsverband Hanau<br>Manfred Habig, Kaufmann (seit 01.10.2019)<br>Maxi Hartmann, Vertreterin Einzelhandelsverband Hanau<br>Tanja Kolb, Kauffrau (seit 01.09.2019)<br>Norbert Schalinsky, Kaufmann (bis 31.08.2019)<br>Tobias Rotard, Kaufmann (bis 30.09.2019) |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Der Geschäftsführer erhält eine Aufwandsentschädigung sowie eine jährliche Tantieme. Analog  |

§ 286 Abs. 4 HGB unterbleibt die Angabe der Höhe der Bezüge.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten keine Vergütung oder Aufwandsentschädigung.

### **3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten**

Keine

### **4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft**

Dienstleistungsentgelt Projekte in Höhe von 496.000 €

Zuschuss in Höhe von 238.000 €

### **5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs**

#### **5.1. Unternehmensaufgaben**

Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung und Umsetzung einer umfassenden Marketingstrategie für die Stadt Hanau sowie die Durchführung geeigneter Maßnahmen zur Stärkung des Wohn- und Einzelhandelsstandorts Hanau.

#### **5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck**

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

### **6. Ziele**

#### **6.1. Zielerreichung**

- Einbindung der Brüder-Grimm Festspiele in die ganzheitliche Marketingstrategie für den Standort mit begleitender Kampagne und dem Märchenfest
- Unterstützung und Begleitung vielfältiger Veranstaltungen wie z.B. Weinfest, Street-foodmarkt, Wein und Jazz
- Kampagne „Märchenhafter Winter“ mit Weihnachtsmarkt, Hanauer Adventskalender und Eisbahn-Event sowie Platzierung übergroßer Lichtskulpturen in den Fußgängerzonen
- Einzelhandelsbezogene Projekte wie z.B. Aktionstage, Frühlings- und Herbstwochen
- Regelmäßige Gremienarbeit wie z.B. Lenkungsgruppe Handel, Vorstand Hanau Marketing Verein, IHK (runder Tisch der Gewerbevereine und Bürgermeister) etc.
- Fortführung und Intensivierung des Kundenbindungssystems „Grimmscheck“
- Organisation und Durchführung der Aktionstage und sonstiger Veranstaltungen inklusive der damit verbundenen Werbemaßnahmen
- Kommunikationsmaßnahmen besonders über Social Media, das GRIMMS Stadtmagazin und intensive Öffentlichkeitsarbeit
- 132. Hessischer Stadtmarketingtag



- Betreuung der Hanauer Künstlermärkte und des Hanauer Wochenmarktes (mit Schwerpunkt Nachhaltigkeit) sowie Fortführung und Konsolidierung der Märkte
- Ladenleerstandsmanagement vor allem mit Mitteln des Citykonjunkturprogramms
- Zukunft Hanau und der damit einhergehende Zukunftsprozess mit der Konzeptionierung, Vorbereitung und Durchführung des großen Bürgerwochenendes in Zusammenarbeit mit der BAUpro

## 6.2. Zielsetzung

- Dauerhafte nachhaltige Bewerbung des Einkaufsstandortes
- Ganzheitlicher Ansatz mit erheblichem personellem Aufwand mit Partner, wie z.B. der BAUpro, um dem strukturellen Wandel der Innenstadt, des Handels und der innerstädtischen Immobilien, welches durch ein verändertes Einkaufs- und Freizeitverhalten der Innenstadtbesucher hervorgerufen wird, entgegen zu wirken
- Intensive Betreuung und Bewerbung der alteingesessenen Geschäfte, die sich der Konkurrenz stellen und bestehen müssen, verknüpft mit den neuen Geschäften im extrovertierten Einkaufszentrum FORUM Hanau
- Die Kampagne „Hanau erleben“ wird weiterhin intensiv beworben und stetig weiterentwickelt, um den Standort Hanau in der Region nachhaltig erfolgreich zu positionieren
- Die Aktionstage – die als Ersatz für die verkaufsoffenen Sonntage dienen – werden konzipiert, organisiert und durchgeführt, so dass die Kunden den Aufenthalt und das Einkaufen in Hanau als Erlebnis wahrnehmen.
- Ladenleerstand bekämpfen bzw. gar nicht erst entstehen lassen
- Hanauer Märkte sichern, fortzuführen und weiterentwickeln
- Positionierung der Stadt Hanau als Brüder-Grimm-Stadt
- Etablierung von individuellen Läden und attraktiven Angeboten mit Alleinstellungsmerkmalen
- Erfolgreiche Abwicklung aller auch schon in den Vorjahren durchgeführter Projekte und Kampagnen
- Erarbeitung neuer Konzepte und Veranstaltungsformate, um Kundenfrequenzen zu halten und weiter zu steigern

## 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	Sachanlagen	1.974,00	6.159,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.974,00</b>	<b>3.159,00</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	87.193,88	131.059,31
	Kassen und Bank	330.281,56	367.424,73
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>417.475,44</b>	<b>498.484,04</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>676,62</b>	<b>425,00</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Kapitalrücklage	1.000,00	1.000,00
	Gewinnrücklage	1.929,19	1.929,19
	Verlust-/Gewinnvortrag	12.174,95	12.295,68
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	120,73	228,97
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>40.224,87</b>	<b>40.453,84</b>
	Steuerrückstellungen	0,00	0,00
	Sonstige Rückstellungen	284.672,00	324.384,00
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>284.672,00</b>	<b>324.384,00</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>95.229,19</b>	<b>137.230,20</b>
<b>D.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>420.126,06</b>	<b>502.068,04</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	1.090.210,01	1.383.111,11
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	24.379,55	2.689,43
<b>3.</b>	Materialaufwand	-714.984,98	-825.328,92
<b>4.</b>	Personalaufwand	-219.310,15	-343.223,76
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-3.144,89	-1.436,88
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-176.139,15	-211.452,35
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,75	0,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-415,29	-167,42
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>603,85</b>	<b>4.191,21</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,66	-3.356,63
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>604,51</b>	<b>834,58</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-483,78	-605,61
<b>13.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>120,73</b>	<b>228,97</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Wirtschaftliche Lage

Die positive Geschäftsentwicklung der HMG konnte fortgesetzt werden, so wurde auch in 2019 ein positives Jahresergebnis erwirtschaftet. Die Fortführung der Kerngeschäfte einhergehend mit der werbewirksamen Präsentation des Standorts sowie die Organisation und Betreuung von Veranstaltungen waren die herausragenden Tätigkeiten.

### Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Bei einer um T€ 82 auf T€ 502 gestiegenen Bilanzsumme weist die Gesellschaft auf der Aktivseite vor allem Forderungen gegen die Stadt Hanau in Höhe von T€ 88 (VJ T€ 33), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 7 (VJ T€ 2), sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von T€ 3 (VJ. T€ 29) aus. Auf der Passivseite werden neben um T€ 40 (VJ T€ 18) gestiegenen Rückstellungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe auf T€ 34 (VJ T€ 31), Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Hanau in Höhe von T€ 24 (VJ T€ 20) und Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, in Höhe von T€ 60 (VJ T€ 42) ausgewiesen. Das Eigenkapital hat sich aufgrund des erwirtschafteten Jahresüberschusses um € 229 marginal erhöht. Die Eigenkapitalquote beträgt 8,1 % (VJ. 9,6 %). Die Umsatzerlöse der HMG betragen in 2019 T€ 1.383 (VJ T€ 1.090). Den Umsatzerlösen standen bezogene Leistungen von T€ 825 (VJ T€ 715) und sonstige betriebliche Aufwendungen von T€ 211 (VJ T€ 176) sowie Personalaufwendungen von T€ 343 (VJ T€ 219) gegenüber.

### Ausblick – Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die zentrale Aufgabe in 2020 ist – vor dem Hintergrund des veränderten Einkaufs- und Freizeitverhaltens der bisherigen Innenstadtbesucher und des damit einhergehenden bundesweiten strukturellen Wandels der Innenstädte und somit auch des Handels und der innerstädtischen Immobilien – die strukturelle Stärkung der Hanauer Innenstadt durch eine zu entwickelnde Strategie und ein umfangreiches Maßnahmenbündel. Die bisherigen Bemühungen, in Hanau individuelle Läden und attraktive Angebote mit Alleinstellungsmerkmalen zu etablieren und leerstehende Flächen mit interessanten und neuen Ladenkonzepten zu bestücken, reichen nicht mehr aus, um der Dynamik in diesem Thema in der Hanauer Innenstadt entgegenzuwirken. Im Jahr 2020 wird sich die HMG mit erheblichem personellem Aufwand und mit Partnern, wie z.B. Bauprojekt Hanau GmbH, dem Thema mit einem ganzheitlichen Ansatz stellen.

Hierzu gehört nach wie vor die Bewerbung des Standortes. Zur Unterstützung einer positiven Geschäftsentwicklung der ansässigen Läden, Gastronomiebetriebe und Dienstleister und einer umfassenden nachhaltigen Stadtentwicklung wird die Marketingstrategie „Hanau erleben“ weiterhin intensiv beworben und stetig weiterentwickelt. Nachdem verkaufsoffene Sonntage nicht mehr durchgeführt werden dürfen, werden die Aktionstage auch im kommenden Jahr konzipiert, organisiert und durchgeführt. Darüber hinaus werden die bewährten Maßnahmen/Kampagnen weitergeführt und die Bewerbung über die sozialen Netzwerke intensiviert. Herausragend eingebunden in ein ganzheitliches Standortmarketing wurden die Brüder-Grimm-Festspiele und das GrimmsMärchenReich, ergänzt um das Märchenfest.

Im Rahmen der nachhaltigen Gesamtentwicklung des Standorts und vor dem Hintergrund der Entwicklung hin zur Großstadt mit dem damit einhergehenden Prozess „Zukunft Hanau“ ist die Arbeit der HMG ein nachhaltiger und unverzichtbarer Bestandteil im Zusammenhang aller Akteure.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.378	1.551	1.552	1.540	1.540	1.540
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1	10	10	10	10	10
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>1.380</b>	<b>1.561</b>	<b>1.562</b>	<b>1.550</b>	<b>1.550</b>	<b>1.550</b>
Materialaufwand	864	872	862	845	845	835
Personalaufwand	325	378	385	386	382	388
Abschreibungen	1	1	1	1	0	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	185	309	314	318	322	327
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche. Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	3	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Sonstige Steuern	1	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Hanau Wirtschaftsförderung GmbH

Hessen-Homburg-Platz 7  
63452 Hanau

Telefon: (06181) 295-0  
Telefax: (06181) 295-450  
Internet: www.hanau.de  
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@hanau.de

### 1. Allgemein:

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 12.11.2009                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 EUR                  |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Erika Schulte  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | <p>Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br/>Thomas Morlock, Stadtrat, stellv. Vorsitzender<br/>Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister</p> <p>Peter Jurenda, Stadtrat (bis 30.09.2019)<br/>Heinz Münch, Stadtrat<br/>Bert-Rüdiger Förster, Stadtverordneter<br/>Cornelia Gasche, Stadtverordnete<br/>Caroline Geier-Roth, Stadtverordnete<br/>Isabelle Hemsley, Stadtverordnete<br/>Dr. Hans-Volker Lill, Stadtverordneter<br/>Christian See, Stadtverordneter (ab 01.10.2019)<br/>Jochen Dohn, Diplom-Sozialarbeiter<br/>Heinz Botzum, Frankfurter Volksbank<br/>Martin Gutmann, Kreishandwerkerschaft Hanau<br/>Heike Hengster, Agentur für Arbeit Hanau<br/>Dr. Gunther Quidde, IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern<br/>Dr. Ingo Wiedemeier, Sparkasse Hanau<br/>Anja Zeller, Stadt Hanau „Nachhaltige Strategien“</p> |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | <p>Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.</p> <p>In 2019 wurden insgesamt T€ 7 (VJ T€ 8) Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.</p>   |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Dienstleistungsentgelt in Höhe von 543.925 €

### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

#### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Hanau, insbesondere durch die Unterstützung ansässiger Unternehmen sowie durch die Förderung von Gründungen und Ansiedlungen gewerblicher Unternehmen. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

#### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

### 6. Ziele

#### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Stärkung des Wirtschaftsstandortes Hanau	Unterstützung von Bestandsunternehmen in ihrer Entwicklung	Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter	47.500	47.544	100 %
	Förderung von Neuansiedlungen und Gründungen	Anzahl gelungener Ansiedlungen	4	5	100 %
	Transparenz über die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes	Berichtsanzahl (4 Q-Berichte, alle 2 Jahre WB, Sonderbericht zu WB)	5	4	80 %

#### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Stärkung des Wirtschaftsstandortes Hanau	Unterstützung von Bestandsunternehmen in ihrer Entwicklung	Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter in den Bestandsunternehmen	47.000
	Förderung von Neuansiedlungen und Gründungen	Anzahl gelungener Ansiedlungen	2
	Transparenz über die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes	Berichtsanzahl (4 Q-Berichte, alle 2 Jahre WB, Sonderbericht zu WB)	4

## 7. Beteiligungen

Keine

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	3.728,00
	Sachanlagen	3.947,00	3.728,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.947,00</b>	<b>3.728,00</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	280.024,37	312.542,63
	Kassen und Bank	3.269,12	3.290,03
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>283.293,49</b>	<b>315.832,66</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>90,00</b>	<b>1.552,77</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Verlust-/Gewinnvortrag	176.950,47	192.656,06
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	15.705,59	-2.986,07
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>217.656,06</b>	<b>214.669,99</b>
	Steuerrückstellungen	1.575,00	16.934,00
	Sonstige Rückstellungen	58.350,00	65.730,00
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>59.925,00</b>	<b>82.664,00</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>9.749,43</b>	<b>23.779,44</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>287.330,49</b>	<b>321.113,43</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	499.743,24	493.831,25
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	7.165,66	12.133,48
<b>3.</b>	Materialaufwand	-61.239,27	-42.838,68
<b>4.</b>	Personalaufwand	-323.202,50	-333.154,82
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-851,59	-1.057,90
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-102.304,70	-103.038,17
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-2.246,00
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>19.310,84</b>	<b>23.629,16</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.463,25	-26.473,23
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>15.847,59</b>	<b>-2.844,07</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-142,00	-142,00
<b>13.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>15.705,59</b>	<b>-2.986,07</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Aktuelle Situation und Lage der Gesellschaft

Die Bilanzsumme beläuft sich zum 31.12.2019 auf T€ 321 (VJ T€ 287) bei einer Eigenkapitalquote von 61% (VJ 76%). Auf der Aktivseite der Bilanz werden im Wesentlichen Forderungen aus dem Cash-Management der BHG in Höhe von T€ 317 (VJ T€ 266) ausgewiesen. Auf der Passivseite der Bilanz werden neben dem Eigenkapital T€ 215 (VJ T€ 218) nur kurzfristige Fremdmittel mit 33% (VJ 24%) ausgewiesen. Diese betreffen mit T€ 83 Steuerrückstellungen und sonstige Rückstellungen sowie mit T€ 24 kurzfristige Verbindlichkeiten.

Die Umsatzerlöse lagen in 2019 bei T€ 494 (VJ T€ 500) und betreffen das Dienstleistungsentgelt der Stadt Hanau sowie Erlöse aus Dienstleistungen für Dritte und für verbundene Unternehmen. Der Personalaufwand als wesentliche Aufwandsposition erhöhte sich im Geschäftsjahr 2019 um T€ 10 auf T€ 333. Die insgesamt um T€ 8 gesunkenen Betriebsaufwendungen von T€ 480 konnten durch die sich ergebende Betriebsleistung für 2019 von T€ 506 gedeckt werden. Der Aufwand für Steuern vom Einkommen und Ertrag hat das Ergebnis in 2019 mit T€ 27 belastet. Für 2019 wird ein Jahresfehlbetrag von T€ -3 gegenüber dem Jahresüberschuss aus dem Vorjahr von T€ 16 ausgewiesen.

Aufgabe der HWG ist es, die Stadt Hanau dahingehend zu unterstützen, Rahmenbedingungen und Serviceangebote zu schaffen, die Unternehmen benötigen, um sich in diesem Umfeld angemessen zu entwickeln. Hauptziel der HWG ist, die Zahl der ansässigen Unternehmen und der qualifizierten Arbeitsplätze zu erhalten und auszubauen. Die Zielgruppen umfassen demzufolge bestehende Unternehmen, Unternehmen, die auf der Suche nach einem neuen Standort sind sowie Unternehmensgründer. Auch im Geschäftsjahr 2019 wurden die auf diese Zielgruppen ausgerichteten Aktivitäten der HWG konsequent weiterverfolgt und ausgebaut.

Unternehmen wurden bei der Suche nach passgenauen Gewerbeflächen und Immobilien unterstützt, wobei eine enge Abstimmung mit den beteiligten Ämtern und Organisationen der Stadt Hanau koordiniert wurden. Hierdurch konnten namhafte Ansiedlungen erreicht und Bestandsunternehmen in ihrem Wachstum gefördert werden.

### Künftige Entwicklung und Risiken

Die Entwicklung der HWG ist weiterhin geprägt von der konsequenten Verfolgung des Ziels der nachhaltigen Stärkung des Wirtschaftsstandortes Hanau. Risiken sind in diesem Geschäftsfeld nicht erkennbar. Zur frühzeitigen Erkennung möglicher Risiken werden Plan-Ist-Analysen auf Grundlage der Quartalsberichte erstellt. Zudem ist die HWG in Form quartalsweiser Berichterstattung in das Risikomanagement der Gesellschafterin eingebunden.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird mit Umsatzerlösen in Höhe von T€ 515 gerechnet, was einer Steigerung von 2,9 % gegenüber dem Geschäftsjahr 2019 entspricht und ein Jahresergebnis von T€ 3 geplant.



## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€
Umsatzerlöse	501	515	515	515	515	515
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>501</b>	<b>516</b>	<b>515</b>	<b>515</b>	<b>515</b>	<b>515</b>
Materialaufwand	55	54	50	49	43	43
Personalaufwand	346	353	360	360	367	367
Abschreibungen	1	1	1	0	0	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	115	106	105	105	105	105
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-16</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche. Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche. Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	20	0	0	0		0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-36</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0		0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0		0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0		0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>-36</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€	2023 T€	2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## Hanau Hafen GmbH

Saarstraße 12  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 365-6000  
Telefax: (06181) 365-6077  
Internet: www.hanau-hafen.de  
E-Mail: info@hanau-hafen.de

### 1. Allgemein

- 1.1. Gründung: 1975 als KVK Kraftverkehr Omnibusbetrieb GmbH  
seit 30.12.2010 als Hanau Hafen GmbH im  
Handelsregister eingetragen
- 1.2. Stammkapital: 450.000,00 €
- 1.3. Gesellschafter: BeteiligungsHolding Hanau GmbH 100 %

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- 2.1. Geschäftsführung: Ewald Desch
- 2.2. Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender  
Peter Jurenda, Stadtrat  
Heinz Münch, Stadtrat  
Berthold Leinweber, ver.di Geschäftsführer  
Dagmar Wolf, Betriebsratsvorsitzende SWH
- 2.3. Aufwandsentschädigungen: Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird-  
gemäß §286 Abs. 4 HGB verzichtet.  
In 2019 wurden insgesamt T € 2,6 (VJ T€ 2,6) an  
Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.

### 3. Von der Gemeinde gewährten Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Hafens in Hanau sowie dessen Nebenbetriebe und allen damit zusammenhängenden Geschäften. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll in T€	Ist in T€	Zielerreichungsgrad
Schaffung der Grundlagen für ein stetiges organisches und nachhaltiges Wachstum	Steigerung der Umsatzerlöse	Umsatz	2.135	2.145	100 %
Ausbau der Infrastruktur	Ausbau der Infrastruktur	Höhe der Investitionen	550	595	100 %
	Leistungsdaten	Umschlagszahl per Bahn	900	809	90 %
	Leistungsdaten	Umschlagszahl per Schiff	710	792	100 %

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll in T€
Schaffung der Grundlagen für ein stetiges organisches und nachhaltiges Wachstum	Steigerung der Umsatzerlöse	Umsatz	2.105
Ausbau der Infrastruktur	Ausbau der Infrastruktur	Höhe der Investitionen	270
Flächenmanagement und Bestandssicherung	Leistungsdaten	Umschlagszahl per Bahn	810
	Leistungsdaten	Umschlagszahl per Schiff	760

## 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	12.075,00	5.775,00
	Sachanlagen	6.398.267,42	6.454.568,31
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>6.410.342,42</b>	<b>6.460.343,31</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.672.688,93	1.424.857,66
	Kassen und Bank	6.583,52	2.453,97
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.679.272,45</b>	<b>1.427.311,63</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>101,00</b>	<b>101,00</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	450.000,00	450.000,00
	Rücklagen	4.945.848,25	4.945.848,25
	Bilanzgewinn	1.234.823,69	1.010.200,37
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>6.630.671,94</b>	<b>6.406.048,62</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>	<b>309.035,80</b>	<b>466.695,00</b>
	Sonstige Rückstellungen	45.595,00	61.447,44
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>45.595,00</b>	<b>61.447,44</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>1.104.413,13</b>	<b>953.564,88</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>8.089.715,87</b>	<b>7.887.755,94</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	1.879.529,39	2.145.235,47
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	64.525,23	77.149,97
<b>3.</b>	Materialaufwand	-148.275,46	-158.728,43
<b>4.</b>	Personalaufwand	-383.896,74	-404.112,75
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-365.766,70	-367.649,76
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-410.989,69	-508.295,09
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24.000,00	12.000,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.815,63	-18.193,22
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>644.310,40</b>	<b>777.406,19</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Ertrag)	0,00	0,00
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>644.310,40</b>	<b>777.406,19</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-1.575,78	-2.029,51
<b>13.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>642.734,62</b>	<b>775.376,68</b>
<b>14.</b>	Bilanzgewinn 01.01.	1.392.089,07	1.234.823,69
<b>15.</b>	Gewinnausschüttung	-800.000,00	-1.000.000,00
<b>16.</b>	<b>Bilanzgewinn 31.12.</b>	<b>1.234.823,69</b>	<b>1.010.200,37</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Wirtschaftliche Verhältnisse

Der Hanauer Hafen ist ein Wirtschaftssektor für die Stadt Hanau und für die Region. Als einer der großen Mainhäfen wird er aufgrund seiner geografischen Lage im Rhein-Main-Gebiet und seiner passenden Logistik-Infrastruktur weiter an Bedeutung gewinnen können. Angesichts steigender Energiekosten, einer wachsenden Umweltorientierung sowie erhöhter Belastung der Straßen gehen wir davon aus, dass die Nachfrage der Verkehrsträger Binnenschiff und Bahn steigen wird.

Mit einer Gesamtumschlagsmenge unterschiedlicher Güter in Höhe von 2,91 Mio. t konnte das Jahr 2019 abgeschlossen werden. Als wesentliche Güter sind  $\pm$  wie im Vorjahr Mineralölprodukte (41 %) und Kali (40 %) zu nennen.

### Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme beträgt zum 31. Dezember 2019 T€ 7.888. Es ist ein Rückgang von T€ 202 gegenüber dem Vorjahr (T€ 8.090) zu verzeichnen. Dieser ist auf der Aktivseite insbesondere durch eine Reduzierung im Umlaufvermögen verursacht. Auf der Passivseite erfolgte eine Erhöhung bei den Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen (T€ 158), die Tilgung im Bereich der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (T€ 101) und der geringere Bilanzgewinn von T€ 1.010 prägen hier den Rückgang der Bilanzsumme. Die Eigenkapitalquote sinkt minimal auf 81,2 % (82,0 % zum 31. Dezember 2018).

Bei der Hanau Hafen GmbH wurden im Berichtsjahr insgesamt T€ 596 investiert. Im Wesentlichen handelte es sich hierbei um die Erneuerung von Gleis- bzw. Weichenanlagen.

Die Liquidität war durch die Einbindung in das Cashmanagement der BeteiligungsHolding Hanau GmbH jederzeit sichergestellt.

### Voraussichtliche Entwicklung/Chancen und Risiken

Der Hafen weist derzeit 57.000 m<sup>2</sup> gedeckter Lagerfläche und 82.000 m<sup>2</sup> freie Lagerfläche auf. In den Tanks ist Platz für 76.000 Kubikmeter Flüssigkeiten, die Silos fassen 66.000 t und Trichter weitere 6.000 t. Das Gelände ist durch rd. 10 km Gleise erschlossen. Dazu kommen 16 Be- und Entladeanschlüsse für Kesselwagen sowie drei für Tankmotorschiffe.

Die bereits in den vergangenen Jahren begonnene Verbesserung der Bahninfrastruktur (neue Gleiseindeckung auf der Nordseite) wurde im Jahr 2019 fertiggestellt. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach Einsatzmöglichkeiten von Mobilkränen, die eine größere Flexibilität als Portalkräne haben, dient diese Investition der Zukunftssicherung. Die begonnene Ansiedelung eines internationalen Logistikunternehmens ging weiter voran. Unter optimalen Bedingungen wird die Fertigstellung in 2022 erwartet. Wachstumsimpulse sollten sich insbesondere im Bahnverkehr einstellen. Die Investitionstätigkeiten der anliegenden Unternehmen und derzeitigen Kunden weisen darauf hin, dass auch in Zukunft auf den Standort gesetzt wird. Die Schließung einer Mühle im Nachbarort kann zu einem höheren Umschlag von Getreidegütern führen. Darüber hinaus werden  $\pm$  mit externer Unterstützung - Möglichkeiten für weitere Entwicklungen des Hafens gesucht.

Bei dem Hafenbetrieb handelt es sich um einen sehr profitablen Geschäftsbereich. Zurzeit sind keine besonderen Risiken erkennbar.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	2.140	2.105	2.145	2.260	2.275	2.285
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	69	40	44	48	51	55
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>2.209</b>	<b>2.145</b>	<b>2.189</b>	<b>2.308</b>	<b>2.326</b>	<b>2.340</b>
Materialaufwand	167	175	180	220	225	230
Personalaufwand	381	371	380	389	399	409
Abschreibungen	374	361	365	378	386	394
sonstiger betrieblicher Aufwand	480	430	419	464	429	492
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>807</b>	<b>809</b>	<b>845</b>	<b>856</b>	<b>887</b>	<b>815</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	12	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17	16	20	23	25	27
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-5</b>	<b>-16</b>	<b>-20</b>	<b>-23</b>	<b>-25</b>	<b>-27</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>802</b>	<b>793</b>	<b>825</b>	<b>833</b>	<b>862</b>	<b>788</b>
Sonstige Steuern	2	2	2	2	2	2
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>800</b>	<b>791</b>	<b>823</b>	<b>831</b>	<b>860</b>	<b>786</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	527	270	485	250	235	235
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>527</b>	<b>270</b>	<b>485</b>	<b>250</b>	<b>235</b>	<b>235</b>





## IV. Kultur und Wissenschaft



## Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH

Schlossplatz 1  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 2775-0  
Telefax: (06181) 2775-55  
Internet: www.cph.de, www.comoedienhaus.de  
E-Mail: info@cph-hanau.de und info@comoedienhaus.de

### 1. Allgemein:

- |                      |  |
|----------------------|--|
| 1.1. Gründung:       | 2003 Umbenennung 2014 und Neufassung des Gesellschaftszwecks |
| 1.2. Stammkapital:   | 250.000,00 EUR   |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH      100 %                    |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Nicole Rautenberg  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br>Peter Jurenda, Stadtrat<br><br>Anja Zeller, Leitung Stabstelle Nachhaltige Strategien                          |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß §286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br><br>In 2019 wurden insgesamt T€ 2 (VJ T€ 2) Aufsichtsratsvergütungen gezahlt. |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Betriebsführungsentgelt CPH 1.893.000 €, Wartung- und Instandhaltung 420.000 €, übrige Aufwendungen 72.000 €.

Betriebsführungsentgelt Comoedienhaus 283.440 €, Wartung- und Instandhaltung 23.034 €, übrige Aufwendungen € 12.000.

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb und das Management von Gebäuden, Einrichtungen und kulturellen Spielstätten der Stadt Hanau sowie die Durchführung von Veranstaltungen/Konzerten. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Steigerung des Bekanntheitsgrads des Comoedienhauses bei Veranstaltern	Zielführender Marketing- und Vertriebsplan für das Comoedienhaus; Einsatz digitaler Mittel und Relaunch der Internetpräsenz	Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	115	117	100 %
Steigerung des Bekanntheitsgrads des Comoedienhauses bei Besuchern	Auslastungssteigerung der Veranstaltungen	Anzahl der Gästezahlen	16.500	16.856	100 %
Steigerung des Bekanntheitsgrads des CPH bei Veranstaltern	Zielführender Marketing- und Vertriebsplan für den CPH; Einsatz digitaler Mittel und Relaunch der Internetpräsenz	Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	230	207	90 %
Steigerung der Kongressbuchungen im CPH	Akquise von Kongressveranstaltern	Prozentualer Anteil am Umsatz	50	53	100 %
Steigerung der Auslastung der Congress Park Sinfonie	Prüfung der Vermarktungskanäle, neue künstlerische Leitung	Steigerung der Kartenverkäufe	2.600	2.517	97 %
Kontinuierliche Erneuerung der technischen Ausstattung und damit der Qualitäts- und Betriebssicherung des CPH	Bedarfsermittlung	Summe der Neuinvestitionen (Freigabe durch MagBeschlüsse)	200.000	56.813	28 %

Sukzessive Erneuerung der technischen Ausstattung und damit der Qualitäts- und Betriebs-sicherung des Co-moedienhauses	Bedarfsermittlung	Summe der Neuinvestitionen (Freigabe durch MagBe-schlüsse)	140.000	61.618	44 %
--	-------------------	--	---------	--------	------

## 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Steigerung des Bekanntheitsgrads des Comoedienhauses bei Veranstaltern	Zielführender Marketing- und Vertriebsplan für das Comoedienhaus, Einsatz digitaler Mittel und Relaunch der Internetpräsenz	Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	120
Steigerung des Bekanntheitsgrads des Comoedienhauses bei Besuchern	Auslastungssteigerung der Veranstaltungen	Anzahl der Gästezahl	17.000
Steigerung des Bekanntheitsgrads des CPH bei Veranstaltern	Zielführender Marketing- und Vertriebsplan für den CPH, Einsatz digitaler Mittel und Relaunch der Internetpräsenz	Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen	220
Steigerung der Kongressbuchungen im CPH	Akquise von Kongressveranstaltern	Prozentualer Anteil am Umsatz	55
Steigerung der Auslastung der Congress Park Sinfonie	Prüfung der Vermarktungskanäle, neue künstlerische Leitung	Steigerung der Kartenverkäufe (Anzahl der verkauften Tickets einer Saison)	2.600
Kontinuierliche Erneuerung der technischen Ausstattung und damit der Qualitäts- und Betriebssicherung des CPH	Bedarfsermittlung	Summe der Neuinvestitionen (Freigabe durch Mag-Beschlüsse) in €	200.000
Sukzessive Erneuerung der technischen Ausstattung und damit der Qualitäts- und Betriebssicherung des Comoedienhauses	Bedarfsermittlung	Summe der Neuinvestitionen (Freigabe durch Mag-Beschlüsse) in €	140.000

## 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.662,00	2.287,00
	Sachanlagen	149.031,00	80.650,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>150.693,00</b>	<b>82.937,00</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	602.953,47	613.569,47
	Kassen und Bank	20.422,56	23.299,35
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>623.376,03</b>	<b>636.868,82</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>22.319,33</b>	<b>13.180,16</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	250.000,00	250.000,00
	Rücklagen	184.026,39	184.026,39
	Verlust-/Gewinnvortrag	-248.356,14	-246.269,74
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	2.085,40	30.331,41
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>187.755,65</b>	<b>218.088,06</b>
	Steuerrückstellungen	58.773,83	4.516,00
	Sonstige Rückstellungen	147.891,24	144.306,01
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>206.665,07</b>	<b>148.822,01</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>401.625,64</b>	<b>365.723,91</b>
<b>D.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>341,00</b>	<b>352,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>796.388,36</b>	<b>732.985,98</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	3.385.740,59	3.357.708,74
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	45.780,44	49.840,07
<b>3.</b>	Materialaufwand	-1.966.849,71	-2.059.746,74
<b>4.</b>	Personalaufwand	-762.056,32	-779.908,75
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-92.815,62	-70.789,16
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-528.443,54	-458.215,59
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	795,69	991,69
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.303,28	-299,47
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>74.848,25</b>	<b>39.580,79</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-72.082,75	-8.748,69
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.765,50</b>	<b>30.832,10</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-680,10	-500,69
<b>12.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>2.085,40</b>	<b>30.331,41</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Allgemeines

Die Aufgabe der Gesellschaft besteht in der Betriebsführung Hanauer Spielstätten, hier des Congress Park Hanau (CPH) und des Comoedienhauses Wilhelmsbad im Namen und auf Rechnung der Stadt Hanau. Dazu gehören neben der Vermarktung der Häuser auch die Abwicklung des gesamten veranstaltungsbezogenen und technischen Betriebs einschließlich Wartung und Instandhaltung der Objekte.

### Sparte Betriebsführung

Die Gesamtanzahl an Veranstaltungen (207) im CPH ist gegenüber dem Vorjahr (226) um 8 % gesunken. Der Gesamtumsatz liegt abermals bei über einer Million Euro, ist aber im Vergleich zum Vorjahr um knapp 7 % gestiegen. Wie in den Vorjahren sind die Kongresse mit knapp 53 % des gesamten Umsatzes der stärkste Bereich, auch wenn sie nur rund 15 % der Veranstaltungen ausmachen.

Die Gesamtanzahl an Veranstaltungen (117) im Comoedienhaus ist mit dem Vorjahr (117) identisch, der Gesamtjahresumsatz ist jedoch um mehr als 12 % gestiegen. Gemäß der Nutzbarkeit eines Theaters liegt der Hauptanteil des Umsatzes mit über 87 % im kulturellen Bereich. Zusätzlich fanden u.a. mit dem Festakt zum 100-jährigen Bestehen des THC sowie zum 50-jährigen Spielzeitjubiläum des Comoedienhauses große gesellschaftliche Anlässe statt. Auch wurden nicht alltägliche Konzepte wie eine freie Trauung und ein Theaterworkshop durchgeführt. Auch der Kooperationsvertrag mit dem Land Hessen zur Unterstützung der Vermarktung der nebenan liegenden Arkadensäle dient neben der Förderung der örtlichen Vernetzung und der gemeinsamen Vermarktung als weitere Einnahmequelle. Bei den Belegungstagen von 114 wird ein Plus von 4,6 % verzeichnet. Die Vermarktungsaktivitäten werden in einem dynamischen Prozess ständig fortgeschrieben und an die aktuellen Bedürfnisse angepasst.

### Betriebsführung – Technik

Die technische Betreuung gliedert sich in die Bereiche Veranstaltungstechnik und Haus- und Objekttechnik. Die Veranstaltungstechnik beschreibt den Einsatz von technischem Equipment im Rahmen von Veranstaltungen. Diese wird hauptsächlich durch das eigene Personal betreut und bei Spitzenbedarf veranstaltungsbezogen durch externe Dienstleister ergänzt. Die BfG legt gemäß Bedarfs- und Wirtschaftlichkeitsanalyse mehrjährige Investitionsplanungen im Rahmen der Wirtschafts- und Mittelplanung vor. Investitionen werden von der Stadt Hanau finanziell getragen und in deren Anlagevermögen aktiviert. Die BfG fungiert als Vermittler, indem sie die Vergaben empfiehlt und vorbereitet. Die Rechnungslegung erfolgt direkt an die Stadt Hanau. Die Investitionsbeträge wurden im Haushalt der Stadt entsprechend berücksichtigt.

### Sparte Congress Park Sinfonie

Die seit 2009 erfolgreiche Sinfoniereihe „Congress Park Sinfonie“ ist für die Stadt Hanau und den CPH ein „Aushängeschild“ im Sinne einer Marke und dient somit als Instrument des Image-Marketings. Gemäß Vertragslage mit der Stadt Hanau werden pro Kalenderjahr vier Konzerte durchgeführt. Im Jahreswechsel 2018 auf 2019 konnte wieder ein Abonnentenanstieg um 4,8 % verzeichnet werden.

### Vermögens- und Finanzlage

Das Bilanzvolumen beläuft sich zum 31.12.2019 auf T€ 733 (VJ T€ 796) bei einer Eigenkapitalquote von 29,8 % (VJ 23,6 %). Die Umsatzerlöse lagen bei T€ 3.358 (VJ T€ 3.386). Der Jahresüberschuss 2019 lag bei T€ 30 (VJ T€ 2).

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	3.292	3.296	3.287	3.287	3.297	3.317
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	48	40	40	40	40	40
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>3.340</b>	<b>3.336</b>	<b>3.327</b>	<b>3.327</b>	<b>3.337</b>	<b>3.357</b>
Materialaufwand	2.020	2.086	2.100	2.101	2.099	2.128
Personalaufwand	771	787	800	814	827	841
Abschreibungen	80	62	11	5	3	2
sonstiger betrieblicher Aufwand	454	392	407	400	401	381
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	1	1	1	1
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	2	2	2	1	1
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>
Sonstige Steuern	1	1	1	1	1	1
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## V. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen



## **Bauprojekt Hanau Baubetreuungs- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH**

Am Markt 14 - 18  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 18016-0  
Telefax: (06181) 18016-22  
Internet: www.hanau.de  
E-Mail: info@BAUpro-hanau.de

### **1. Allgemein:**

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 17.12.2004                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 100.000,00 EUR                 |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### **2. Organe der Gesellschaft**

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                              |  |
|------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:       | Martin Bieberle  |
| 2.2. Aufsichtsrat:           | Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br>Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister, stv. Vorsitzender<br>Thomas Morlock, Stadtrat<br>Franz Ott, Stadtrat<br>Zarife Bulut, Stadtverordnete<br>Bert-Rüdiger Förster, Stadtverordneter<br>Oliver Rehbein, Stadtverordneter<br>Thomas Straub, Stadtverordneter<br>Karl-Christian Theobald, Stadtverordneter<br>Henrik Statz, Unternehmensberater<br>Martin Gutmann, Kreishandwerkschaft Hanau<br>Dr. Ingo Wiedemeier, Sparkasse Hanau |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br><br>In 2019 wurden insgesamt T€ 5 (VJ T€ 5) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.   |

### **3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten**

Ausfallbürgschaft in Höhe von 2.099.065 € zur Herrichtung von Sportsfield Housing zur Unterbringung von Asylsuchenden.

#### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Dienstleistungsentgelt für das Fördergebietsmanagement in Höhe von 271.224 € und für die Konversionsflächen in Höhe von 1.110.950 €, Mietzahlungen für die Unterbringung von Flüchtlingen in Höhe von 23.740 €, für die Koordination der Flüchtlingsunterbringung in Höhe von 178.500 € sowie für die Gestellung MA Campo Pond in Höhe von 115.301 €. Einnahmen durch Bürgerschaftsprovision in Höhe von 3.174 €.

#### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

##### 5.1. Unternehmensaufgaben:

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Stadtentwicklungsaufgaben. Dazu gehören insbesondere die Entwicklung von Konversionsflächen und sonstigen Flächen, die Entwicklung von Nutzungskonzepten und Projektplänen, der Ankauf, Veräußerung, Betreuung, Bewirtschaftung, Entwicklung und Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken in allen Rechts- und Nutzungsformen. Die BAUpro ist weiterhin tätig im Bereich Kaufpreisermittlungen, Maßnahmen der Bodenordnung sowie bei der Abwicklung von Städtebauförderprogrammen. Die Gesellschaft kann Gemeinschaftseinrichtungen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale und wirtschaftliche Einrichtungen errichten und bewirtschaften.

##### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck:

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

#### 6. Ziele

##### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
	Durchführung von Stadtentwicklungsaufgaben, insbesondere die Entwicklung von Konversionsflächen und sonstigen Flächen, Nutzungskonzepte, Projektpläne, An- und Verkauf von Grundstücken				
		Jahresergebnis 2019 in €	160.000	45.409	28 %

## 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll in T€
	Durchführung von Stadtentwicklungsaufgaben		
	Insbesondere die Entwicklung von Konversionsflächen und sonstigen Flächen, Nutzungskonzepte, Projektpläne, An- und Verkauf von Grundstücken		
		Jahresergebnis 2020	33

## 7. Beteiligungen

- LEG Hessen-Hanau GmbH 10 %

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>Aktiva</b>			
	Sachanlagen	2.060.234,00	1.764.196,00
	Finanzanlagen	498.423,85	498.423,85
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>2.558.657,85</b>	<b>2.262.619,85</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.666.309,42	2.886.722,29
	Kasse und Bank	36.312,97	37.632,36
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3.702.622,39</b>	<b>2.924.354,65</b>
<b>Passiva</b>			
	Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100.000,00
	Kapitalrücklage	24.815,99	24.815,99
	Verlust-/Gewinnvortrag	77.204,95	77.204,95
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	0,00	0,00
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>202.020,94</b>	<b>202.020,94</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>2.059.197,00</b>	<b>1.762.515,00</b>
	Steuerrückstellungen	0,00	0,00
	Sonstige Rückstellungen	753.521,5	667.747,0
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>753.521,53</b>	<b>667.747,00</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>3.246.540,77</b>	<b>2.554.691,56</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>6.261.280,24</b>	<b>5.186.974,50</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	1.494.905,53	1.715.765,93
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	372.736,09	379.670,90
<b>3.</b>	Materialaufwand	-458.594,90	-778.303,80
<b>4.</b>	Personalaufwand	-666.576,73	-755.396,79
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-297.258,00	-297.531,31
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-266.917,09	-183.806,00
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74,00	132,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54.915,15	-28.513,86
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>123.453,75</b>	<b>52.017,07</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.785,90	1.195,32
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>131.239,65</b>	<b>53.212,39</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-458,22	-7.803,33
<b>13.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-130.781,43	-45.409,06
<b>17.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

Geschäftsverlauf: Die Gesellschaft erbringt im Wesentlichen Dienstleistungen im Bereich Bau- und Immobilienentwicklung für die Unternehmung Stadt Hanau aber auch für die LEG Hessen-Hanau GmbH (LEG) und verantwortet das Fördergebietsmanagement aus der Städtebauförderung für die Stadt Hanau und strebt zunehmend Eigenentwicklungen an. Außerdem werden auch künftig Immobiliengeschäfte in der Hanauer Innenstadt getätigt.

In 2019 waren das im Wesentlichen:

- Konversionsflächen: Unterstützungsleistungen der städtischen Prozesse, in Bezug auf die Entwicklung, Verwertung und Nachnutzung der Konversionsflächen im Stadtgebiet Hanau und der aus der Konversion resultierenden städtebaulichen Entwicklung,
- Dienstleister bei der Entwicklung der Pioneer-Kaserne zum Hanau Pioneer Park im Rahmen eines entsprechenden Dienstleistungsvertrages mit der LEG,
- Masterplan „Hanau 2038“ unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus dem Prozess „Zukunft Hanau“,
- Koordination Flüchtlingsunterbringung gemäß Dienstleistungsvertrag
- Gesamtprojektleitung und Fördermittelmanagement für die städtischen Fördergebiete gemäß Dienstleistungsvertrag,
- Verstetigung Innenstadt „Besonderes Städtebaurecht“, Verhandlungen zum Erwerb und der Entwicklung von innerstädtischen (Gewerbe-)Immobilien nach vorheriger Recherche und Bewertung auch im Rahmen von Vorkaufsrechten,
- Projektleitung im Rahmen von Dienstleistungsverträgen bei städtischen Entwicklungen/Baumaßnahmen unter anderem bei der Neugestaltung Südliche Innenstadt/Wallonisch-Niederländische Kirche
- Durchführung der Konzeptvergabe Kanzleigebäude am Schlossplatz

### **Bewertung Jahresergebnis**

Die Gesellschaft ist als Dienstleister für die Unternehmung Stadt Hanau mit dem Ziel der kostendeckenden, nachhaltigen Erbringung der Dienstleistungen zur Umsetzung der unternehmensweiten Strategie der Konzentrierung auf Kernkompetenzen tätig. Dabei erzielte die BAUpro Umsatzerlöse i. H. v. T€ 1.716 (VJ. T€ 1.495).

Darüber hinaus ergaben sich im Geschäftsjahr 2019 sonstige betriebliche Erträge in Höhe von T€ 380 (VJ. T€ 373). Der Materialaufwand betrug T€ 778 (VJ. T€ 459) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen T€ 184 (VJ. T€ 267). Der JÜ vor Ergebnisabführung betrug in 2019 T€ 45 (VJ. T€ 131). Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 1.074 auf T€ 5.187 vermindert. Auf der Aktivseite steht dafür insbesondere die Verminderung der Forderungen gegen verbundene Unternehmen um T€ 585, die insbesondere das Cash-Pooling bei der BHG betreffen. Gleichzeitig verminderten sich die Forderungen gegen die Stadt Hanau um T€ 174. Das Anlagevermögen sank abschreibungsbedingt um T€ 296 gegenüber dem Vorjahr. Auf der Passivseite haben sich die Investitionszuschüsse auflösungsbedingt um T€ 297 gemindert. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden mit T€ 366 getilgt.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 wird auf Grundlage des Wirtschaftsplans wieder von einem positiven Ergebnis für die Gesellschaft ausgegangen.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	1.810	1.949	1.915	1.519	1.519	1.519
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	349	297	297	297	297	297
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>2.159</b>	<b>2.246</b>	<b>2.212</b>	<b>1.816</b>	<b>1.816</b>	<b>1.816</b>
Materialaufwand	799	985	975	600	605	605
Personalaufwand	750	760	685	700	700	700
Abschreibungen	298	298	298	298	298	298
sonstiger betrieblicher Aufwand	199	147	177	177	177	177
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>113</b>	<b>56</b>	<b>77</b>	<b>41</b>	<b>36</b>	<b>36</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25	23	21	15	13	13
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-25</b>	<b>-23</b>	<b>-21</b>	<b>-15</b>	<b>-13</b>	<b>-13</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>89</b>	<b>33</b>	<b>56</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
Sonstige Steuern	7	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	82	33	56	26	23	23
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## VI. Allgemeine Finanzwirtschaft



## Sparkasse Hanau

Am Markt 1  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 298-0  
Telefax: (06181) 298-205  
Internet: [www.sparkasse-hanau.de](http://www.sparkasse-hanau.de)  
E-Mail: [info@sparkasse-hanau.de](mailto:info@sparkasse-hanau.de)

### 1. Allgemein:

- 1.1. Gründung: 01.01.1991
- 1.2. Stammkapital: 210.135.545,35 EUR
- 1.3. Gesellschafter: Anstalt des öffentlichen Rechts, Träger ist der Sparkassenzweckverband Hanau

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Vorstand und der Verwaltungsrat.

- 2.1. Vorstand: Dr. Ingo Wiedemeier, Vorstandsvorsitzender  
Nils Galle, Vorstandsmitglied  
Hermann Köck, Vorstandsmitglied
- 2.2. Verwaltungsrat: Claus Kaminsky, Oberbürgermeister Vorsitzender  
Thorsten Stolz, Landrat MKK. stellv. Vorsitzender  
Constanze Baumecker  
Thomas Bohlender  
Martin Gutmann  
Cliff Hollmann  
Heiko Kasseckert  
Karl Netscher  
Dr. Ralf-Rainer Piesold  
Oliver Rehbein  
Erhard Rohrbach  
Jörg Scheefe  
Ralf Schilling  
Joachim Stamm  
Axel Weiss-Thiel

- 2.3. Aufwandsentschädigungen: Die Gesamtbezüge des Vorstandes betragen 2019 T€ 1.275 (VJ T€ 1.205) , die der Verwaltungsratsmitglieder 79 T€ (VJ 78 T€).

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

### 5. Unternehmenszweck

Die Sparkasse hat die Aufgabe, als dem gemeinen Nutzen dienendes Wirtschaftsunternehmen in ihrem Geschäftsgebiet geld- und kreditwirtschaftliche Leistungen zu erbringen, insbesondere Gelegenheit zur sicheren Anlage von Geldern zu geben. Die Sparkasse hat das Sparen und die übrigen Formen der Vermögensbildung zu fördern und dient der Befriedigung des örtlichen Kreditbedarfs unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitnehmer, des Mittelstandes, der gewerblichen Wirtschaft und der öffentlichen Hand nach Maßgabe der Satzung. Die Sparkasse Hanau ist Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen, die durch ihr Verbundkonzept zu einem gemeinsamen Produktions- und Vertriebsverbund mit gemeinsamem Risikomanagement zusammengeschlossen ist.

### 6. Beteiligungen

- Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen	3,04 %
- Baugesellschaft Hanau GmbH	0,68 %
- Wohnungsbaugenossenschaft Steinheim eG	2,32 %
- Baugenossenschaft Bruchköbel eG	9,20 %
- Baugenossenschaft Maintal eG	1,89 %
- Gemeinnützige Baugenossenschaft 1951 Langendiebach eG	10,00 %
- Helicon Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Immobilien KG	2,50 %
- Baugenossenschaft Hanau eG	9,7 %
- Hess.-Thüringische Spark. Beteiligungsgesellschaft mbH, Battenberg	3,02 %
- Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co.KG	0,34 %
- Lord Zweite Productions Deutschland Filmproduktions GmbH & Co.KG	0,02 %
- 3. Hess. Thüring. Kapitaleinlagegesellschaft mbH & Co.KG	6,03 %
- Illustra Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Beteiligungs KG	4,30 %
- Castra GVG mbH & Co. Vermietungs KG	0,60 %
- S-FinanzCenter Hanau GmbH	100,00 %
- S-Dienstleistung Hanau-Main-Kinzig GmbH	100,00 %
- Landesbank Berlin Holding AG durch die Erwerbsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co.KG	0,34 %
- NIGRESCO Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG	7,21 %

**7. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

	<b>Bilanz</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
1.	Barreserve	40.334.801,22	92.920.634,21
2.	Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der DBB zugelassen sind	0,00	0,00
3.	Forderungen an Kreditinstitute	631.379.412,30	631.581.590,90
4.	Forderungen an Kunden	2.891.891.622,01	3.114.759.844,83
5.	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	775.401.921,58	836.685.897,53
6.	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	213.645.472,73	229.274.966,08
6a.	Handelsbestand	0,00	0,00
7.	Beteiligungen	24.427.388,77	24.427.388,77
8.	Anteile an verbundenen Unternehmen	150.000,00	150.000,00
9.	Treuhandvermögen	426.592,73	380.612,45
10.	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0,00	0,00
11.	Immaterielle Anlagewerte	22.118,00	69.238,00
12.	Sachanlagen	14.297.894,06	13.530.669,06
13.	Sonstige Vermögensgegenstände	18.758.283,45	16.401.407,62
14.	Rechnungsabgrenzungsposten	16.906.680,41	13.391.483,59
15.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung	4.026,08	7.688,72
	<b>Passiva</b>		
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.205.432.293,71	1.179.593.419,44
2.	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	2.941.598.293,66	3.274.704.625,58
3.	Verbriefte Verbindlichkeiten	29.840.383,02	28.533.941,67
3a.	Handelsbestand	0,00	0,00
4.	Treuhandverbindlichkeiten	426.592,73	380.612,45
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	4.722.699,55	4.878.575,54
6.	Rechnungsabgrenzungsposten	650.908,80	608.991,63
7.	Rückstellungen	25.588.170,42	26.030.437,91
9.	Nachrangige Verbindlichkeiten	2.417.121,52	1.715.272,19
10.	Genussrechtskapital	0,00	0,00
11.	Fonds für allgemeine Bankrisiken	167.834.204,58	203.000.000,00
12.	Eigenkapital	249.135.545,35	254.135.545,35
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>4.627.646.213,34</b>	<b>4.973.581.421,76</b>

Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
1.	Zinserträge	95.099.032,81	94.045.813,48
2.	Zinsaufwendungen	-17.218.578,59	-23.071.423,25
3.	Laufende Erträge	7.085.591,63	6.138.030,29
4.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- oder Teilgewinnabführungsverträgen	992.217,76	1.109.958,70
5.	Provisionserträge	21.409.902,80	22.361.888,21
6.	Provisionsaufwendungen	-2.105.219,57	-2.758.320,41
7.	Nettoertrag des Handelsbestands	104.781,40	58.343,09
8.	Sonstige betriebliche Erträge	4.655.011,49	5.552.571,27
10.	10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-63.753.361,16	-65.496.168,94
11.	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-1.873.391,32	-1.674.501,15
12.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.547.514,87	-1.571.418,00
13.	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	0,00
14.	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	-6.426.303,81	19.811.325,39
15.	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	372.291,76	0,01
16.	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0,00	0,00
17.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00
18.	Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	-14.294.204,58	-35.165.795,42
19.	<b>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>	<b>22.500.255,75</b>	<b>19.340.303,27</b>
20.	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
21.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
22.	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
23.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-13.394.281,23	-10.227.336,43
24.	Sonstige Steuern, soweit nicht unter 12. ausgewiesen	-105.974,52	-112.966,84
25.	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>9.000.000,00</b>	<b>9.000.000,00</b>

## 8. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

Ertragslage: Der Zinsüberschuss sank um 0,7 Mio. EUR auf 87,1 Mio. €. Hier zeigen sich weiterhin die Folgen der anhaltenden Niedrigzinsphase. Das Provisionsergebnis verzeichnet nach einem leichten Rückgang im Vorjahr in 2019 erneut Zuwächse von 0,4 Mio. €. Dieser Ergebnisbereich wird weiterhin vom Giroverkehr sowie von der anhaltenden Nachfrage der Kunden nach nicht zinsabhängigen Anlageformen getragen. Der Verwaltungsaufwand zeigte mit einer Steigerung von 1,5 % auf 66,5 Mio. € einen Zuwachs. Das auf dem Niveau des Vorjahres verharrende Handelsergebnis hat mit 0,1 Mio. € weiterhin eine untergeordnete Bedeutung. Insgesamt sank das Betriebsergebnis vor Bewertung um 1,7 Mio. € auf 44,1 Mio. €. Insgesamt betrug das Bewertungsergebnis -15,4 Mio. € nach -20,4 Mio. € im Vorjahr. Das Betriebsergebnis nach Bewertung stieg in der Folge um 3,3 Mio. € auf 28,7 Mio. €. Im neutralen Ergebnis entstanden per saldo Belastungen von -9,4 Mio. € nach -2,9 Mio. €. Hierzu trugen im Wesentlichen gestiegene Aufwendungen für die Aussteuerung des Zinsänderungsrisikos durch das vorzeitige Schließen von Swaps bei. Das Ergebnis vor Steuern sank insgesamt um 3,3 Mio. € auf 19,2 Mio. €. Der Steueraufwand verringerte sich um 3,3 Mio. € auf 10,2 Mio. €. Die Sparkasse Hanau hat im Geschäftsjahr 2019 erneut einen Jahresüberschuss von 9,0 Mio. € ausgewiesen.

Die Cost-Income-Ratio (Verwaltungsaufwand und Abschreibungen bezogen auf Summe aus Zins- und Provisionsüberschuss, Nettoergebnis des Handelsbestands sowie Saldo der sonstigen Erträge und Aufwendungen) stieg im vergangenen Jahr von 58,8 % auf 60,2 %. Die Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit bezogen auf das durchschnittliche Eigenkapital inkl. Fonds für allgemeine Bankrisiken) sank von 5,5 % auf 4,4 %.

<b>Bankaufsichtliche Kennzahlen in Mio. EUR</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
Bilanzielles Eigenkapital	249,1	254,1
Eigenmittel	442,4	459,5
darunter Kernkapital	392,9	412,2
Risikopositionen gemäß CRR	2.256,1	2.559,1
Eigenmittelquote (Gesamtkennziffer in %)	19,6	17,9
Kernkapitalquote (in %)	17,4	16,1

Die oben dargestellten Eigenmittel wurden nach aufsichtlichen Meldevorschriften ermittelt, sodass es zu Differenzen im Vergleich zur Darstellung im HGB-Jahresabschluss kommen kann. Die ergänzenden Eigenkapitalbestandteile bestanden sowohl aus nachrangigen Verbindlichkeiten als auch aus Vorsorgereserven gemäß § 340f HGB. Die Sparkasse quantifiziert ihre Adressenrisiken mit dem Kreditrisikostandardansatz und die operationellen Risiken mit dem Basisindikatoransatz. Die gesetzlichen Eigenkapitalbestimmungen werden weiterhin deutlich erfüllt.

Prognosebericht: In ihrer mittelfristigen Unternehmensplanung geht die Sparkasse infolge des anhaltend niedrigen Zinsniveaus von einem deutlich rückläufigen Zinsüberschuss für das Jahr 2020 aus. Provisionsüberschuss und sonstiger ordentlicher Ertrag werden auf dem Vorjahresniveau liegen. Hier werden sich die Auswirkungen der Pandemie noch zeigen. Der Verwaltungsaufwand wird leicht ansteigen. Ursache hierfür sind höhere Personalaufwendungen insbesondere aufgrund der bereits beschlossenen Tarifsteigerungen. Die Sachkosten werden ebenfalls leicht über dem Vorjahresniveau liegen. Die Risikoaufwendungen werden auf Basis unserer Planungen deutlich über dem Vorjahr liegen. Insgesamt erwartet der Vorstand der Sparkasse Hanau ein Betriebsergebnis nach Bewertung, dass unter dem Vorjahr liegt.





## VII. Ver- und Entsorgung



## Stadtwerke Hanau GmbH

Leipziger Straße 17  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 365-0  
Telefax: (06181) 365-333  
Internet: [www.stadtwerke-hanau.de](http://www.stadtwerke-hanau.de)  
E-Mail: [service@stadtwerke-hanau.de](mailto:service@stadtwerke-hanau.de)

### 1. Allgemein:

1.1. Gründung:	01.01.1978	
1.2. Stammkapital:	15.000.050,00 EUR	
1.3. Gesellschafter:	BeteiligungsHolding Hanau GmbH	50,1 %
	Mainova AG	49,9 %

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

2.1. Geschäftsführung:	Steffen Maiwald (bis zum 30.04.2019) Martina Butz (ab dem 01.05.2019)
2.2. Aufsichtsrat:	Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender Dr. Constantin H. Alsheimer, Mainova AG, 1. stellv. Vorsitzender Dagmar Wolf, Betriebsratsvorsitzende, 2. stellv. Vorsitzende Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister Thomas Morlock, Stadtrat Franz Ott, Stadtrat Bert-Rüdiger Förster, Stadtverordneter Oliver Rehbein, Stadtverordneter Thomas Straub, Stadtverordneter Stefan Weiß, Stadtverordneter Peter Arnold, Betriebsratvorsitzender Mainova AG Günter Betz Norbert Breidenbach, Vorstand Mainova AG Thomas Christen Jörg Hanselmann Herbert Kiefer, Geschäftsführer der Gasversorgung Main-Kinzig GmbH Berthold Leinweber, ver.di Alexander Mench, Mainova AG (bis 01.07.2019) Cordelia Müller, Mainova AG (ab 02.07.2019)

Diana Rauhut, Vorstand Mainova AG (seit 01.01.2019)  
 Jens Röhl  
 Martin Schmitt  
 Stefan Simon  
 Robert Stauch  
 Karl-Heinz Wagner

- 2.3. Aufwandsentschädigungen: Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.  
 In 2019 wurden insgesamt 21 T€. (VJ T€ 21) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.

### 3. Von der Gemeinde gewährten Sicherheiten

Bürgschaft/Sicherheit für Darlehens-/Kontokorrentlinien in Höhe von 3.067.751 € und Ausfallbürgschaft in Höhe von 5.097.600 € zur Finanzierung verschiedener Investitionsmaßnahmen

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen durch Konzessionsabgaben in Höhe von 5.112.902 €, Einnahmen (Zins und Tilgung) aus gewährtem Darlehen 245.510€, Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 1.520.229 €

### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

#### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die umfassende Versorgung mit Energie und Trinkwasser sowie die Erbringung energienaher Dienstleistungen und der Betrieb von Kommunikationstechnik und -einrichtungen.

#### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

### 6. Ziele

#### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Gewinnerzielung	Erzielung eines nachhaltigen Ergebnisniveaus	Jahresergebnis in T€	7.043	7.154	100 %
Kundenorientierung	Verteidigung Marktführerschaft in Hanau	Marktanteil Strom/Gas	75 %	75 %	100 %

Erhalt lokaler Arbeitsplätze	Wachstum Geschäftsfeld Dezentrale Energie	Anschlussleistung neuer Projekte (MW <sub>th</sub> )	5	5,23	100 %
------------------------------	---	--	---	------	-------

## 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Gewinnerzielung	Erzielung eines nachhaltigen Ergebnisniveaus	Jahresergebnis 2020 (in T€)	7.002
Kundenorientierung	Verteidigung Marktführerschaft in Hanau	Marktanteil Strom/Gas	75 %
Erhalt lokaler Arbeitsplätze	Wachstum Geschäftsfeld Dezentrale Energie	Anschlussleistung neuer Projekte (MW <sub>th</sub> )	4
Nachhaltigkeit	Umsetzung kommunales Klimaschutzkonzept durch Forcierung E-Mobilität	Anzahl verkaufte/installierte Wallboxen	6
		Anzahl verkaufte/ausgegebene Ladekarten	15

## 7. Beteiligungen

- BGS Beteiligungsgesellschaft gemeinsamer Strombezug GmbH	18,85 %
- Gas Union GmbH	1,82 %
- Hanau Netz GmbH	90,00 %
- Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH & Co.KG	2,50 %
- Syneco GmbH & Co. KG i.L.	1,44 %
- PionierWerk Hanau GmbH	49,90 %

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.336.809,00	1.297.249,00
	Sachanlagen	71.719.441,66	76.167.224,59
	Finanzanlagen	5.773.857,67	5.438.153,16
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>78.830.108,33</b>	<b>82.902.626,75</b>
	Vorräte	48.479,21	6.277,13
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	34.975.616,56	34.205.797,98
	Kasse und Bank	238.232,23	235.503,42
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>35.262.328,00</b>	<b>34.447.578,53</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>749.419,20</b>	<b>721.487,72</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	15.000.050,00	15.000.050,00
	Kapitalrücklage	16.547.039,92	16.856.258,06
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	0,00	0,00
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>31.547.089,92</b>	<b>31.856.308,06</b>
<b>B.</b>	<b>Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<b>722.300,01</b>	<b>689.358,67</b>
	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	988.877,00	976.766,00
	Sonstige Rückstellungen	9.327.353,93	7.004.164,35
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>10.316.230,93</b>	<b>7.980.930,35</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>72.141.234,67</b>	<b>77.450.095,91</b>
<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>115.000,00</b>	<b>95.000,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>114.841.855,53</b>	<b>118.071.692,99</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	99.387.439,68	98.559.368,51
<b>2.</b>	Bestandsveränderungen	35.236,45	-39.163,08
<b>3.</b>	Andere aktivierte Eigenleistungen	209.316,63	234.657,90
<b>4.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	5.372.065,72	6.137.245,32
<b>5.</b>	Materialaufwand	-66.506.337,57	-66.130.287,85
<b>6.</b>	Personalaufwand	-10.143.935,00	-10.080.982,56
<b>7.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-6.091.297,79	-6.153.145,07
<b>8.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.327.641,09	-12.504.193,31
<b>9.</b>	Erträge aus Beteiligungen	38.523,02	22.162,62
<b>10.</b>	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6,00	6,00
<b>11.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	198.653,64	435.223,75
<b>12.</b>	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	-1.097.343,51
<b>13.</b>	Erträge aus Gewinnabführung	468.855,76	313.907,66
<b>14.</b>	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00
<b>15.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.854.959,56	-1.982.807,52
<b>16.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>7.785.925,59</b>	<b>7.714.648,86</b>
<b>17.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-390.970,34	-390.970,34
<b>18.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>7.394.955,25</b>	<b>7.323.678,52</b>
<b>19.</b>	Sonstige Steuern	-85.737,11	-169.928,12
<b>20.</b>	Abgeführte Gewinne aufgrund eines EAV	<b>7.309.218,14</b>	<b>7.153.750,40</b>
<b>21.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Beschaffung und Erzeugung

#### Strom und Erdgas

Der Großteil des Strom- und Erdgasbedarfs wurde an den Handelsmärkten beschafft. In eigenen PV-Anlagen und BHKWs wurden 1,8 GWh Strom erzeugt.

#### Wärme

Für das Segment Fernwärme wurden in 2019 187 GWh (VJ 182 GWh) eingespeist. Der Bezugsanteil aus dem Kraftwerk Staudinger lag bei 50% (VJ 66,2 %). Entsprechend ist der Erzeugungsanteil der eigenen Heizwerke deutlich angestiegen.

#### CO<sub>2</sub>-Zertifikate

Zum Betrieb der eigenen Heizwerke benötigt die SWH CO<sub>2</sub>-Zertifikate (sogenannte EUA). Zum 31.12.2019 entsprach deren Bestand einem Äquivalent von 3.790 t CO<sub>2</sub>.

#### Trinkwasser

Mit 78 % stammt der Großteil des in das Trinkwassernetz von Hanau und Großkrotzenburg eingespeisten Wassers aus den eigenen Gewinnungsanlagen.

### Ertragslage

Die SWH erzielte in 2019 Umsatzerlöse in Höhe von 98.559 T€ gegenüber 99.387 T€ im Vorjahr. Davon entfielen 87.487 T€ auf das Energie- und Wassergeschäft. Das bedeutet einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr von 0,4 %.

Maßgeblich dafür sind die ausgelaufenen Industriekundenverträge sowie die wärmere Witterung.

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme liegt mit 118.072 T€ (VJ 114.842 T€) um 2,8 % über dem Vorjahreswert. Auf der Aktivseite weist das Anlagevermögen einen Anstieg um 5,2 % auf 82.903 T€ (VJ 78.830 T€) aus.

### Investitionen

Die SWH hat im Berichtsjahr 2019 Investitionen in Höhe von 10.568 T€ (VJ 7.249 T€) getätigt.

### Chancenbericht

Die SWH haben in 2019 das unabhängige Gütesiegel für Kundenzufriedenheit und Servicequalität erhalten. Diese Prädikate in Verbindung mit der Umstellung auf klimaneutrale Strom- und Erdgasprodukte zeigen die konsequente Ausrichtung an Kundenerwartungen und eröffnen die Möglichkeit, die Kunden zu halten bzw. neue Kunden zu gewinnen. Die stetig wachsende Stadt Hanau und das regionale Umfeld bieten dafür sehr gute Voraussetzungen.

Vor allem für das Geschäftsfeld Dezentrale Energie ergeben sich gute Wachstumschancen. So errichtet beispielsweise die SWH aktuell gemeinsam mit einem Kooperationspartner in der Projektgesellschaft PionierWerk Hanau GmbH eine innovative Nahwärmeversorgung für das Konversionsgelände Pioneer Park. Die SWH wird die in 2019 intensivierten Aktivitäten in der Personal- und Führungskräfteentwicklung fortsetzen.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	98.624	100.971	102.341	95.828	97.705	99.015
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	245	505	506	265	256	253
Sonstige betriebliche Erträge	5.960	4.007	4.184	4.186	4.197	4.235
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>104.830</b>	<b>105.483</b>	<b>107.031</b>	<b>100.279</b>	<b>102.159</b>	<b>103.503</b>
Materialaufwand	66.783	67.200	68.189	61.931	63.328	64.275
Personalaufwand	10.411	10.454	10.688	10.917	11.139	11.415
Abschreibungen	5.934	6.281	6.685	6.871	6.996	7.125
sonstiger betrieblicher Aufwand	12.483	11.812	11.646	11.587	11.665	11.677
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>9.220</b>	<b>9.735</b>	<b>9.823</b>	<b>8.974</b>	<b>9.031</b>	<b>9.011</b>
Erträge aus Beteiligungen	50	83	92	302	394	515
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	87	556	684	279	668	686
Zinsen und ähnliche Erträge	358	139	13	13	13	13
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.977	1.933	1.775	1.540	1.268	1.313
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.656</b>	<b>-2.267</b>	<b>-2.353</b>	<b>-1.503</b>	<b>-1.529</b>	<b>-1.472</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	391	391	391	391	421	448
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>7.173</b>	<b>7.077</b>	<b>7.079</b>	<b>7.079</b>	<b>7.081</b>	<b>7.091</b>
Sonstige Steuern	163	75	75	75	75	75
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	7.010	7.002	7.004	7.004	7.006	7.016
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	40	190	75	75	75	75
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.110	14.162	10.469	8.849	8.658	9.121
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>11.150</b>	<b>14.352</b>	<b>10.544</b>	<b>8.924</b>	<b>8.733</b>	<b>9.196</b>



## PionierWerk Hanau GmbH

Leipziger Straße 17  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 365-6868  
Telefax:  
Internet: <https://pionierwerk.info>  
E-Mail: [service@pionierwerk.info](mailto:service@pionierwerk.info)

### 1. Allgemein:

- |                      |                              |        |
|----------------------|------------------------------|--------|
| 1.1. Gründung:       | 22.05.2018                   |        |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 EUR                |        |
| 1.3. Gesellschafter: | Stadtwerke Hanau GmbH        | 49,9 % |
|                      | GETEC Wärme & Effizienz GmbH | 50,1 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organ der Gesellschaft ist die Geschäftsführung.

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Steffen Maiwald (bis 09.05.2019)<br>Tobias Giesbers (ab 02.05.2019)<br>Martina Butz (ab 09.05.2019) |
| 2.2. Aufwandsentschädigungen: | Die Geschäftsführer haben 2019 keine Vergütung von der Gesellschaft erhalten.                       |

### 3. Von der Gemeinde gewährten Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

#### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die umfassende Versorgung mit Energie und Wärme sowie die Erbringung energienaher Dienstleistungen. Daneben erbringt die Gesellschaft Dienstleistungen im Bereich der Elektromobilität und der Telekommunikation. Zum Gegenstand des Unternehmens gehören auch alle Geschäfte, Maßnahmen und sonstige Rechtshandlungen, die unmittelbar oder mittelbar mit dem Unternehmensgegenstand i.S.d. Sätze 1 bis 2 zusammenhängen. Die Gesellschaft kann alle Maßnahmen und Geschäfte betreiben, die dem

Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar dienen. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, mit ihnen kooperieren, an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

#### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen wurde in der Wahlperiode 2016 – 2021 neu gegründet und musste deshalb keiner wirtschaftlichen Überprüfung unterzogen werden.

### **6. Beteiligungen**

Keine

## 7. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	6.486,00	12.150,00
	Sachanlagen	49.935,00	3.773.544,25
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>56.421,00</b>	<b>3.785.694,25</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.332,66	581.860,53
	Kasse und Bank	233.565,48	181.679,74
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>245.898,14</b>	<b>763.540,27</b>
	<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>21.336,48</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Kapitalrücklage	0,00	2.149.000,00
	Verlustvortrag	0,00	-18.604,48
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	-18.604,48	-29.212,67
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>6.395,52</b>	<b>2.126.182,85</b>
<b>B.</b>	<b>Empfangene Anschlussbeiträge</b>	<b>0,00</b>	<b>214.926,24</b>
	Sonstige Rückstellungen	5.620,00	12.000,00
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>5.620,00</b>	<b>12.000,00</b>
	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	9.422,25	5.950,00
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	29.006,25	2.211.511,91
	Sonstige Verbindlichkeiten	251.875,00	0,00
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>290.303,50</b>	<b>2.217.461,91</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>302.3019,14</b>	<b>4.570.571,00</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	0,00	2.670,12
<b>2.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-224,00	-3.136,00
<b>3.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.505,48	-40.506,61
<b>4.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.875,00	-9.576,66
<b>5.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss</b>	<b>-18.604,48</b>	<b>-29.212,67</b>

## 8. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

Die PionierWerk Hanau GmbH (PWH) wurde 2018 neu gegründet und befindet sich noch im Aufbau. Die operative Tätigkeit wurde im Geschäftsjahr noch nicht aufgenommen. Die hierfür notwendigen Anlagen befinden sich zum Stichtag noch im Bau. Die PWH erbringt u.a. Dienstleistungen im Bereich der Wärmeversorgung und der Telekommunikation.

Die Umsatzerlöse/sonstigen betrieblichen Erträge von T€ 3 resultieren aus der Auflösung von Rückstellungen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für Marketingkosten in Höhe von T€ 9 und Beratungskosten in Höhe von T€ 26. Auf der Aktivseite erhöhten sich die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau um rd. 3,7 Mio. €. Zur Realisierung und Finanzierung der geplanten Baumaßnahmen wurden durch beide Gesellschafter eine Einzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von T€ 2.149 geleistet. Der Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen um rd. 2 Mio. € begründet sich im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.



## Hanau Netz GmbH

Leipziger Straße 17  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 365-13  
Telefax: (06181) 365-313  
Internet: www.hanau-netz.de  
E-Mail: info@hanau-netz.de

### 1. Allgemein

1.1. Gründung:	15.10.2012	
1.2. Stammkapital:	50.000,00	
1.3. Gesellschafter:	Stadtwerke Hanau GmbH	90 %
	NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH	10 %

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

2.1. Geschäftsführung:	Adrián Szabó
2.2. Aufsichtsrat:	<p>Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender Dr. Constantin H. Alsheimer, Vorstandsvorsitzender Mainova AG, 1. stellv. Vorsitzender Dagmar Wolf, Betriebsratsvorsitzende, 2. stellv. Vorsitzende Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister Thomas Morlock, Stadtrat Bert-Rüdiger Förster, Stadtverordneter Helge Messner, Stadtverordneter Oliver Rehbein, Stadtverordneter Thomas Straub, Stadtverordneter Stefan Weiß, Stadtverordneter Thomas Grabau, Stadtverordneter Robert Stauch, Stadtverordneter Peter Arnold, Vorstand Mainova AG Norbert Breidenbach, Vorstand Mainova AG Diana Rauhut, Vorstand Mainova AG Cordelia Müller, Vertreter Mainova AG (ab 2. Juli 2019) Alexander Mench, Vertreter Mainova AG (bis 01. Juli 2019) Herbert Kiefer, ehemaliger Geschäftsführer Gasversorgung Main-Kinzig GmbH im Ruhestand</p>

Günter Betz, Arbeitnehmervertreter  
Thomas Christen, Arbeitnehmervertreter  
Jörg Hanselmann, Arbeitnehmervertreter  
Berthold Leinweber, Arbeitnehmervertreter,  
Gewerkschaftssekretär ver.di Hanau  
Jens Röhl, Arbeitnehmervertreter  
Martin Schmitt, Arbeitnehmervertreter  
Stefan Simon, Arbeitnehmervertreter

- 2.3. Aufwandsentschädigungen: Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.  
In 2019 wurden insgesamt T€ 22 (VJ T€ 21) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.

### **3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten**

Keine

### **4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft**

Keine

### **5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs**

#### **5.1. Unternehmensaufgaben**

Gegenstand des Unternehmens ist das Pachten, Verwalten, Betreiben und Instandhalten von Elektrizitäts-, Beleuchtungs-, Gasversorgungs-, Fernwärme- und Wasserversorgungsnetzen sowie Messstellen nebst Zubehör und Telekommunikationslinien für Energieversorgungsunternehmen, insbesondere für die Stadtwerke Hanau GmbH mit Sitz in Hanau. Die Gesellschaft stellt Dritten die von ihr betriebenen Netze entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des Energiewirtschaftsgesetzes, zur Verfügung, eröffnet ihnen den Netzzugang und schließt Dritte, insbesondere Letztverbraucher, in gleicher Weise an das von ihr betriebene Netz an und ermöglicht ihnen so den Netzanschluss und führt Messstellenbetrieb sowie –dienstleistungen durch. Die Gesellschaft ermittelt im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben die wirtschaftlichen Bedingungen und Entgelte für Netzzugang und Netzanschluss und stellt die technischen und sonstigen Bedingungen für einen sicheren und zuverlässigen Transport von Energie und Wasser sicher. Im Rahmen des Netzbetriebes kauft und verkauft die Gesellschaft Energie von und an Lieferanten. Weiter werden Verkehrssignalanlagen für Dritte betrieben und sonstige Dienstleistungen in Zusammenhang mit den oben genannten Netzen erbracht.

#### **5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck**

Die Hanau Netz GmbH wurde in der Wahlperiode 2011 – 2016 neu gegründet und musste deshalb keiner wirtschaftlichen Überprüfung unterzogen werden. Die Überprüfung für die laufende Wahlperiode 2016 – 2021 wird bis 2021 vorgenommen.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Sicherung eines hohen und nachhaltigen Ergebnisbeitrags bei Erhaltung der Verbundsynergien	Sicherung eines hohen und nachhaltigen Ergebnisbeitrags bei Erhaltung der Verbundsynergien	Erreichung Planergebnis 2019	40 T€	339 T€	100 %
Stabilisierung der Erlöse (Erlösobergrenze) mit entsprechender Optimierung der Kostenbasis	Stabilisierung der Erlöse (Erlösobergrenze) mit entsprechender Optimierung der Kostenbasis	Erreichung des Investitions- und Unterhaltungsvolumens für die Strom-, Gas- und Wassernetze	4,39 Mio. €	3,74 Mio.€	85 %
Erreichung Planergebnis 2019	Erreichung Planergebnis 2019	Umsetzung digitaler Rechnungseingang und Einführung Hausanschlussportal in 2019	100 %	100 %	100 %

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Sicherung eines hohen und nachhaltigen Ergebnisbeitrags bei Erhaltung der Verbundsynergien	Stabilisierung der Erlöse (Erlösobergrenze) mit entsprechender Optimierung der Kostenbasis	Erreichung Planergebnis 2020	- 531 T€
Nachhaltige, sichere und unterbrechungsfreie Versorgung der Stadt Hanau mit Strom, Gas und Wasser	Stetige operative Optimierung einer langfristigen Erhaltung der Netze	Erreichung des Investitions- und Unterhaltungsvolumens für die Strom-, Gas- und Wassernetze	4,46 Mio. €
Kontinuierliche Optimierung der Betriebsabläufe	Strukturierung und Digitalisierung der Arbeitsvorgänge, Ausbau des Betriebsdatenmanagementsystems	Umsetzung Relaunch, Homepage, Digitaler Fuhrpark und Planungsworkflow	100 %

## 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.057.418,78	872.245,03
	Sachanlagen	2.361.111,77	2.551.578,65
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>3.418.530,55</b>	<b>3.423.823,68</b>
	Vorräte	1.558.690,55	1.295.148,29
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.819.364,62	8.312.402,34
	Kassen und Bank	49.424,96	33.731,98
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>9.427.480,13</b>	<b>9.641.282,61</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>14.335,02</b>	<b>28.670,04</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
	Kapitalrücklage	2.347.159,60	2.347.159,60
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>2.397.159,60</b>	<b>2.397.159,60</b>
<b>B.</b>	<b>Empfangene Ertragszuschüsse</b>	<b>435.337,74</b>	<b>392.076,74</b>
	Steuerrückstellungen	1.500,00	5.200,00
	Sonstige Rückstellungen	3.424.288,81	2.998.939,96
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>3.425.788,81</b>	<b>3.004.139,96</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>6.602.059,55</b>	<b>7.300.400,03</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>12.860.345,70</b>	<b>13.093.776,33</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	56.984.823,86	59.651.419,14
<b>2.</b>	Bestandsveränderungen	429.285,44	-384.314,37
<b>3.</b>	Andere aktivierte Eigenleistungen	216.659,85	162.928,50
<b>4.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	821.795,79	472.963,09
<b>5.</b>	Materialaufwand	-41.092.889,70	-42.756.501,25
<b>6.</b>	Personalaufwand	-9.175.573,08	-9.504.183,85
<b>7.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-770.553,87	-772.548,78
<b>8.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.877.940,88	-6.471.425,21
<b>9.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.655,79	5.225,79
<b>10.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-16.396,92	-26.164,32
<b>11.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>521.866,28</b>	<b>377.398,74</b>
<b>12.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4.650,44	-4.653,60
<b>13.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>517.215,84</b>	<b>372.745,14</b>
<b>14.</b>	Sonstige Steuern	-23.360,08	-33.837,48
<b>15.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-493.855,76	-338.907,66
<b>16.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Darstellung des Geschäftsverlaufs

#### Ertragslage

Die Umsatzerlöse der Hanau Netz GmbH betragen im Geschäftsjahr 2019 € 59,7 Mio. (VJ. € 57,0 Mio.) und setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen: Netznutzung Strom und Gas € 40,7 Mio. (VJ. € 39,9 Mio.), Erlöse aus Abrechnung Investitionsmaßnahmen, Auftragsabrechnung und sonstige Leistungen € 10,5 Mio. (VJ. € 7,4 Mio.), Erlöse aus der Betriebsführung Netze € 3,2 Mio. (VJ. € 3,2 Mio.), Erträge aus Mehr- und Minder-mengenabrechnung Strom und Gas € 2,8 Mio. (VJ. € 2,6 Mio.). Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen € 0,5 Mio. (VJ. € 0,8 Mio.).

Den Erlösen stand ein Materialaufwand von € 42,8 Mio. (VJ. € 41,1 Mio.) gegenüber. Bereinigt um die Aufwendungen aus der Mehr- und Mindermengenabrechnung Strom und Gas beträgt der Materialaufwand € 40,1 Mio. (VJ. € 38,3 Mio.).

#### Vermögenslage

Das Gesamtvermögen der Hanau Netz GmbH von € 13,1 Mio. (VJ. € 12,9 Mio.) umfasst auf der Aktivseite Anlagevermögen aus dem entgeltlichen Erwerb von Software und Rechten sowie Sachanlagen von € 3,4 Mio. (VJ. € 3,4 Mio.) und Umlaufvermögen, vor allem mit € 4,0 Mio. (VJ. € 2,9 Mio.) aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und mit € 4,0 Mio. (VJ. € 4,9 Mio.) aus Forderungen gegen verbundene Unternehmen.

Auf der Passivseite weist die Hanau Netz GmbH im Wesentlichen sonstige Rückstellungen in Höhe von € 3,0 Mio. (VJ. € 3,4 Mio.) sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von € 5,9 Mio. (VJ. € 4,1 Mio.) auf.

Das Eigenkapital der Hanau Netz GmbH zum 31. Dezember 2019 beträgt unverändert € 2,4 Mio. (VJ. € 2,4 Mio.).

#### Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die zukünftige Entwicklung der Hanau Netz GmbH ist durch Risiken, aber auch Chancen gekennzeichnet. Als lokaler Verteilnetzbetreiber bewegt sich die HLNO in einem durch die RegKH und die BNetzA regulierten Markt, in dem sich Chancen und Risiken vorwiegend innerhalb der von den Behörden vorgegebenen Rahmenbedingungen ergeben.

#### Prognosebericht

Die Hanau Netz GmbH erwartet für das Jahr 2020 ein negatives Ergebnis im mittleren sechsstelligen Bereich. In der Mittelfristplanung werden ab 2021 aufgrund des Effizienzverlaufs der Erlösobergrenze in den Sparten Strom und Gas auch weiterhin negative Ergebnisse im höheren sechsstelligen Bereich prognostiziert. Risiken liegen im Pflichteinbau für die intelligenten Messsysteme und moderne Messeinrichtungen und dem damit verbundenen umfangreichen Investitionsbedarf. Aufgrund des bestehenden Pachtmodells werden keine wesentlichen Finanzierungstätigkeiten erwartet.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	58.138	58.368	57.867	58.552	58.199	59.299
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	168	189	195	195	200	200
Sonstige betriebliche Erträge	410	0	0	0	0	0
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>58.716</b>	<b>58.557</b>	<b>58.062</b>	<b>58.746</b>	<b>58.399</b>	<b>59.500</b>
Materialaufwand	41.775	42.190	41.644	41.521	41.205	41.888
Personalaufwand	9.485	9.704	9.877	10.119	10.331	10.593
Abschreibungen	807	949	927	1.030	1.136	1.239
sonstiger betrieblicher Aufwand	6.656	6.195	6.232	6.295	6.336	6.404
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-7</b>	<b>-481</b>	<b>-618</b>	<b>-219</b>	<b>-610</b>	<b>-625</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	2	3	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22	15	7	3	2	2
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-22</b>	<b>-15</b>	<b>-7</b>	<b>-1</b>	<b>1</b>	<b>-2</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	5	5	5	5	5	5
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-33</b>	<b>-501</b>	<b>-629</b>	<b>-225</b>	<b>-614</b>	<b>-632</b>
Sonstige Steuern	29	30	30	30	30	30
Erträge aus Verlustübernahmen	62	531	659	254	643	661
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	264	281	250	250	200	200
<b>Sachanlagewerte</b>						
Gebäude						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	662	784	936	942	1.095	1.092
Geringwertige Wirtschaftsgüter	25	25	25	25	25	25
<b>Summe Investitionen</b>	<b>950</b>	<b>1.090</b>	<b>1.211</b>	<b>1.217</b>	<b>1.320</b>	<b>1.317</b>

## Hanau Energiedienstleistungen und –managementgesellschaft mbH

Leipziger Straße 17  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 365-0  
Telefax: (06181) 365-333  
Internet: www.hanau.de  
E-Mail: info@hemg.de

### 1. Allgemein

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 24.01.2008                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 €                    |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Hiltrud Herbst   |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister, Vorsitzender<br>Claus Kaminsky, Oberbürgermeister stellv. Vorsitzender<br>Thomas Morlock, Stadtrat<br>Dieter Hog, Stadtverordneter<br>Moritz Kühn, Stadtverordneter<br>Oliver Rehbein, Stadtverordneter |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Die Geschäftsführerin hat in 2019 keine Vergütung von der Gesellschaft erhalten.<br>In 2019 wurden insgesamt T€ 3 (VJ. T€ 3) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.  |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Entgelt für die Durchführung von Neuinvestitionen der Straßenbeleuchtungs- und Verkehrsanlagen in Höhe von 824.954 €.

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Belieferung der Stadt Hanau und ihrer Gesellschaften mit Strom, Gas, Wärme und Wasser sowie die Erbringung sonstiger energienaher Dienstleistungen für die Gemeinde und ihre Gesellschaften.

Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
	Versorgung aller relevanten Unternehmungen der Stadt Hanau mit Energie und Wasser	Gesamtleistung in T€	16.537	15.658	95 %
	Betrieb und Unterhaltung der städtischen Straßenbeleuchtung einschl. Neuinstallation u.a. bei Stadtentwicklungsprojekten	Anzahl Lichtpunkte	11.750	11.882	100 %
	Erzielung des vorgegebenen Ergebnisniveaus	JÜ vor Gewinnabführung in T€	200	257	100 %

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
	Versorgung aller relevanten Unternehmungen der Stadt Hanau mit Energie und Wasser	Gesamtleistung 2020 (alle Sparten) in T€	16.654
	Betrieb und Unterhaltung der städtischen Straßenbeleuchtung einschl. Neuinstallation u.a. bei Stadtentwicklungsprojekten	Anzahl Lichtpunkte	11.882
	Erzielung des vorgegebenen Ergebnisniveaus	JÜ 2020 vor Gewinnabführung in T€	210

## 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
	Sachanlagen	10.667.341,00	9.841.065,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>10.667.341,00</b>	<b>9.841.065,00</b>
	Vorräte	209.095,19	234.367,02
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.082.527,35	5.681.127,24
	Kassen und Bank	4.571,35	4.942,37
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>5.296.193,89</b>	<b>5.920.436,63</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>996.283,12</b>	<b>791.679,77</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Kapitalrücklage	87.042,03	87.042,03
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	56.885,94	56.885,94
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>168.927,97</b>	<b>168.927,97</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV</b>	<b>3.266,00</b>	<b>3.011,00</b>
	Steuerrückstellungen	226.000,00	105.000,00
	Sonstige Rückstellungen	1.053.328,00	2.184.517,00
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>1.279.328,00</b>	<b>2.289.517,00</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>15.508.296,04</b>	<b>14.091.725,43</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>16.959.818,01</b>	<b>16.553.181,40</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	14.866.571,69	15.412.031,37
<b>2.</b>	Bestandsveränderung	22.677,53	25.271,83
<b>3.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	271.263,95	220.925,27
<b>4.</b>	Materialaufwand	-11.861.264,30	-12.473.662,08
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-893.653,02	-959.651,47
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.934.322,51	-1.677.148,55
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-279.946,90	-290.623,81
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>191.326,44</b>	<b>257.142,56</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>191.326,44</b>	<b>257.142,56</b>
<b>11.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-191.326,44	-257.142,56
<b>12.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Zur Sparte Medienversorgung**

Diese Sparte befindet sich mit den Umsatzerlösen in Summe von rd. Mio. 10,7 € auf einem annähernd gleichen Niveau wie im Vorjahr (10,6 Mio. €) Dabei wurde im Medium Strom im Berichtsjahr bei annähernd gleichen Mengen 24.115 MWh (VJ. 24.369 MWh) mit Mio. 4,5 € Umsätze in einer ähnlichen Größenordnung wie im Vorjahr erzielt. Der Erdgasumsatz der HEMG in Höhe von T€ 1.805 liegt geringfügig unter dem Vorjahresniveau. In der Fernwärme beträgt der Absatzrückgang 248 MWh gegenüber dem Vorjahr mit 33.222 MWh. Im Medium Trinkwasser wurden mit T€ 1.222 Umsatzerlöse auf Vorjahresniveau erzielt.

### **Zur Sparte Straßenbeleuchtung, Verkehrssignalanlagen**

Diese Sparte wird maßgeblich durch Investitionsaufträge der Stadt Hanau und im Rahmen der Erschließung von Baugebieten durch Aufträge von Investoren geprägt. In 2019 wurden nicht alle mit Dritten geplanten Maßnahmen umgesetzt. Die Ursache hierfür liegt in der Verschiebung von mehreren Projekten um ein bzw. zwei Jahre. Die Umsatzerlöse in dieser Sparte beliefen sich 2019 auf 4.506 T€ (VJ 4.926 T€).

### **Zur Sparte Photovoltaikanlagen**

In dieser Sparte wurden in 2019 keine weiteren Erzeugungsanlagen zugebaut. Die große Reinigung und Reparatur der Photovoltaikanlagen, die in der Vergangenheit durchgeführt wurden, haben sich positiv auf die Stromproduktion ausgewirkt. Dadurch und nicht zuletzt durch die hohe Sonnenscheindauer im Berichtsjahr konnte eine Erlössteigerung von 10 % gegenüber dem Vorjahr auf T€ 234 (VJ T€ 212) erzielt werden.

### **Ertragslage**

Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 4 % auf 15,4 Mio. € (VJ 14,9 Mio. €) angestiegen. Die Steigerung resultiert hauptsächlich aus der Sparte Straßenbeleuchtung/Verkehrssignalanlagen, der Umsatz dieser Sparte beläuft sich auf 4,5 Mio. €. Die Umsätze in den Sparten Medienversorgung und Photovoltaikanlagen liegen mit 10,6 Mio. € bzw. 234 T€ auf dem Niveau des Vorjahres.

### **Ausblick**

In der Sparte Medienversorgung versorgt die HEMG alle relevanten Unternehmungen der Stadt Hanau. Ein weiterer Ausbau dieser Sparte ist nicht vorgesehen. Die Tätigkeiten werden sich in Zukunft auf die Unterstützung für Energiesparmaßnahmen konzentrieren. Es wird daher grundsätzlich von konstanten Absatzmengen bei nahezu allen Medien ausgegangen, so dass Veränderungen in den Absätzen und Umsätzen maßgeblich aus witterungsbedingten Einflüssen und evtl. vertraglichen Anpassungen resultieren werden. In der Sparte Straßenbeleuchtung/Verkehrssignalanlagen werden neben den Unterhaltungs- und Investitionskosten in 2020 u.a. folgende Projekte erwartet bzw. aus den Vorjahren fortgesetzt: Innenstadt Hanau und Klein-Auheim – Abbau der Freileitungen und Neubau der Masten, Fortführung der Arbeiten zur Neugestaltung der Straßen rund um die Wallonisch-Niederländische Kirche, Umbau Knoten Steinheimer Straße, Aufbau der Beleuchtung im Technologiepark, Erstellung der Beleuchtung des 1. und 2. BA der Pioneer Kaserne Für 2020 wird derzeit von keinem weiteren Zubau von Photovoltaikanlagen ausgegangen. Die HEMG erwartet für 2020 einen Jahresüberschuss von T€ 210.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	14.962	16.654	16.403	16.400	16.490	16.542
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>14.962</b>	<b>16.654</b>	<b>16.403</b>	<b>16.400</b>	<b>16.490</b>	<b>16.542</b>
Materialaufwand	11.917	13.720	13.515	13.516	13.622	13.724
Personalaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	952	957	965	973	981	989
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.604	1.537	1.510	1.530	1.532	1.502
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>489</b>	<b>440</b>	<b>413</b>	<b>381</b>	<b>355</b>	<b>327</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	292	230	203	170	142	116
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-292</b>	<b>-230</b>	<b>-203</b>	<b>-170</b>	<b>-142</b>	<b>-116</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>197</b>	<b>210</b>	<b>210</b>	<b>211</b>	<b>213</b>	<b>211</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	197	210	210	211	213	211
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Immaterielle Anlagewerte						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
Sachanlagewerte						
Gebäude						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	198	200	200	200	200	200
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>198</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>





## VIII. Verkehrsflächen und - anlagen, ÖPNV



## Hanauer Straßenbahn GmbH

Daimlerstraße 5  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 30088-0  
Telefax: (06181) 30088-19  
Internet: www.hsb.de  
E-Mail: info@hsb.de

### 1. Allgemein:

- |                      |   |
|----------------------|---|
| 1.1. Gründung:       | 23.03.1907 - 2006 Umgründung in GmbH      |
| 1.2. Stammkapital:   | 2.100.000,00 €                            |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH      100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Dipl.-Ing. Thomas Schulte  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Thomas Morlock, Stadtrat - Vorsitzender<br>Peter Jurenda, stellv. Vorsitzender, Stadtrat<br>Berthold Leinweber, stellv. Vorsitzender, ver.di<br>Cornelia Gasche, Stadtverordnete<br>Hildegard Geberth, Stadtverordnete<br>Angelika Opfermann, Stadtverordnete<br>Mosharaf Hossain, Stadtverordneter<br>Anette Bock, Arbeitnehmervertreter HSB<br>Jochen Koppel, Gewerkschaftssekretär ver.di<br>Jürgen Schlag, Arbeitnehmervertreter HSB<br>Manfred Schiller, Arbeitnehmervertreter HSB<br>Matthias Voigt, Arbeitnehmervertreter HSB |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br>In 2019 wurden insgesamt T€ 11 (VJ 11 T€) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.   |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

#### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

#### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

##### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Kraftfahrlinien in Hanau selbst und nach oder in benachbarten Gemeinden sowie die Ausführung von Gelegenheitsfahrten mit Kraftomnibussen. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

##### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck:

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

#### 6. Ziele

##### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
	Rationalisierung, Optimierung von Arbeitsprozessen und Anpassung von strukturellen und personellen Erfordernissen	Jahresergebnis in Mio. €	- 4,19	-4,16	95,81 %
	Weitere Verbesserung der Eigenwirtschaftlichkeit und Erhöhung der Servicequalität zur Stabilisierung von Image und Kundenbindung	Fahrgastzahlen in Mio.	13,50	13,70	100 %
	Umsatzsteigerung	Umsatz in Mio. €	11,61	11,34	97 %
	Leistungsdaten	Nutzwagenkilometer in Mio. km	2,60	2,56	98 %

##### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
	Rationalisierung, Optimierung von Arbeitsprozessen und Anpassung von strukturellen und personellen Erfordernissen	Jahresergebnis 2020 in T€	-5.169
	Weitere Verbesserung der Eigenwirtschaftlichkeit und Erhöhung der Servicequalität zur Stabilisierung von Image und Kundenbindung	Steigerung der Fahreinnahmen auf T€	8.000

	Umsatzsteigerung	Umsatz in T€	11.700
	Leistungsdaten	Nutzwagenkilometer in Mio. km	2,68

## 7. Beteiligungen

- Hanau Fahrgesellschaft mbH 100 %

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	13.563,00	7.333,00
	Sachanlagen	8.191.231,06	10.345.479,96
	Finanzanlagen	25.000,00	25.000,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>8.229.794,06</b>	<b>10.377.812,96</b>
	Vorräte	102.771,48	100.828,24
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.136.499,84	6.731.963,61
	Kasse und Bank	18.646,80	82.985,30
	Rechnungsabgrenzungsposten	981,65	1.201,65
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>8.257.918,12</b>	<b>6.915.777,15</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	2.100.000,00	2.100.000,00
	Kapitalrücklage	3.248.856,61	2.748.856,61
	Gewinnrücklagen	38.530,16	38.530,16
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>5.387.386,77</b>	<b>4.887.386,77</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>32.461,00</b>	<b>29.033,00</b>
	Pensionsrückstellungen	1.019.623,00	1.102.179,00
	Sonstige Rückstellungen	2.429.507,82	1.460.326,73
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>3.449.130,82</b>	<b>2.562.505,73</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>6.410.119,32</b>	<b>8.441.629,67</b>
<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.209.575,92</b>	<b>1.374.236,59</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>16.488.673,83</b>	<b>17.294.791,76</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	11.252.873,03	11.344.557,69
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	1.253.761,74	734.889,77
<b>3.</b>	Materialaufwand	-7.629.724,68	-7.892.857,78
<b>4.</b>	Personalaufwand	-5.609.245,60	-5.310.217,87
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-1.034.324,64	-1.129.113,19
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.869.732,21	-1.728.905,13
<b>7.</b>	Erträge aus Gewinnabführung	63.765,78	0,00
<b>8.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	97.568,04	90.027,94
<b>9.</b>	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	-118.278,19
<b>10.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-125.559,84	-118.011,40
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-3.600.618,38</b>	<b>-4.127.908,16</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-29.594,09	-29.594,09
<b>13.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-3.630.212,47	4.157.502,25
<b>14.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Fahrgastzahlen im Überblick

In 2019 lag das Fahrgastaufkommen mit 13,70 Mio. Fahrgästen annähernd auf dem Vorjahresniveau. Das im Vorjahr angegebene Fahrgastaufkommen von 14,33 Fahrgästen musste im Berichtsjahr bedingt durch einen Softwarefehler in den Auswertungen des RMV auf 13,65 Mio. korrigiert werden.

### Entwicklung der Umsatz-, Ertrags- und Aufwandspositionen

Die Umsatzerlöse aus Verkehrsleistungen betrugen T€ 7.368 gegenüber T€ 7.347 im Vorjahr und lagen damit um T€ 21 über dem Vorjahresniveau. Trotz geringerer Abschläge konnte der Umsatz streikbedingt nur leicht gesteigert werden. Negativ zur Ergebnisentwicklung beigetragen hat der Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge, die insbesondere aus geringeren Erträgen zur Rückstellungsaufösungen T€ 369 (VJ T€ 867) resultieren. Diese entfallen mit T€ 319 auf die Auflösung der Rückstellung für die erwartete Abführung von Fahreinnahmen aus dem Verbundverkehr nach vorliegender Abrechnung des RMV für 2018, in der ein geringer Fremdnutzeranteil zugrunde gelegt wurde als von der Gesellschaft erwartet.

Das weiterhin hohe Niveau an operativen Aufwendungen der HSB resultiert im Wesentlichen aus Material- und Personalaufwendungen sowie sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Hierbei verzeichneten insbesondere die Materialaufwendungen einen Anstieg um T€ 263 T€ 7.893 bedingt durch gestiegene Aufwendungen für bezogene Leistungen im Zusammenhang mit weiterberechneten Fahrleistungen der HFG. Die Betriebsleistung in km lag in 2019 streikbedingt unter dem erwarteten Niveau. Der Umsatzzuwachs und der leichte Rückgang der operativen Aufwendungen wurden durch geringere sonstige betriebliche Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen überkompensiert. Negativ zum Ergebnis beigetragen haben ferner Aufwendungen aus der Ergebnisabführung der HFG mit T€ -118. Der auszugleichende Verlust hat sich daher gegenüber dem Vorjahr insgesamt um T€ 528 auf T€ -4.158 verschlechtert.

### Vermögenslage

Das Vermögen der HSB hat sich 2019 um T€ 806 bzw. 4,9 % auf T€ 17.295 (VJ T€ 16.489) erhöht. Dies ist insbesondere auf das gestiegene Investitionsvolumen in das Sachanlagevermögen zurückzuführen. In 2019 wurden insgesamt vierzehn neue Busse erworben. Korrespondierend hierzu erhöhten sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um T€ 1.839 auf T€ 7.784.

### Chancen und Risiken des Unternehmens

Die derzeitige Linienkonzession der HSB läuft bis zum 31.05.2027. Durch den neuen Nahverkehrsplan und attraktivitätssteigernde Maßnahmen im Bereich Marketing und Vertrieb erwartet die Geschäftsführung eine weitere Verbesserung bei der Entwicklung der Fahrgastzahlen. Dazu zählen der neue Unternehmensauftritt sowie die gezielte Ansprache verschiedener Kundengruppen. Durch die weltweit ausgebrochene „Covid-19-Pandemie“ Anfang 2020 besteht für die HSB das Risiko, dass die Gesellschaft aufgrund von stark sinkenden Fahrgastzahlen bei allen HSB-Linien und damit einhergehenden Fahrplanreduzierungen Einbußen bei den Transportleistungen erleiden wird.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	11.560	12.356	12.889	13.286	13.467	13.829
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	730	330	330	330	330	330
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>12.290</b>	<b>12.686</b>	<b>13.219</b>	<b>13.616</b>	<b>13.797</b>	<b>14.159</b>
Materialaufwand	8.010	9.069	9.411	9.740	10.162	10.360
Personalaufwand	5.570	5.677	5.755	5.796	5.668	5.739
Abschreibungen	1.140	1.330	1.387	1.375	1.306	1.370
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.630	1.760	1.980	2.010	1.980	2.010
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-4.060</b>	<b>-5.150</b>	<b>-5.314</b>	<b>-5.305</b>	<b>-5.319</b>	<b>-5.321</b>
Erträge aus Beteiligungen	-125	50	50	50	50	50
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	90	100	125	125	125	125
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	125	139	134	130	126	124
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-160</b>	<b>11</b>	<b>41</b>	<b>45</b>	<b>49</b>	<b>51</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-4.220</b>	<b>-5.139</b>	<b>-5.273</b>	<b>-5.260</b>	<b>-5.270</b>	<b>-5.270</b>
Sonstige Steuern	30	30	30	30	30	30
Erträge aus Verlustübernahmen	4.250	5.169	5.303	5.290	5.300	5.300
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Immaterielle Anlagewerte						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	80	0	0	0	0
Sachanlagewerte						
Gebäude						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.250	1.710	1.400	1.400	1.400	1.400
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>3.250</b>	<b>1.790</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>1.400</b>





## Hanau Fahrergesellschaft mbH

Daimlerstraße 5  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 30088-0  
Telefax: (06181) 30088-19  
Internet: www.hanau.de

### 1. Allgemein:

- |                      |                          |       |
|----------------------|--------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 01.12.2006               |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 €              |       |
| 1.3. Gesellschafter: | Hanauer Straßenbahn GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Dipl.-Ing. Thomas Schulte  |
| 2.2. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet. |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

#### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens sind die Beratung und weitere Dienstleistungen im Bereich des Personennahverkehrs der Stadt Hanau einschließlich der Gestellung von Fahrern und anderem Personal sowie alle sonstigen damit unmittelbar oder mittelbar in Zusammenhang stehenden Aufgaben. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

#### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck:

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Erreichungsgrad
	Sicherung des ÖPNV in Hanau gemäß öDA	Anzahl eingestellter Fahrer (Jahresdurchschnitt)	78	81	100 %

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
	Sicherung des ÖPNV in Hanau gemäß öDA	Anzahl eingestellter Fahrer	95

## 7. Beteiligungen

Keine

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	0,00
	Vorräte	0,00	0,00
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	410.694,53	448.914,34
	Kasse und Bank	10.438,39	8.443,86
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>421.132,92</b>	<b>457.358,20</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Gewinnrücklage	1.642,28	1.642,28
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>26.642,28</b>	<b>26.642,28</b>
	Sonstige Rückstellungen	303.890,62	337.938,00
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>303.890,62</b>	<b>337.938,00</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>90.600,02</b>	<b>92.777,92</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>421.132,92</b>	<b>457.358,20</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	5.253.426,39	5.677.925,70
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	53.361,53	115.156,29
<b>3.</b>	Materialaufwand	-2.182.715,48	-2.437.566,57
<b>4.</b>	Personalaufwand	-2.820.545,95	-3.217.520,51
<b>5.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-239.762,71	-256.273,10
<b>6.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
<b>7.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>63.765,78</b>	<b>-118.278,19</b>
<b>8.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-63.765,78	+118.278,19
<b>9.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

#### Vermögenslage

Die Bilanzsumme beträgt zum Stichtag T€ 457 (VJ. T€ 421) und hat sich dabei gegenüber dem Vorjahr um T€ 36 erhöht. Auf der Aktivseite bestehen liquide Mittel in Höhe von T€ 8 (VJ. T€ 10) sowie Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von T€ 434 (VJ T€ 399). Bei den Forderungen handelt es sich um Guthaben aus dem Cash-Pool bei der BeteiligungsHolding Hanau GmbH (BHG), Hanau, (T€ 142; VJ. T€ 296) und um Forderungen gegen die HSB in Höhe von T€ 292 (VJ T€ 103).

#### Ertragslage

Die Umsatzerlöse betragen T€ 5.678 (VJ. T€ 5.245) und resultieren fast ausschließlich aus dem Bereich der Fahrgestellung – dem gegenüber stehen Personalaufwendungen in Höhe von 3.217 T€ (VJ T€ 2.821) sowie Aufwendungen aus der Fahrzeuganmietung T€ 2.430 (VJ T€ 2.174). Die Erhöhung der Umsätze resultiert aus den erbrachten Mehrleistungen im Fahrdienst sowie der lohn- und preisindexbasierenden Anhebung der Verrechnungspreise zwischen der HFG und HSB. Die Erhöhung der Personalaufwendungen ist neben Tarifierpassungen insbesondere auf die gestiegenen Mitarbeiterkapazitäten zurückzuführen. Der Jahresfehlbetrag vor Ergebnisübernahme durch die Gesellschafterin beläuft sich auf T€ -118 (VJ T€ 64) und ist somit unter Vorjahresniveau.

Der Jahresfehlbetrag in 2019 in Höhe von -118 T€ (VJ T€ 64) ergibt sich durch die überproportional gestiegenen Personalkosten u.a. infolge rückwirkend für 2019 zu gewährende Tarifierpassungen.

Für das Geschäftsjahr 2020 wurde mit stark steigenden Umsatzerlösen und gleichermaßen steigenden Personalaufwendungen gerechnet, was ein positives Ergebnis vor Ergebnisabführung von ca. T€ 50 zur Folge hatte. Aufgrund der hohen Unsicherheit der Entwicklung der Pandemie ist die Prognosefähigkeit jedoch stark eingeschränkt. Trotzdem wird davon ausgegangen, dass die HFG auch für die folgenden Geschäftsjahre mit einem positiven Ergebnis auf dem Niveau 2020 rechnen kann.

#### Risiken und Chancen

Neu einzustellendes Fahrpersonal wird auch in Zukunft zu den Bedingungen des Haustarifvertrages aufgenommen, um die Tarifierinheit der HSB nicht negativ zu beeinflussen. Dieser Sachverhalt ist bei der Planung für das Geschäftsjahr 2020 berücksichtigt worden.

Aufgrund der Konzeption der Gesellschaft, der Einbindung in den Cash-Pool der BHG und des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der HSB sind keine bestandsgefährdenden Risiken sowie Risiken, die die zukünftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich negativ beeinflussen könnten, erkennbar.

Aus der Ausbreitung des Coronavirus seit Januar 2020 besteht für die HFG das Risiko, dass aufgrund von stark sinkenden Fahrgastzahlen und damit einhergehenden Fahrplanreduzierungen bei allen HSB-Linien mit Einbußen zu rechnen ist. Ferner ist mit dem Personalreservoir zu haushalten, da vermehrt mit Krankschreibungen zu rechnen ist. Das Risiko ist als mittel einzuschätzen.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	5.788	6.779	7.102	7.431	7.852	8.050
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	110	50	50	50	50	50
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>5.898</b>	<b>6.829</b>	<b>7.152</b>	<b>7.481</b>	<b>7.902</b>	<b>8.100</b>
Materialaufwand	2.478	2.736	2.827	2.889	3.011	3.042
Personalaufwand	3.300	3.799	4.024	4.287	4.581	4.744
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
sonstiger betrieblicher Aufwand	245	244	251	255	260	264
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-125</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-125</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	125	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	50	50	50	50	50
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Hanauer Parkhaus GmbH

Am Frankfurter Tor 10  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 9261-80  
Telefax: (06181) 9261-90  
Internet: [www.parken-hanau.de](http://www.parken-hanau.de)  
E-Mail: [info@hanauer-parkhaus.de](mailto:info@hanauer-parkhaus.de)

### 1. Allgemein:

1.1. Gründung:	17.08.1966	
1.2. Stammkapital:	25.564,59 €	
1.3. Gesellschafter:	BeteiligungsHolding Hanau GmbH	94,8 %
	Stadt Hanau	5,2 %

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

2.1. Geschäftsführung:	Dipl.-Ing. Markus Henrich
2.2. Aufsichtsrat:	Thomas Morlock, Stadtrat - Vorsitzender Oberbürgermeister Claus Kaminsky, stellv. Vorsitzender Peter Jurenda, Stadtrat Caroline Geier-Roth, Stadtverordnete Isabelle Hemsley, Stadtverordnete Klaudia Mänz, Stadtverordnete Stefan Weiß, Stadtverordneter Michael Bailly, Kaufmann Dr. Ingo Wiedemeier, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hanau
2.3. Aufwandsentschädigungen:	Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet. In 2019 wurden insgesamt T€ 4 (I, VJ T€ 4).an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Ausfallbürgschaft in Höhe von 337.945 € zur Finanzierung zum Bau eines Parkhauses auf dem Grundstück Wallweg/Steinheimer Straße

Ausfallbürgschaft in Höhe von 303.763 € zur Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen in den Parkhäusern „Am Frankfurter Tor“ und „Tiefgarage Marktplatz“

Ausfallbürgschaft in Höhe von 347.678 € zur Finanzierung der Sanierung des Parksystems

Ausfallbürgschaft in Höhe von 536.083 € zur Finanzierung der Übernahme des Parkhauses Langstraße

Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.008.955 € für den Neubau des Parkhauses am Kinopolis

#### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen durch Gewinnausschüttung in Höhe von 6.656 €

#### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

##### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und Bewirtschaftung von Parkhäusern, Tiefgaragen und Stellplätzen und damit zusammenhängender Objekte sowie die Erbringung von technischen und kaufmännischen Betreuungsleistungen (Gebäudemanagement) und allen damit zusammenhängenden Dienstleistungen.

##### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

#### 6. Ziele

##### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
	Sanierung der Fassade des Wohn- und Geschäftshauses Salzstraße 11/11a	Fertigstellung	2019	2020	
	Wirtschaftliche Stabilisierung HPG	Jahresergebnis 2019 – 2023 in T€	320	325	100 %

##### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
	Sanierung Parkhaus Am Forum	Fertigstellung	2022
	Wirtschaftliche Stabilisierung HPG	Jahresergebnis 2020 - 2024 in T€	320

#### 7. Beteiligungen

Keine

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	7.838,00	18.311,00
	Sachanlagen	13.947.568,98	14.653.905,73
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>13.955.406,98</b>	<b>14.672.216,73</b>
	Vorräte	112.000,00	118.000,00
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	124.286,86	120.012,00
	Kasse und Bank	284.505,92	283.044,12
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>520.792,78</b>	<b>521.056,12</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>86.873,03</b>	<b>84.255,05</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.564,59	<b>25.564,59</b>
	Satzungsmäßige Rücklagen	0,00	300.000,00
	Gewinnrücklagen	974.772,23	674.772,23
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>1.000.336,82</b>	<b>1.000.336,82</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>529.422,00</b>	<b>478.450,00</b>
	Sonstige Rückstellungen	277.005,72	501.689,69
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>277.005,72</b>	<b>501.689,69</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>12.756.308,25</b>	<b>13.297.051,39</b>
<b>1E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>14.563.072,79</b>	<b>15.277.527,90</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	5.699.432,64	6.106.883,55
<b>2.</b>	Bestandsveränderungen	0,00	6.000,00
<b>3.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	242.861,08	195.132,06
<b>4.</b>	Materialaufwand	-2.940.381,15	-3.222.566,89
<b>5.</b>	Personalaufwand	-876.769,63	-1.041.883,12
<b>6.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-982.640,19	-974.540,12
<b>7.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-450.718,65	-360.778,22
<b>8.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	704,66	0,00
<b>9.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-306.063,86	-309.970,30
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.236,44	-1.238,57
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>385.188,46</b>	<b>397.038,39</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-77.539,07	-71.551,12
<b>13.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-307.649,39	-325.487,27
<b>14.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft**

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 11 Tiefgaragen und Parkhäuser, 4 Parkplätze, rund 100 Parkscheinautomaten im Stadtgebiet Hanau, 4 Wohnungen, 28 Praxen, Büro- und Ladenlokale und mehrere gewerbliche Lager von der Hanauer Parkhaus GmbH betrieben.

Im Geschäftsjahr 2019 wurden die laufenden Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten vorangetrieben, um die Liegenschaften auf einem Niveau zu halten, das dem Werterhalt aber auch dem Kundenanspruch gerecht wird.

### **Ertragslage**

Der Stadtumbau und insbesondere das im September 2015 eröffnete Forum Hanau zeigen auch 2019 den Erfolg. Nach wie vor steigende Einstellzahlen bei Kurzparkern belegen die neue Attraktivität der Innenstadt. Die Umsatzerlöse konnten erneut auf inzwischen 3.711 T€ (VJ. 3.335 T€) gesteigert werden. Die Anzahl der Dauerparker war in 2019 weiter stabil auf einem hohen Niveau. Die Umsätze in diesem Bereich konnten um 88 T€ auf 1.288 T€ (VJ. 1.200 T€) gesteigert werden.

In 2019 wurde ein Gewinn von 320 T€ (VJ. 308 T€) erwirtschaftet. Der Gewinn wurde gemäß Ergebnisabführungsvertrag vollständig an die BHG abgeführt.

### **Vermögens- und Finanzlage**

Die Eigenkapitalquote betrug zum 31.12.2019 9,7 % (VJ. 10,5 %). Die Aktiva der Bilanz mit 15.278 T€ (VJ. 14.563 T€) besteht zu 96,03 % aus Anlagevermögen und die Passiva der Bilanz zum größten Teil aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 11.651 T€ (VJ. 11.499 T€).

### **Investitionen**

2019 lagen die Ausgaben für Investitionen bei 1.691 T€ und betrafen im Wesentlichen die Sanierung des Wohn- und Geschäftshauses Salzstraße, den Umbau der Leitzentrale und Investitionen in die Gebäude- und Abfertigungstechnik der Häuser sowie die Parkscheinautomaten.

### **Die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft mit deren Chancen und Risiken**

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hängt auch weiterhin stark mit der Entwicklung der innenstädtischen Einzelhandelsumsätze und der Entwicklung des Standortes Hanau zusammen. Weitere Risiken, beispielsweise der Preisänderungs-, Ausfall- und Liquiditätsrisiken werden im Rahmen der Wirtschaftsplanung bewertet und ggf. berücksichtigt.

Aufgrund der Coronapandemie sind die Umsätze der HPG stark zurückgegangen. Für 2020 wird mit großen Einschränkungen gerechnet. Bestandsgefährdende Risiken werden derzeit nicht gesehen.



## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	5.873	6.181	6.418	6.456	6.753	6.798
Bestandsveränderung	16	16	16	16	16	16
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	135	107	135	135	135	135
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>6.024</b>	<b>6.305</b>	<b>6.569</b>	<b>6.607</b>	<b>6.904</b>	<b>6.949</b>
Materialaufwand	3.028	3.074	3.193	3.147	3.250	3.279
Personalaufwand	987	1.189	1.261	1.319	1.315	1.298
Abschreibungen	983	979	1.042	979	1.107	1.118
sonstiger betrieblicher Aufwand	330	369	376	383	391	398
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>696</b>	<b>693</b>	<b>697</b>	<b>779</b>	<b>841</b>	<b>856</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	293	293	378	439	448
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-300</b>	<b>-293</b>	<b>-293</b>	<b>-378</b>	<b>-439</b>	<b>-448</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	1	1	1	1	1
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>395</b>	<b>399</b>	<b>402</b>	<b>400</b>	<b>402</b>	<b>406</b>
Sonstige Steuern	72	79	81	81	81	81
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	323	321	321	319	321	326
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.536	1.161	5.525	5.317	152	2
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>1.536</b>	<b>1.161</b>	<b>5.525</b>	<b>5.317</b>	<b>152</b>	<b>2</b>



## Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH

Ulanenplatz 5  
63452 Hanau

Telefon: (06181) 3645-083  
Telefax: (06181) 3645-250  
Internet: www.hanau-lno-gmbh.de  
E-Mail: info@hanau-lno-gmbh.de

### 1. Allgemein

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 19.12.2008                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 €                    |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung      | Dipl.-Ing. Thomas Schulte  |
| 2.2. Aufsichtsrat          | Thomas Morlock, Stadtrat - Vorsitzender<br>Cornelia Gasche, Stadtverordnete<br>Peter Jurenda, Stadtrat   |
| 2.3. Aufwandsentschädigung | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br>In 2019 wurden insgesamt T€ 2 (VJ T€ 2) an Aufsichtsratsvergütungen gezahlt. |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Garantieerklärung zur Sicherstellung der Finanzierung der an die Gesellschaft übertragenen Aufgaben.

Ausfallbürgschaft in Höhe von 272.000 € zur Finanzierung des rechnergesteuerten Betriebsleitsystems und des Fahrgastinformationssystems.

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Dienstleistungsentgelt in Höhe von 270.000 €, Entgelt Stadtumbau in Höhe von 200.000 € und Komplementärfinanzierung 101.876 €.

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs:

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung der Aufgaben und Befugnisse der lokalen Nahverkehrsorganisation nach dem Hessischen Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNVG), insbesondere die Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrsangebots, der Abschluss von Vereinbarungen mit Verkehrsunternehmen, die Aufstellung von Nahverkehrsplänen und die Mitarbeit in Verkehrsverbänden. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck:

Die Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH muss nach § 121 (2) HGO keiner Wirtschaftlichkeitsprüfung unterzogen werden, da die Tätigkeit nicht als wirtschaftliche Betätigung gilt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Durch den Stadtumbau bedingte Organisation des Busbetriebes, Sicherung der Aufenthaltsqualität und Information der Fahrgäste	Keine Erhöhung bzw. Reduzierung Dienstleistungsentgelt Stadtumbau	Umsatz Dienstleistungsentgelt in Mio. €	0,17	0,23	100%
Umsetzung des Nahverkehrsplans der Stadt Hanau 2019v- 2023	Erhöhung der Fahrgastzahlen durch Verbesserung der Nahverkehrserschließung, des Nahverkehrsangebots, der Bedien- und Angebotsqualität,	Fahrgastzahlen in Mio.	12,20%	13,70%	100%

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
	Keine Erhöhung bzw. Reduzierung Dienstleistungsentgelt Stadtumbau	Umsatz Dienstleistungsentgelt in Mio. €	0,17
	Erhöhung der Fahrgastzahlen durch Verbesserung der Nahverkehrerschließung, des Nahverkehrsangebots, der Bedien- und Angebotsqualität, Umsetzung NVP 2019 - 2023	Fahrgastzahlen in Mio.	13,80

## 7. Beteiligungen

Keine

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>Aktiva</b>			
	Grundstücke, grundstückseigene Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	13.546,00	11.779,00
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.212.267,00	1.027.853,00
	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	404,37	13.574,37
	Sachanlagen	1.226.217,37	1.053.206,37
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.226.217,37</b>	<b>1.053.206,37</b>
	Vorräte	0,00	0,00
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	616.564,26	246.934,74
	Kasse und Bank	2.674,99	1.402,07
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>619.239,25</b>	<b>248.336,81</b>
<b>Passiva</b>			
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Kapitalrücklage	11.347,04	11.347,04
	Verlustvortrag	-328,96	11.005,39
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	11.334,35	1.415,14
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>47.352,43</b>	<b>48.767,57</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>903.530,37</b>	<b>759.792,37</b>
	Steuerrückstellungen	4.613,00	4.831,00
	Sonstige Rückstellungen	58.851,50	38.540,00
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>63.464,50</b>	<b>43.371,00</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>831.109,32</b>	<b>449.612,24</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>1.845.456,62</b>	<b>1.301.543,18</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	487.699,73	497.905,16
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	4.489.011,58	5.278.297,02
<b>3.</b>	Materialaufwand	-47.943,21	<b>-41.172,00</b>
<b>4.</b>	Personalaufwand	-179.075,81	<b>-190.313,30</b>
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-189.633,16	-190.016,20
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.534.160,24	-5.345.368,12
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.099,40	-6.772,88
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>16.799,49</b>	<b>2.559,68</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-5.465,14	-1.144,54
<b>11.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>11.334,35</b>	<b>1.415,14</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Wesentliche Projekte im Geschäftsjahr

In 2019 wurde die inhaltliche Arbeit zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Hanau 2019-2023 abgeschlossen. Für die Umsetzung wesentlicher Teile der Angebotskonzeption erfolgte die Fahrplanung, Vorbereitung von Marketingmaßnahmen und Änderung der Haltestellenbeschilderung.

### Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Das Bilanzvolumen 2019 der HLNO beläuft sich auf T€ 1.302 (I, VJ T€ 1.845) bei einer Eigenkapitalquote von 4 % (VJ 3 %). Auf der Aktivseite sanken die Forderungen gegen verbundene Unternehmen um T€ 379 auf T€ 0, die insbesondere das Cash-Pool bei der BHG betreffen. Gleichzeitig erhöhten sich die Forderungen gegen die Stadt Hanau um T€ 6 auf T€ 200, wobei das Anlagevermögen abschreibungsbedingt um T€ 173 gegenüber dem Vorjahr sank. Auf der Passivseite haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten tilgungsbedingt um T€ 281 auf T€ 272 verringert. Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen verringerten sich zudem um T€ 122 auf T€ 114.

Die Umsatzerlöse lagen in 2019 bei T€ 498 (I, VJ T€ 488) und betreffen das Dienstleistungsentgelt der Stadt Hanau sowie die Zuwendungen im Zusammenhang mit dem Stadtumbau, Erlöse aus Pachteinahmen von Dritten und Mieteinnahmen von verbundenen Unternehmen.

Die Steigerung der Umsatzerlöse resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der Zuwendungen für den Stadtumbau und die Mieteinnahmen. Die Personalaufwendungen betragen T€ 190 (I, VJ T€ 179) und entsprechen den Erwartungen. Das Jahresergebnis lag mit T€ 1,4 (I, VJ T€ 11,3) im Korridor zu dem im Vorjahr für 2019 prognostiziertem Ergebnis.

### Ausblick

Der Öffentliche Dienstleistungsauftrag (ÖDA) zwischen der Stadt Hanau und der HSB läuft bis zum 31.05.2027. Infolgedessen müssen die im ÖDA definierten Anforderungen geprüft und dokumentiert werden. Gleiches gilt für die Umsetzung der im Dienstleistungsauftrag beschriebenen Ausgleichsregelung und deren Fortschreibung.

Die Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Zeitraum 2019-2023 wird in 2020 fortgesetzt. Im Frühsommer und Dezember 2020 sind jeweils umfangreichere Fahrplanänderungen vorgesehen.

Für das Schülerticket Hessen, das Landesticket und die RMV-Einnahmeverteilung 2019 müssen die Finanzflüsse geprüft und abgewickelt werden. Die Erträge und Aufwendungen müssen sich für die HLNO ergebnisneutral darstellen lassen.

Aufgrund der Konzeption der HLNO und der Einbindung in den Cash-Pool der BHG sind keine bestandsgefährdenden Risiken erkennbar.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	486	489	522	526	530	534
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	4.800	4.907	5.002	5.097	5.190	5.293
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>5.285</b>	<b>5.396</b>	<b>5.524</b>	<b>5.623</b>	<b>5.720</b>	<b>5.827</b>
Materialaufwand	41	41	41	41	41	41
Personalaufwand	172	176	179	183	186	190
Abschreibungen	191	192	189	181	176	170
sonstiger betrieblicher Aufwand	4.866	4.981	5.110	5.213	5.315	5.422
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7	5	2	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-7</b>	<b>-5</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	2	1	1	2	0	1
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





## IX. Bauen und Wohnen



## Baugesellschaft Hanau GmbH

Heinrich-Bott-Straße 1  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 2501-0  
Telefax: (06181) 2501-55  
Internet: www.bau-hanau.de  
E-Mail: info@bau-hanau.de

### 1. Allgemein:

1.1. Gründung:	1942	
1.2. Stammkapital:	10.159.420,81 €	
1.3. Gesellschafter:	BeteiligungsHolding Hanau GmbH	94,90 %
	Stadt Hanau	4,40 %
	Sparkasse Hanau	0,70 %

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

2.1. Geschäftsführung:	Jens Gottwald
2.2. Aufsichtsrat:	<p>Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister, stellv. Vorsitzender Thomas Morlock, Stadtrat Franz Ott, Stadtrat Oliver Rehbein, Stadtverordneter Ute Schwarzenberger, Stadtverordnete Karl-Christian Theobald, Stadtverordneter Karsten Baumann, Betriebsrat Martin Gutmann, Kreishandwerkerschaft Hanau Berthold Leinweber, ver.di Geschäftsführer Dr. Ingo Wiedemeier, Sparkasse Hanau Hakan Yilmaz, beratender Arbeitnehmervertreter</p>
2.3. Aufwandsentschädigungen:	<p>Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.</p> <p>In 2019 wurden insgesamt T€ 11,3 (I, VJ T€ 11,3) an Aufsichtsratsvergütung gezahlt.</p>

### **3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten:**

Ausfallbürgschaft in Höhe von 235.631 € zur Finanzierung des Bauvorhabens Feuerbach-straße 7-9 mit 18 Wohnungen

Ausfallbürgschaft in Höhe von 4.035.232 € für den Kauf städtischer Wohnungen

Ausfallbürgschaft in Höhe von 17.573.428 € zur Finanzierung des Bauvorhabens Hauptfeuerwache

Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.954.814 € zur Finanzierung des Grundstücksankauf Feuerwache

Ausfallbürgschaft in Höhe von 467.073 € zur Finanzierung von Sanierungsarbeiten in der Johanneskirchgasse 2-4

Ausfallbürgschaft in Höhe von 525.457 € zur Finanzierung von Sanierungsarbeiten in der Graf-Philipp-Ludwig-Straße 3-5

Ausfallbürgschaft in Höhe von 756.146 € zur Finanzierung eines neuen Daches sowie neuer Fenster in der Burgallee 55-61

Ausfallbürgschaft in Höhe von 4.674.811 € zur Finanzierung von Sanierungsarbeiten in der Badergasse, Nordstraße, Akademiestraße, Schwarzenbergstraße, Querstraße sowie im Mühltorweg

### **4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft**

Einnahmen durch Bürgschaftsprovision in Höhe von 8.742 €

### **5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs**

#### **5.1. Unternehmensaufgaben**

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale und wirtschaftliche Einrichtungen errichten und bewirtschaften sowie Dienstleistungen bereitstellen.

#### **5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck**

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Leerstandreduzierung (gesamter Leerstand)	Jährliches Budget wird, basierend auf Wirtschaftlichkeitsberechnungen, für Maßnahmen eingesetzt.	Erlösschmälerung in T€	-1.300	-1.122	100 %
Wohnraumschaffung	Durch Neubauten oder Zukäufe soll der Bestand erhöht werden.	Erhöhung der Wohneinheiten.	30	36	100 %
Bestandmodernisierung	Energetische Modernisierung / Sanierung der Bestände	Anzahl fertiggestellte Wohn- und Gewerbeeinheiten der geplanten Modernisierungs- und Sanierungsprojekte	150	164	100 %

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Leerstandreduzierung (gesamter Leerstand)	Jährliches Budget wird, basierend auf Wirtschaftlichkeitsberechnungen, für Maßnahmen eingesetzt.	Erlösschmälerung in T€	1.200
Wohnraumschaffung	Durch Neubauten oder Zukäufe soll der Bestand erhöht werden.	Erhöhung der Wohneinheiten	46
Bestandmodernisierung	Energetische Modernisierung / Sanierung der Bestände	Anzahl fertiggestellte Wohn- und Gewerbeeinheiten der geplanten Modernisierungs- und Sanierungsprojekte.	150

## 7. Beteiligungen

- Treuhandgesellschaft für die Südwestdeutsche Wohnungswirtschaft mbH 1,25 %
- Baugenossenschaft Steinheim eG 1,91 %

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	6,00	0,00
	Sachanlagen	203.601.156,89	220.153.304,12
	Finanzanlagen	82.935,00	106.878,33
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>203.684.097,89</b>	<b>220.260.182,45</b>
	Vorräte	8.695.152,64	9.193.095,92
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.928.133,64	3.555.691,42
	Kasse und Bank	331.811,47	313.576,06
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>11.955.097,75</b>	<b>13.062.363,40</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3.122,13</b>	<b>2.543,13</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	10.159.420,81	10.159.420,81
	Gewinnrücklagen	13.753.826,90	13.753.826,90
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	0,00	0,00
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>23.913.247,71</b>	<b>23.913.247,71</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Investitionszuschüsse zum AV</b>	<b>3.797.211,06</b>	<b>3.671.816,06</b>
	Steuerrückstellungen	1.010,00	1.010,00
	Sonstige Rückstellungen	1.365.177,00	1.673.199,00
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>1.366.187,00</b>	<b>1.674.209,00</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>186.397.630,04</b>	<b>203.931.670,83</b>
<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>168.041,96</b>	<b>134.145,38</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>215.642.317,77</b>	<b>233.325.088,98</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	29.302.531,69	30.675.697,31
<b>2.</b>	Bestandsveränderung	365.639,17	509.817,59
<b>3.</b>	andere aktivierte Eigenleistungen	141.816,20	153.382,47
<b>4.</b>	sonstige betriebliche Erträge	811.395,19	330.425,67
	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und		
<b>5.</b>	Leistungen	-14.269.077,87	-14.961.372,25
<b>6.</b>	Personalaufwand	-3.860.962,19	-4.242.756,05
	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle		
<b>7.</b>	Vermögensgegenstände	-4.974.428,34	-4.747.562,82
<b>8.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.825.401,64	-1.919.234,81
<b>9.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82.028,64	1.213,33
<b>10.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.905.555,62	-3.920.943,27
<b>11.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-505,34	-505,34
<b>12.</b>	Ergebnis nach Steuern	1.867.479,89	1.878.161,83
<b>13.</b>	Sonstige Steuern	-874.332,27	-872.899,82
<b>14.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	-993.147,62	-1.005.262,01
<b>15.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft**

Eins der Großprojekte ist das Haus des Jugendrechts. Die Umwandlungen in Büroflächen für die zukünftig ansässigen Institutionen und die Herrichtung von Gewerbeflächen schreiten voran. Auch das Objekt Philipp-Reis-Straße 1 – 3, welches im Bestand modernisiert und aufgestockt wird, ist im Berichtsjahr sehr weit fortgeschritten. Nach Fertigstellung der Außenanlage wird das Projekt ebenfalls in 2020 abgeschlossen. Wie in den Vorjahren, ist die Entwicklung der Liegenschaft „Hafen“ ein weiteres wichtiges Großprojekt für die Gesellschaft. Nachdem die Wohnungen weitestgehend modernisiert und saniert wurden, liegt das Hauptaugenmerk nun auf den Künstlerateliers und der Neugestaltung der Außenanlage. Der Neubau Otto-Wels-Straße konnte in 2019 abgeschlossen werden. Die in 2017 begonnenen Modernisierungsarbeiten im Südcarrée wurden ebenfalls in 2019 abgeschlossen. Neben tiefgreifender Arbeiten an der Gebäudehülle, wurde hier die Heizungsanlage mit Strängen erneuert sowie die Bäder und die Elektroinstallation modernisiert. Die Arbeiten am ersten Teil der Neubauten im Erlenweg haben begonnen. Das Gebäude beherbergt, neben Wohnungen, eine stationäre Pflegeeinrichtung. In der Liegenschaft Amelia-, Kurfürstenstraße und Teichweg wurde der erste Modernisierungsabschnitt im Berichtsjahr vollendet. Für die weiteren Bauabschnitte sind Nachverdichtungen, Aufstockungen und grundlegende Modernisierungen vorgesehen. Die Modernisierung der Wohnungen in der Lamboystraße 31 + 33 wurde 2019 durchgeführt. In der Eichenallee 2 in Hanau – Wolfgang konnten 2019 die Wohnungsmodernisierungen begonnen werden; die Wohnungen erhalten unter anderem neue Bäder und Gaseinzelthermen.

### **Darstellung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde ein Jahresgewinn in Höhe von T€ 1.005 ausgewiesen. (I, VJ T€ 993). Mit 1.122 T€ (I, VJ 1.328 T€) sind die Erlösschmälerungen, die im Wesentlichen aus dem Leerstand von Wohnungen resultieren, im Vergleich zum Vorjahr um T€ 207 gesunken. Das Vermögen der BGH beläuft sich auf 233.325 T€ (I, VJ 215.642 T€).

### **Risiko- und Chancenbericht**

In den kommenden Jahren liegt der Fokus weiter auf der Sanierung und Modernisierung, speziell auf der energetischen Sanierung der Liegenschaften. Zudem werden die Leerstandswohnungen weiterhin konsequent in einen den aktuellen Bedürfnissen entsprechenden Zustand versetzt. Dadurch, dass ein Großteil der Liegenschaften zwischen 1945 und 1970 errichtet wurde und ein Großteil der Mieter langjährig in den Wohnungen der Baugesellschaft wohnt, besteht nach wie vor flächendeckend ein hoher Bedarf für die Modernisierung. Der Wohnungsbestand erfreut sich einer qualifizierten Nachfrage.

### **Prognosebericht**

Durch die in 2020 ff. vorgesehenen Instandsetzungs- und Neubaumaßnahmen wird weiterer Wohnraum verfügbar gemacht und der Leerstand sukzessive reduziert. Damit einhergehend werden die Nettoerlöse leicht ansteigen und der Bestand weiter aufgewertet. Für das Geschäftsjahr 2020 und die weiteren Jahre wird auf der Grundlage der Wirtschaftsplanungen 2020-2024 trotz der hohen Investitionen im Bereich Instandsetzung, aber auch in die Modernisierung, Sanierung und den Neubau, ein gleichbleibendes Jahresergebnis vor Ergebnisabführung erwartet.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	29.961	31.004	31.762	32.483	33.192	33.903
Bestandsveränderung	100	100	100	100	100	100
andere aktivierte Eigenleistungen	120	120	120	120	120	120
Sonstige betriebliche Erträge	403	403	403	403	403	403
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>30.584</b>	<b>31.627</b>	<b>32.385</b>	<b>33.106</b>	<b>33.815</b>	<b>34.526</b>
Materialaufwand	13.681	14.073	14.315	14.566	14.759	15.067
Personalaufwand	4.058	4.264	4.362	4.372	4.405	4.451
Abschreibungen	5.031	5.127	5.326	5.486	5.717	5.905
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.750	2.000	2.000	2.050	2.050	2.100
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>6.063</b>	<b>6.163</b>	<b>6.382</b>	<b>6.632</b>	<b>6.882</b>	<b>7.002</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	5	10	10	10	10	10
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.195	4.297	4.417	4.567	4.717	4.837
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-4.190</b>	<b>-4.287</b>	<b>-4.407</b>	<b>-4.557</b>	<b>-4.707</b>	<b>-4.827</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.872</b>	<b>1.876</b>	<b>1.974</b>	<b>2.075</b>	<b>2.175</b>	<b>2.175</b>
Sonstige Steuern	875	875	875	875	875	875
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	998	1.001	1.100	1.200	1.300	1.300
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	0	40.000	34.500	28.500	25.000	25.000
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>34.500</b>	<b>28.500</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>



## Baugenossenschaft Steinheim e. G.

Pfaffenbrunnenstraße 107 a  
63456 Hanau

Telefon: (06181) 96404-0  
Telefax: (06181) 96404-22  
Internet: www.bg-steinheim.de  
E-Mail: info@bg-steinheim.de

### 1. Allgemein

- |                         |  |         |
|-------------------------|--|---------|
| 1.1. Gründung:          | 05.11.1903 (1977 vereinigt mit der Baugen. Großauheim) |         |
| 1.2. Geschäftsguthaben: | 1.348.870,81 €   |         |
| 1.3. Gesellschafter:    | Stadt Hanau  | 48,76 % |
|                         | Anteile Stadtrat                                       | 0,04 %  |
|                         | Übrige Anteile   | 51,20 % |

### 2. Organe der Genossenschaft

Organe der Genossenschaft sind der Vorstand und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Vorstand:                | Heinz Goß (bis 30.06.2019)<br>Marc Goss (ab 01.07.2019)<br><br>Ralf Salg<br>Gerhard Schwickert   |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Ronald Battenhausen, Vorsitzender<br>Thomas Morlock, stellv. Vorsitzender<br>Oliver Gömpel, Schriftführer<br>Stefan Blumöhr, stellv. Schriftführer<br>Jens Gottwald<br>Rudolf Streb<br>Dr. Daniell Bastian |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Keine Angaben  |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben und betreuen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Beteiligungen sind zulässig. Die Ausdehnung des Geschäftsbetriebes auf Nichtmitglieder ist zugelassen; Vorstand und Aufsichtsrat beschließen gemäß § 28 der Satzung die Voraussetzungen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

- Optimierung des Wohnungsbestandes
- Leerstandsquote 0 %
- Modernisierung und Pflege des Wohnungsbestandes

### 6.2. Zielsetzung

- Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen sowie energetische Sanierung der im Bestand stehenden Objekte
- Verbesserung der Organisation und Serviceleistungen
- Optimierung der Verwaltungsbetreuung von Objekten

## 7. Beteiligungen

- |   |           |
|---|-----------|
| - Treuhandgesellschaft für die Südwestdeutsche Wohnungswirtschaft mbH | 1,47 %    |
| - Frankfurter Volksbank   | 0,00091 % |

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der Genossenschaft

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>Aktiva</b>			
	Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	2,00
	Sachanlagen	19.208.085,92	<b>19.292.159,60</b>
	Finanzanlagen	2.233,88	2.233,88
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>19.210.321,80</b>	<b>19.294.395,48</b>
	Vorräte	777.137,34	781.727,78
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	167.640,03	168.893,24
	Kasse und Bank	1.300.736,77	1.259.454,82
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.245.514,14</b>	<b>2.210.075,84</b>
<b>Passiva</b>			
	Geschäftsguthaben	1.348.870,81	1.332.620,40
	Ergebnisrücklagen	6.404.307,44	6.816.124,39
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	394.846,00	414.555,54
	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-389.484,60	-406.455,55
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>7.758.539,65</b>	<b>8.156.844,78</b>
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>80.473,02</b>	<b>68.597,02</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>13.498.817,58</b>	<b>13.180.096,67</b>
<b>D.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>118.005,69</b>	<b>98.932,85</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>21.455.835,94</b>	<b>21.504.471,32</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	<b>3.025.040,17</b>	<b>3.052.101,46</b>
<b>2.</b>	Bestandsveränderung	4.385,67	4.590,44
<b>3.</b>	sonstige betriebliche Erträge	78.856,57	99.196,96
<b>4.</b>	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	<b>-1.180.758,71</b>	<b>-1.211.226,32</b>
<b>5.</b>	Personalaufwand	<b>-509.145,29</b>	<b>-516.697,24</b>
<b>6.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-515.118,65	-530.181,44
<b>7.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-189.141,10	-192.610,46
<b>8.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	70,45	11,60
<b>9.</b>	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	30,93	30,93
<b>10.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-248.818,91	-223.172,68
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>465.401,13</b>	<b>482.043,25</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-70.555,13	-67.487,71
<b>13.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>394.846,00</b>	<b>414.555,54</b>
	Einstellungen aus dem JÜ in Ergebnisrücklage	<b>-389.484,60</b>	<b>-406.455,55</b>
	Bilanzgewinn	5.361,40	8.099,99

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Hausbewirtschaftung**

Die Baugenossenschaft Steinheim eG hat die erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung der vergangenen Jahre auch im Jahr 2019 fortgesetzt. Der Wohnungsbestand wurde auch im Geschäftsjahr 2019, wie bereits in den vergangenen Jahren, optimiert.

Die Baugenossenschaft geht davon aus, dass durch die Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen für die Zukunft eine dauerhafte Vermietung des Bestandes gewährleistet wird.

Auch im Jahr 2019 hatte die Baugenossenschaft keinen strukturellen Wohnungsleerstand zu verzeichnen. Alle gekündigten Wohnungen konnten innerhalb der dreimonatigen Kündigungsfrist wieder vermietet werden. Zum 31.12.2019 betrug die Leerstandsquote 0 %. Die Attraktivität der Genossenschaft als Vermieterin drückt sich in der anhaltend guten Nachfrage nach Wohnraum und durch eine hohe Zahl von Wohnungsbewerbern aus.

Im Geschäftsjahr 2019 wurden Aufwendungen für Hausbewirtschaftung von insgesamt 1.203 T€ (VJ T€ 1.170) getätigt.

### **Vermögens- und Finanzlage**

Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist im Geschäftsjahr 2019 um T€ 398 (VJ T€ 389) oder von 36,7 % auf 37,9 % gestiegen.

Die Genossenschaft war jederzeit in der Lage ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

### **Ertragslage**

Im Geschäftsjahr 2019 wurde ein Jahresüberschuss von T€ 415 (VJ T€ 395) erzielt. Der Jahresüberschuss wurde im Wesentlichen durch den Überschuss in der Hausbewirtschaftung von T€ 235 (VJ T€ 260) und in der Fremdverwaltung von T€ 84 (T€ 79) und des sonstigen Ergebnisses von T€ 25 (VJ T€ 70) positiv beeinflusst.

### **Chancen und Risiken**

Zur Sicherung der dauerhaften Vermietbarkeit sowie zur Anpassung an den heute üblichen Wohnungsstandard wird die Genossenschaft im Rahmen ihrer Möglichkeiten ihren Hausbesitz weiter modernisieren. Für die nahe Zukunft sind unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen weiterhin keine Risiken erkennbar, die die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage bestandsgefährdend beeinflussen könnten.

Mittelfristig und langfristig wird die Baugenossenschaft Steinheim sich bemühen, insbesondere den Leistungsbereich der Fremdverwaltung nach dem Wohnungseigentumsgesetz weiter strukturell zu optimieren. Auch für den bisherigen Bestand an verwalteten Eigentümergemeinschaften soll weiterhin eine gute und zuverlässige Verwaltungsleistung gewährleistet sein. Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen werden weiterhin in den Vordergrund gestellt.

### **Ausblick**

Für das Geschäftsjahr 2020 wird nach dem Wirtschaftsplan wiederum ein Jahresüberschuss von rund T€ 193 (VJ T€ 308) erwartet.

## Gem. Bau- und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim e. G.

Veilchenweg 11  
63456 Hanau

Telefon: (06181) 60406  
Telefax: (06181) 60462  
E-Mail: basigeno@t-online.de

### 1. Allgemein

1.1. Gründung:	13.06.1949	
1.2. Geschäftsguthaben:	323.908,55 €	
1.3. Gesellschafter:	Stadt Hanau	46,80 %
	Anteile Stadtrat	0,08 %
	Übrige Anteile	53,12 %

### 2. Organe der Genossenschaft

Organe der Genossenschaft sind der Vorstand und der Aufsichtsrat.

2.1. Vorstand:	Frau Bärbel Valina Allo Herr Jörg Zimpel
2.2. Aufsichtsrat:	Manfred Adam, Vorsitzender (bis 02.08.2019) Andreas Fleischer, stellv. Vorsitzender (bis 27.08.2019), seit 27.08.2019 Vorsitzender Thomas Petruch, stellv. Vorsitzender (seit 27.08.2019) Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister Christian Rossow Laurie Anne Thomas
2.3. Aufwandsentschädigungen:	Keine Angaben

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und soziale verantwortbare Wohnungsversorgung (gemeinnütziger Zweck). Die Genossenschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben und betreuen. Sie kann alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Beteiligungen sind zulässig.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

- Sicherung des Anspruchs der Mitglieder auf eine gute wohnliche Versorgung

### 6.2. Zielsetzung

- Sorgfältige Instandhaltung und laufende Modernisierung
- Gute und sichere Wohnqualität

## 7. Beteiligungen

- Frankfurter Volksbank 0,000641 %

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung der Genossenschaft**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Sachanlagen	8.538.507,33	8.321.930,21
	Finanzanlagen	500,00	500,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>8.539.007,33</b>	<b>8.322.430,21</b>
	Vorräte	302.463,21	319.615,92
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.806,76	9.275,45
	Kasse und Bank	1.935.520,63	1.429.598,97
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2.248.790,60</b>	<b>1.758.490,34</b>
	<b>Passiva</b>		
	Geschäftsguthaben	329.532,85	329.532,85
	Ergebnisrücklagen	4.315.746,92	4.383.266,94
	Jahresfehlbetrag/-überschuss	103.996,46	31.043,58
	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-51.998,23	-15.521,79
	Bilanzgewinn	<b>51.998,23</b>	<b>15.521,79</b>
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>4.697.278,00</b>	<b>4.728.321,58</b>
	Sonstige Rückstellungen	18.950,00	18.950,00
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>18.950,00</b>	<b>18.950,00</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>6.068.448,57</b>	<b>5.330.710,34</b>
<b>D.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3.121,36</b>	<b>2.938,63</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>10.787.797,93</b>	<b>10.080.920,55</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	1.098.054,04	1.185.087,73
<b>2.</b>	Bestandsveränderung	45.884,85	17.152,71
<b>3.</b>	sonstige betriebliche Erträge	10.764,86	8.719,22
<b>4.</b>	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-596.350,47	-722.368,99
<b>5.</b>	Personalaufwand	-126.077,49	-130.399,64
<b>6.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-216.547,38	-216.577,12
<b>7.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-67.579,78	-73.808,98
<b>8.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	125,26	23,26
<b>9.</b>	Erträge aus anderen Finanzanlagen	30,00	30,00
<b>10.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-44.270,53	-36.788,21
<b>11.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>104.025,45</b>	<b>31.072,58</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-29,00	2,60
<b>13.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-7,91	-29,00
<b>13.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>103.996,45</b>	<b>31.043,58</b>
	Einstellungen/Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	<b>51.998,22</b>	<b>15.521,79</b>
	Bilanzgewinn	51.998,23	15.521,79

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Instandhaltung/Modernisierung**

Im Geschäftsjahr 2019 wurden für notwendige Modernisierung und Instandhaltung der Bestandsobjekte insgesamt T€ 406 (I, VJ T€ 297) eingesetzt. Dadurch ist es möglich, den Anspruch der Mitglieder auf eine gute wohnliche Versorgung zu sichern. Auch im Geschäftsjahr 2019 werden durch Modernisierung der Bestand weiter instandgehalten, um eine langfristige Vermietbarkeit zu gewährleisten.

Die Wohnungen werden ausschließlich an Mitglieder der Genossenschaft vermietet. Die Nachfrage nach günstigen, gut ausgestatteten Wohnungen ist unverändert hoch. Das Geschäftsmodell ist nicht auf hohe Mieten und kurzfristige Gewinne ausgelegt, sondern auf dauerhafte Nutzung durch zufriedene Mitglieder, die pfleglich mit dem Wohnungsbestand umgehen und gute Nachbarschaft pflegen.

### **Vermietung**

Der von der Genossenschaft verwaltete Wohnungsbestand umfasste am 31.12.2019 insgesamt 180 Wohnungen, 10 Wohneinheiten (Behindertenwerk), 43 Einzelgaragen, 66 Stellplätze in Tiefgaragen und 50 PKW Stellplätze. Vom Wohnungsbestand waren 88 öffentlich geförderte Sozialwohnungen und 82 freifinanzierte Genossenschaftswohnungen.

Bei den Wohnungswechseln wurden mit den Mitgliedern Nutzungsverträge nach den vorgeschriebenen Mustern des Gesamtverbandes der Wohnungswirtschaft abgeschlossen. Im Jahre 2018 fanden 7 Wohnungswechsel – davon im eigenen Bestand -statt. Im Jahr 2018 waren es 6.

Zum Stichtag 31.12.2019 gab es keinen Wohnungsleerstand.

### **Bautätigkeit**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr fanden keine Bautätigkeiten statt.

### **Wirtschaftliche Lage und Ausblick**

Die Genossenschaft war im Jahr 2019 jederzeit in der Lage, ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Für das kommende Jahr, welches von hohen Instandhaltungsaufwendungen geprägt sein wird, rechnet die Genossenschaft mit einem leicht positiven Ergebnis.

Das Geschäftsjahr wurde mit einem Jahresüberschuss von T€ 31 (I, VJ T€ 104) abgeschlossen. Zur weiteren Stärkung des Eigenkapitals wurde vom Jahresüberschuss T€ 16 in die Bauerneuerungsrücklage eingestellt. Daraus ergibt sich ein Bilanzgewinn von T€ 16.

Die Finanzierung erfolgt überwiegend durch wohnungswirtschaftlich übliche grundpfandrechtlich gesicherte Kredite. Als Auswirkung der Coronavirus-Pandemie wird für das kommende Jahr mit hohen Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen verbunden mit dem Risiko von Kostensteigerungen sowie der Anstieg der Mietausfälle gerechnet.



## X. Schulträgeraufgaben



## Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH

Akademiestraße 52  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 6764640  
Internet: www.bg-ba.de  
E-Mail: studierendensekretariat@bg-ba.de

### 1. Allgemein:

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 12.11.2009                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 €                    |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Elke Hohmann  |
| 2.2. Aufsichtsrat             | Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister - Vorsitzender<br>Adelheid Förster, Stadtverordnete<br>Caroline Geier-Roth, Stadtverordnete<br>Helge Messner, Stadtverordneter<br>Monika Nickel, Stadtverordnete<br>Anne-Dorothea Stübing, Stadtverordnete<br>Matthias Mainka, Projektmanager/Prokurist<br>Marion Oberesch, Projektmanagerin<br>Benjamin Pfister, Lehrkraft<br>Dr. Gunther Quidde, Hauptgeschäftsführer IHK<br>Hanau Gelnhausen-Schlüchtern<br>Kurt Soucek, Vizepräsident ZV der Deutschen<br>Gold-Silberschmiede und Juweliere e.V.<br>Christian Wintersohl, Lehrkraft |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird<br>gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br><br>In 2019 wurden insgesamt T€ 5,4 (I, VJ T€ 5,4) an<br>Aufsichtsratsvergütungen gezahlt.   |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

#### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Dienstleistungsentgelt in Höhe von 306.020 €

#### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

##### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand der Gesellschaft ist es, eine Berufsakademie zu errichten, zu unterhalten und zu fördern. Die Berufsakademie trägt den Namen „Brüder Grimm Berufsakademie Hanau“. Die Berufsakademie bezweckt die berufliche Qualifizierung handwerklich, gestalterisch und künstlerisch sowie gewerblich, technisch, kaufmännisch und pädagogisch/sozialpädagogisch Interessierter mit einer Berechtigung zum Studium an einer Universität oder Fachhochschule in dualer Ausbildungsform durch wissenschafts- und praxisorientierte Lehrinhalte.

##### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Die Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH muss nach § 121 (2) HGO keiner Wirtschaftlichkeitsprüfung unterzogen werden, da die Tätigkeit nicht als wirtschaftliche Betätigung gilt.

#### 6. Ziele

##### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Weiterführung der Studiengänge Designmanagement und Produktgestaltung	Akquise von mind. 26 Studierenden pro Jahrgang	Anzahl Studierende pro Jahrgang	26	28	100%
Start des Studiengangs Innovationsmanagement	Akquise von mind. 6 Studierenden	Anzahl Studierende pro Jahrgang	7	0	0%

##### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Weiterführung der Studiengänge Designmanagement und Produktgestaltung	Akquise von mind. 26 Studierenden pro Jahrgang	Anzahl Studierende pro Jahrgang	26
Start des Studiengangs Innovationsmanagement	Akquise von mind. 6 Studierenden	Anzahl Studierende pro Jahrgang	7

#### 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

Bilanz		31.12.2018 €	31.12.2019 €
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	16.033,60
	Sachanlagen	5.155,00	9.248,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>5.155,00</b>	<b>25.281,60</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	248.959,82	287.209,84
	Kassen und Bank	2.384,49	2.863,81
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>251.344,31</b>	<b>290.073,65</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>5.699,54</b>	<b>4.961,27</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Rücklagen	104.800,00	131.800,00
	Bilanzgewinn	96.011,38	112.914,60
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>225.811,38</b>	<b>269.714,60</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>	<b>1.822,00</b>	<b>1.637,00</b>
	Sonstige Rückstellungen	19.675,00	20.800,00
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>19.675,00</b>	<b>28.164,92</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>9.847,47</b>	<b>28.164,92</b>
<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>5.043,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>262.198,85</b>	<b>320.316,52</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018 €	31.12.2019 €
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	591.685,08	566.248,20
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	7.907,41	17.428,25
<b>3.</b>	Materialaufwand	-135.035,85	-106.664,22
<b>4.</b>	Personalaufwand	-285.093,99	-274.356,02
<b>5.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-1.043,61	-1.524,98
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-126.867,28	-157.124,01
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13,00	0,00
<b>9.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>51.538,76</b>	<b>44.007,22</b>
<b>10.</b>	Sonstige Steuern	-109,00	-104,00
<b>11.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>51.429,76</b>	<b>44.007,22</b>
<b>12.</b>	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	44.581,62	96.011,38
<b>13.</b>	Entnahmen aus Gewinnrücklagen	82.000,00	82.000,00
<b>14.</b>	Einstellungen in Gewinnrücklagen	-82.000,00	-109.000,00
<b>15.</b>	<b>Bilanzgewinn</b>	<b>96.011,38</b>	<b>112.914,60</b>

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Allgemeine Situation**

Mit der Gründung der Brüder Grimm Berufsakademie Hanau (BGBA) wird das Ziel verfolgt, am Standort Hanau eine tertiäre Bildungseinrichtung zu etablieren, um zum einen den Bedarf an qualifizierten Fachkräften in der Region zu sichern und zum anderen jungen Menschen die Möglichkeit eines dualen Studiums zu eröffnen.

Wirtschaftliches Ziel der BGBA ist es, ein marktorientiertes und langfristig wirtschaftliches Studienangebot aufzubauen. Das duale Angebot der BGBA mit den Studiengängen Produktgestaltung, Designmanagement und Innovationsmanagement ist daher stetig an aktuelle Entwicklungen und Bedarfe der Arbeitswelt anzupassen. Insgesamt haben 77 Studierende aus drei Jahrgängen das Studium erfolgreich beendet. Zum Stichtag Oktober 2019 sind 92 Studierende an der BGBA eingeschrieben.

### **Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

Das Bilanzvolumen hat sich zum 31. Dezember 2019 um T€ 58 (VJ T€ 53) auf T€ 320 (VJ T€ 263) erhöht. Dies ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der Forderungen gegen verbundene Unternehmen zurückzuführen. Auf der Passivseite erklärt sich die Veränderung im Eigenkapital. Die Eigenkapitalquote beträgt 84 % (VJ. 86 %).

Die Umsatzerlöse lagen in 2019 bei T€ 566 (VJ. T€ 592) und betreffen das gestiegene Dienstleistungsentgelt der Stadt Hanau sowie die Erlöse aus dem Studienbetrieb sowie Zuschüsse. Der Jahresüberschuss 2019 betrug T€ 44 (VJ. T€ 51).

### **Künftige Entwicklung und Risiken**

Vor dem Hintergrund der geringen Studierendenzahlen wurden Schritte zur Weiterentwicklung des Studienangebots eingeleitet, die 2020 weiterverfolgt bzw. umgesetzt werden. Ziel ist es, die Aufnahmekapazität pro Studiengang – bei gleichbleibenden Qualitätsansprüchen an die Studienbewerber/innen – auszuschöpfen. Gleichzeitig gilt es, für den Start des Studiengangs Innovationsmanagement sowohl ausreichend Studierende als auch Praxisunternehmen zu gewinnen. Hierfür werden zusätzliche Marketing- und Akquisemaßnahmen umgesetzt. Die erneut niedrige Nachfragesituation auf den Studiengang Innovationsmanagement wirkt sich kurz- und mittelfristig auf die Einnahmesituation und die wirtschaftliche Lage der BGBA aus. Nur unter Beibehaltung der finanziellen Unterstützung der Stadt Hanau und des HMWK ist eine Kostendeckung darstellbar.

Die BGBA ist kein Selbstläufer. Das duale Angebot der BGBA bleibt ein „Nischenangebot“, das in Konkurrenz zu anderen gestalterischen Studienangeboten steht, die vermehrt auf den Markt drängen.

Für die Akquise von Studierenden und Unternehmen ist weiterhin ein erheblicher Marketingaufwand notwendig. Angesichts der Vielfalt an Studienalternativen wird die BGBA auch zukünftig einige Anstrengungen unternehmen müssen, um bei jungen Menschen als attraktiver Studienort wahrgenommen zu werden. Ausgehend von dem aktuellen Studienangebot mit drei Studiengängen können max. 150 Studierende aufgenommen werden. Dann wäre von einem positiven Geschäftsergebnis auszugehen.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	572	574	598	650	716	754
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	12	5	3	3	3	3
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>584</b>	<b>579</b>	<b>601</b>	<b>653</b>	<b>719</b>	<b>757</b>
Materialaufwand	127	111	127	133	128	130
Personalaufwand	271	340	347	355	364	372
Abschreibungen	2	5	5	5	5	3
sonstiger betrieblicher Aufwand	163	169	172	176	179	176
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>21</b>	<b>-46</b>	<b>-50</b>	<b>-16</b>	<b>44</b>	<b>75</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>21</b>	<b>-46</b>	<b>-50</b>	<b>-16</b>	<b>44</b>	<b>75</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>20</b>	<b>-46</b>	<b>-50</b>	<b>-16</b>	<b>44</b>	<b>75</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





## XI. Sportförderung



## Hanau Bäder GmbH

Eugen-Kaiser-Straße 19  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 365-6900  
Telefax: (06181) 365-6971  
Internet: www.hanau-baeder.de  
E-Mail: verwaltung@hanaubaeder.de

### 1. Allgemein

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 21.12.2010                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 35.000,00 €                    |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft:

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Uwe Weier  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister – Vorsitzender<br>Berthold Leinweber, Bezirksgeschäftsführer ver.di<br>Kamil Kasalak, Key Account Manager<br>Klaudia Mänz, Betreuungskraft<br>Melanie Schimmelpfennig, Bankangestellte<br>Dagmar Wolf, Freigestellte Betriebsratsvorsitzende |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br>In 2019 wurden insgesamt T€ 3 (VJ T€ 3) an Aufsichtsratsvergütung gezahlt.   |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Ausfallbürgschaft in Höhe von 5.540.289 € zur Finanzierung der Sanierung des Heinrich-Fischer-Bades im Jahr 2008

Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.076.244 € zur Finanzierung der Mehrkosten der Sanierung des Heinrich-Fischer-Bades im Jahr 2009

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Badeanstalten, Saunen und anderen Badeeinrichtungen in Hanau sowie unmittelbar damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Wirtschaftliche Stabilisierung HBG gemäß Wiplan	Stabilisierung der Umsatzerlöse	Plan Jahresergebnis 2019 in T€	-3.112	-3.169	98,17 %
Weitere Planung der ggf. kommenden Neu- und Umbauten im LIN 2020 und HFB 2023	Überarbeitung des Tarifsystems	Plan Umsatzerlöse 2019 in T€	1.123	1.142	100 %
	Führungsförderungsprogramm der Führungskräfte HBG				

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Wirtschaftliche Stabilisierung HBG gemäß Wiplan unter Berücksichtigung der coronabedingten Einschränkungen	Geringen Ergebnisverlust trotz Corona-Bedingungen	Plan Jahresergebnis 2020 in T€	-3.186
Weitere Planung der kommenden Neu- und Umbauten im LIN 2020/2021/2023 und HFB ab Herbst 2023ff.	Geringen Umsatzausfall trotz Corona-Bedingungen und Umbau LIN	Plan Umsatzerlöse 2020 in T€	1.028
	Überarbeitung des Tarifsystems nach Corona		
	Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen physischen Gefährdungsbeurteilung für alle MA der HBG		

## 7. Beteiligungen

Keine

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	805,00	0,00
	Sachanlagen	8.271.416,00	8.864.833,51
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>9.054.326,90</b>	<b>8.864.833,51</b>
	Vorräte	32.023,48	35.479,87
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.313.972,82	3.274.899,52
	Kasse und Bank	29.242,97	27.192,63
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>3.375.239,27</b>	<b>3.337.572,02</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>7.032,49</b>	<b>7.688,07</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	35.000,00	35.000,00
	Kapitalrücklage	2.900.475,88	2.900.475,88
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>2.935.475,88</b>	<b>2.935.475,88</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen</b>	<b>204.565,00</b>	<b>203.194,00</b>
	Sonstige Rückstellungen	495.127,00	241.504,00
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>495.127,00</b>	<b>241.504,00</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>8.758.381,28</b>	<b>8.787.670,57</b>
<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>43.049,50</b>	<b>42.249,15</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>12.436.598,66</b>	<b>12.210.093,60</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	1.253.578,41	1.141.579,88
<b>2.</b>	Andere aktivierte Eigenleistungen	3.562,50	240,00
<b>3.</b>	Bestandsveränderung	0,00	0,00
<b>4.</b>	sonstige betriebliche Erträge	30.661,08	64.291,19
<b>5.</b>	Materialaufwand	-172.773,35	-143.552,99
<b>6.</b>	Personalaufwand	-2.076.200,83	-2.050.010,46
<b>7.</b>	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	-453.981,60	-430.241,68
<b>8.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.519.598,23	-1.635.948,50
<b>9.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	84.059,82	76.217,11
<b>10.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-172.974,67	-141.171,34
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-3.023.666,87</b>	<b>-3.118.596,79</b>
<b>12.</b>	Sonstige Steuern	-50.283,36	-50.385,36
<b>13.</b>	Erträge/Aufwendungen aus EAV	3.073.950,23	3.168.982,15
<b>14.</b>	<b>Jahresfehlbetrag/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Gesellschaft betreibt, nach der Abspaltung des Bäderbetriebs der Stadtwerke Hanau GmbH zum 01.01.2012 auf die Hanau Bäder GmbH, zwei Hallen- und Freibäder, eine Saunalandschaft und andere Badeeinrichtungen in Hanau, mit dem Ziel einer grundsätzlich kostenorientierten und nachhaltigen Tätigkeit. Die Gesellschaft erzielte dabei Umsatzerlöse i. H. v. T€ 1.142 (VJ. T€ 1.254). Darüber hinaus ergaben sich im Geschäftsjahr 2019 übrige Erträge in Höhe von T€ 65 (VJ. T€ 34). Der Materialaufwand betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr T€ 144 (VJ. T€ 173). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belief sich auf T€ 1.636 (VJ. T€ 1.520).

Das Jahresergebnis 2019 der Hanau Bäder GmbH vor Verlustübernahme betrug im Geschäftsjahr T€ -3.169 (VJ. T€ -3.074) und wird auf Grundlage des in 2012 abgeschlossenen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrages durch die Alleingesellschafterin ausgeglichen. Wesentliche Investitionen ergaben sich aus der Erneuerung der elektroakustischen Anlage (ELA) im Heinrich-Fischer-Bad sowie Planungsleistungen für die anstehende Sanierung des Lindenau-Bades.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug - T€ 2.752 (VJ - T€ 2.333), aus der Investitionstätigkeit - T€ 105 (VJ - T€ 217) und der Finanzierungstätigkeit + T€ 2.855 (VJ + T€ 2.976), so dass sich der Finanzmittelfonds um T€ 2 auf T€ 27 verminderte. Der Finanzmittelfonds beinhaltet die Guthaben bei Kreditinstituten.

Die Bilanzsumme der Hanau Bäder GmbH beträgt im Geschäftsjahr 2019 T€ 12.210 (VJ. T€ 12.437) und ist im Wesentlichen auf der Aktivseite durch das Anlagevermögen mit T€ 8.865 (VJ. T€ 9.054) und auf der Passivseite durch Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit T€ 6.717 (VJ. T€ 6.897) geprägt. Die Eigenkapitalquote beträgt bei unverändertem Eigenkapital 24,1 % (VJ. 23,6 %).

Die Liquidität der Gesellschaft war durch die Einbindung in das Cash-Management der BeteiligungsHolding Hanau GmbH jederzeit sichergestellt.

### Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Seit der Abspaltung von der Stadtwerke Hanau GmbH setzt die Hanau Bäder GmbH ihre Geschäftstätigkeit mit dem neuen Geschäftszweck fort. Durch die Abspaltung wurde eine größere Kostentransparenz geschaffen, die dann im Zusammenwirken mit weiteren Maßnahmen zu einer deutlichen Verbesserung des Ergebnisses führte. Den leichten Umsatzrückgängen aufgrund des durchschnittlichen Sommers 2019 standen Steigerungen im Saunabereich gegenüber. Insgesamt konnte der Planansatz sogar leicht übertroffen werden. Im Materialaufwand mussten hingegen trotz Wegfalls der eigenen Gastronomie im Heinrich-Fischer-Bad Mehrkosten verzeichnet werden. Weitere Attraktivitätssteigerungen hat die Hanau Bäder GmbH nach wie vor zum Beispiel durch diverse Veranstaltungen, wie lange Saunanächte, Open Air - Filmnächte, den Hundebadetag zum Saisonende im Freibad und durch das Kindergeburtstagsprogramm mit Animation sowie das Meerjungfrauenschwimmen in Zusammenarbeit mit dem Aqua-Fitness- Club in den Hallen- & Freibädern und im Saunabereich erreicht. Außerdem gibt es ein tolles Freibadangebot in beiden Bädern.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird aufgrund des Wirtschaftsplans mit einer Gesamtleistung von T€ 1.058 (VJ T€ 1.149) sowie mit einem Jahresergebnis vor Verlustausgleich von -T€ 3.186 (VJ - T€ 3.112) gerechnet.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.085	1.028	945	1.213	1.213	1.046
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	46	30	30	60	60	60
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>1.131</b>	<b>1.058</b>	<b>975</b>	<b>1.273</b>	<b>1.273</b>	<b>1.106</b>
Materialaufwand	149	110	90	125	125	110
Personalaufwand	2.040	2.050	1.971	2.031	2.115	2.046
Abschreibungen	436	451	527	693	690	704
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.588	1.542	1.389	1.532	1.541	1.439
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-3.081</b>	<b>-3.095</b>	<b>-3.002</b>	<b>-3.108</b>	<b>-3.198</b>	<b>-3.192</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	76	80	80	80	80	80
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	119	120	192	184	157	247
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-42</b>	<b>-40</b>	<b>-112</b>	<b>-104</b>	<b>-77</b>	<b>-167</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-3.123</b>	<b>-3.135</b>	<b>-3.114</b>	<b>-3.212</b>	<b>-3.275</b>	<b>-3.359</b>
Sonstige Steuern	51	51	51	51	51	51
Erträge aus Verlustübernahmen	3.174	3.186	3.165	3.263	3.326	3.410
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
<b>Sachanlagewerte</b>						
<b>Gebäude</b>						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	276	2.391	3.800	665	2.750	2.950
Geringwertige Wirtschaftsgüter	6	5	5	5	5	5
<b>Summe Investitionen</b>	<b>282</b>	<b>2.396</b>	<b>3.805</b>	<b>670</b>	<b>2.755</b>	<b>2.955</b>





## XII. Gesundheitsdienst



## **Nova Serve Gesellschaft für Dienstleistungen im Gesundheitswesen mbH**

Leimenstraße 20  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 296-3333  
Telefax: (06181) 296-6666  
E-Mail: info@klinikum-hanau.de

### **1. Allgemein:**

- |                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 09.04.2001          |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 €         |       |
| 1.3. Gesellschafter: | Klinikum Hanau GmbH | 100 % |

### **2. Organe der Gesellschaft**

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Thorsten Wies  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br>Oliver Rehbein, Stadtverordneter, stellv. Vorsitzender<br>Wulf Hilbig, Stadtrat<br>Amin Jebabli, Stadtverordneter<br>Matthias Hartmann, Vertriebsleiter<br>Heinrich Bangert, ver.di<br>Berthold Leinweber, ver.di<br>Sieglinde Rimmel, Betriebsrat Nova Serve<br>Karin Treptow, Betriebsrat Nova Serve |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br>In 2019 wurden insgesamt T€ 4 (VJ T€ 4) an Aufsichtsratsvergütung gezahlt.   |

### **3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten**

Keine

### **4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft**

Keine

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist das Erbringen von Dienstleistungen jeder Art überwiegend gegenüber der Klinikum Hanau GmbH und ähnlich zweckgerichteten Einrichtungen, insbesondere der Verpflegung, der hauswirtschaftlichen Dienste sowie Leistungen im Zusammenhang mit medizinisch-technischen Maßnahmen einschließlich der Parkplatzbewirtschaftung und aller sonstigen artverwandten Nebendiensten. Die Gesellschaft ist dem Gemeinwohl der Stadt Hanau verpflichtet und bezweckt, durch den Unternehmensgegenstand zur Erfüllung kommunaler Aufgaben der Stadt Hanau beizutragen.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck:

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Weiterhin positive Tendenz	Jahresergebnis weiterhin positiv	Jahresergebnis in €	2.085	3.454	100 %

### 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Weiterhin positive Tendenz	Jahresergebnis weiterhin positiv	Jahresergebnis 2020 in T€	8,7

## 7. Beteiligungen

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.775,74	1.017,45
	Sachanlagen	50.791,24	56.154,62
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>52.566,98</b>	<b>57.172,07</b>
	Vorräte	25.915,96	25.650,11
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	434.514,09	454.188,13
	Kasse und Bank	12.813,84	35.251,32
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>460.430,05</b>	<b>515.089,56</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Gewinnrücklagen	93.794,51	93.794,51
	Bilanzgewinn	88.359,83	91.814,10
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>207.154,34</b>	<b>210.608,61</b>
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>49.752,00</b>	<b>48.864,27</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>268.904,55</b>	<b>312.784,98</b>
	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>3,77</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>525.810,89</b>	<b>572.261,63</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	7.531.080,93	7.734.411,36
<b>2.</b>	sonstige betriebliche Erträge	5.346,42	6.709,23
<b>3.</b>	Materialaufwand	-175.627,76	-170.243,73
<b>4.</b>	Personalaufwand	-4.217.167,34	-4.434.111,73
	Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle		
<b>5.</b>	Vermögensgegenstände	-26.410,37	-22.431,53
<b>6.</b>	sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.110.980,87	-3.110.305,67
<b>7.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>6.241,00</b>	<b>4.027,93</b>
<b>10.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.386,83	-549,66
<b>11.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>3.854,17</b>	<b>3.478,27</b>
<b>10.</b>	Sonstige Steuern	-74,00	-24,00
<b>11.</b>	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>3.780,17</b>	<b>3.454,27</b>
<b>12.</b>	Gewinnvortrag	84.579,65	88.359,83
<b>13.</b>	<b>Bilanzgewinn</b>	<b>88.359,82</b>	<b>91.814,10</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Umsatzprozesse und Aufwendungen

Die Umsatzerlöse betragen im Geschäftsjahr 2019 T€ 7.734 (VJ T€ 7.531). Gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 gab es somit eine Erlössteigerung um T€ 203 (VJ T€ 300) auf T€ 7.734 (VJ T€ 7.531). Bei der Parkplatzbewirtschaftung liegen die Erlöse mit T€ 347 (VJ T€ 364) um T€ 17 unter dem Vorjahresniveau. Durch die Eröffnung des neuen Parkhauses im November 2017 ist weiterhin eine Reduzierung der Parkerlöse zu verzeichnen. Es zeichnet sich aber in der 2. Jahreshälfte eine Stabilisierung der Parkerlöse gegenüber 2018 ab. Die Einnahmen liegen zwischen T€ 27 und T€ 31 p.m.. Im Bereich der Medizintechnik gab es eine Erlössteigerung um T€ 54 auf T€ 2.492 (VJ T€ 2.438). Im Wesentlichen ist die Erlössteigerung auf eine spätere Installation eines Großgerätes zurückzuführen. Des Weiteren führte die vertraglich vereinbarte Steigerung der Grundlohnsumme nach § 71 SGB V zu einer Erlössteigerung. Die Erlöse der Cafeteria lagen mit T€ 4 über denen des Vorjahres. Die Erlöse im Bereich der Transportdienstleistungen lagen stabil bei T€ 700. Der Geschäftsbereich Reinigung lag mit T€ 2.696 (VJ T€ 2.611) über dem Vorjahresniveau. Im Bereich der Unterhaltsreinigung kam es bedingt durch verschiedene Flächenanpassungen oder Sanierungsmaßnahmen zu einer Erlössteigerung. Die Bettenaufbereitung bewegt sich auf dem Niveau von 2018. Der Erlös der sonstigen Reinigung konnte um T€ 27 gesteigert werden. Bei den Servicetätigkeiten wurden in vereinzelt Bereichen Stundenausweitungen vorgenommen. Des Weiteren wurden zusätzliche Wochenenddienste für verschiedene Stationen übernommen. Dies führte zu einem Erlösanstieg von ca. T€ 56 auf T€ 1.008 (VJ T€ 952).

Die Personalaufwendungen lagen 2019 bei T€ 4.434 (VJ 4.217), die Abschreibungen bei T€ 22 (VJ 26), die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bei T€ 3.110 (VJ 3.110) und der Materialaufwand bei T€ 170 (VJ T€ 176). Die NSG schloss 2019 mit einem Jahresüberschuss von T€ 3 (VJ T€ 4).

### Vermögenslage

Die Gesellschaft verfügt zum 31.12.2019 über ein Anlagevermögen von T€ 57 (VJ T€ 53).

### Hinweise auf die künftige Entwicklung

Oberstes Ziel der NSG ist es, die Kosten für die Klinikum Hanau GmbH in den Wirtschafts- und Versorgungsbereichen zu minimieren. 2019 wurden für die Muttergesellschaft in einzelnen Bereichen die Serviceleistungen weiter ausgebaut. Aufgrund der Entwicklung nach dem Bilanzstichtag geht die Geschäftsführung von einem weiter positiven Ergebnis für das Geschäftsjahr 2020 aus.

Chancen für die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft ergeben sich aus der Ausweitung vorhandener oder Erschließung neuer Geschäftsfelder für die Klinikum Hanau GmbH, den erwarteten Einwohnerzuwachs und die Altersstruktur der Bevölkerung. Ein Risiko wäre gegeben, wenn sich die steuerlichen Rahmenbedingungen in Hinblick auf die umsatzsteuerliche Organschaft ändern würden und dies die Aberkennung von Seiten des Finanzamtes zur Folge hätte. Weitere bestandgefährdende Risiken bestehen keine. Allerdings hat die weltweit ausgebrochene „Covid-19 Pandemie“ negative Auswirkungen auf die wirtschaftliche Lage der NSG, die bislang noch nicht abschätzbar sind.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	7.700	7.505	7.605	8.138	8.510	8.703
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	15	15	15	15	15
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>7.700</b>	<b>7.520</b>	<b>7.620</b>	<b>8.153</b>	<b>8.525</b>	<b>8.718</b>
Materialaufwand	338	339	345	364	371	379
Personalaufwand	4.383	4.468	4.578	4.691	4.806	4.925
Abschreibungen	23	20	20	20	20	20
sonstiger betrieblicher Aufwand	2.950	2.683	2.669	3.069	3.313	3.380
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>14</b>	<b>15</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1	2	2	2	2	2
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>12</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>12</b>

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Immaterielle Anlagewerte						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
Sachanlagewerte Gebäude						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





## Klinikum Hanau GmbH

Leimenstraße 20  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 296-0  
Telefax: (06181) 296-6666  
Internet: www.klinikum-hanau.de  
E-Mail: info@klinikum-hanau.de

### 1. Allgemein:

- |                      |                                |       |
|----------------------|--------------------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 06.05.2006                     |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 10.000.000,00 €                |       |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Volkmar Bölke   |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | <p>Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br/>Wulf Hilbig, 1. stellv. Vorsitzender - Stadtrat<br/>Heike Schupp, 2. stellv. Vorsitzende – Betriebsrat<br/>Klinikum<br/>Günther Jochem, Stadtrat<br/>Zarife Bulut, Stadtverordnete<br/>Adelheid Förster, Stadtverordnete<br/>Barbara Horch, Stadtverordnete<br/>Dr. Amin Jebabli, Stadtverordneter<br/>Dr. Hans Volker Lill, Stadtverordneter<br/>Oliver Rehbein, Stadtverordneter<br/>Matthias Hartmann, CDU<br/>Sven Bergmann, Betriebsrat Klinikum<br/>Eva-Maria Herget, Betriebsrat Klinikum<br/>Claudia Wiegand, Betriebsrat Klinikum<br/>Silke Sauthof-Schäfer, ver. di</p> |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | <p>Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br/>In 2019 wurden insgesamt T€ 14 (VJ T€ 14) an Aufsichtsratsvergütung gezahlt.</p>  |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Ausfallbürgschaft in Höhe von 31.000.000 € für Kassenkreditrahmen

Ausfallbürgschaften in Höhe von 31.460.600 € für Neu-/Umbau und Sanierung der Klinikgebäude sowie Investitionen in den medizinischen Gerätepark.

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Einnahmen durch Bürgschaftsprovision in Höhe von 2.030,56 €.

### 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

#### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die Unterhaltung des Krankenhausbetriebes, einer Krankenpflegeschule sowie einer Kinderkrankenpflegeschule.

#### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Die Klinikum Hanau GmbH muss nach § 121 (2) HGO keiner Wirtschaftlichkeitsprüfung unterzogen werden, da die Tätigkeit nicht als wirtschaftliche Betätigung gilt.

### 6. Ziele

#### 6.1. Zielerreichung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Erhalt der kommunalen Trägerschaft durch positive Ergebnisentwicklung mit dem Ziel einer stabilen schwarzen Null in 2-3 Jahren	Einhaltung Wirtschafts- und Investitionsplan, Aktualisierung Bauzielplanung für das gesamte Klinikum	Jahresergebnis in T€	1.162	3.106	100 %
Sicherung und Finanzierung des Leistungsspektrums	Transparente und verbindliche Planung der Abteilungsleistungen mit den Verantwortlichen und Koop Partnern	Relativgewichte (CM Punkte)	31.200	30.550	98 %
Schärfung des Eigenleistungsspektrums	u.a. Ausbau der unfallchirurgischen Leistungen – Einstellung CA Prof. Lehnert	Anteil Eigenleistungen an Gesamtleistung (mittelfristig >95 %)	>93 %	>93 %	100 %
"best practice" Kostenmanagement	Sukzessive Durchleuchtung des Personal- und Sachkosteneinsatzes	Aufwandsquoten Personal- und Sachkosten (Basis 2016)	sinkend	sinkend	100 %

Stärkung der Qualitätsausrichtung	Durchführung der (Re-) Zertifizierung in den Zentrumsbereichen. Umsetzung aller zertifizierten Bereiche auf die neue DIN ISO 9001:2015	Erfolgreiche Umsetzung des Maßnahmenplanes	Zertifikate	Zertifikate	100 %
-----------------------------------	--	--	-------------	-------------	-------

## 6.2. Zielsetzung

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Erhalt der kommunalen Trägerschaft durch positive Ergebnisentwicklung mit dem Ziel einer stabilen schwarzen Null	Einhaltung Wirtschafts- und Investitionsplan, Aktualisierung Bauzielplanung für das gesamte Klinikum	Jahresergebnis 2020 in T€	1.437
Sicherung und Finanzierung des Leistungsspektrums	Transparente und verbindliche Planung der Abteilungsleistungen mit den Verantwortlichen und Koop Partnern	Relativgewichte (CM Punkte)	24.445
Schärfung des Eigenleistungsspektrums	u.a. des stationären Angebots durch die neu ab dem 01.01.20 gegründeten Spezialabteilung für Rhythmologie - Einstellung Dr. Groschup	Anteil Eigenleistungen an Gesamtleistungen (mittelfristig >95 %)	> 93 %
"best practice" Kostenmanagement	sukzessive Durchleuchtung des Personal- und Sachkosteneinsatzes	Aufwandsquoten Personal- und Sachkosten (Basis 2016)	sinkend
Stärkung der Qualitätsausrichtung	Durchführung der (Re-) Zertifizierung in den Zentrumsbereichen - Umsetzung aller zertifizierten Bereiche auf die neue DIN ISO 9001 : 2015	Erfolgreiche Umsetzung des Maßnahmenplanes	Zertifikate

## 7. Beteiligungen

- Nova Serve Gesellschaft für Dienstleistungen im Gesundheitswesen mbH 100,00 %
- Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH 100,00 %
- Palliative Care Team Hanau GmbH 33,33 %

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018/€	31.12.2019/€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	741.641,34	687.463,89
	Sachanlagen	130.288.351,53	130.102.010,79
	Finanzanlagen	668.900,00	668.900,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>131.698.892,87</b>	<b>131.458.374,68</b>
	Vorräte	4.750.927,98	5.743.655,28
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	30.030.381,94	25.680.198,63
	Kasse und Bank	2.016.634,99	5.319.583,42
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>36.797.944,91</b>	<b>36.743.437,33</b>
	Ausgleichsposten nach dem KHG	686.009,64	601.642,83
	Rechnungsabgrenzungsposten	224.159,49	332.544,30
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	10.000.000,00	10.000.000,00
	Kapitalrücklagen	30.524.067,78	30.524.067,78
	Gewinnrücklagen	200.000,00	200.000,00
	Verlustvortrag	-8.210.022,11	-7.173.972,58
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.036.049,53	3.105.492,54
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>33.550.095,20</b>	<b>36.655.587,74</b>
<b>B.</b>	<b>Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens</b>	<b>65.953.646,40</b>	<b>68.523.481,72</b>
<b>C.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>20.059.847,17</b>	<b>20.647.264,56</b>
<b>D.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>49.820.311,45</b>	<b>43.243.127,14</b>
<b>E.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>23.106,69</b>	<b>66.537,98</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>169.407.006,91</b>	<b>169.135.999,14</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018/ €	31.12.2019/ €
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	167.529.108,19	177.358.171,28
<b>2.</b>	Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	333.549,24	345.988,47
<b>3.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	420.310,21	2.703.371,16
<b>4.</b>	Personalaufwand	-98.955.470,97	-104.669.952,18
<b>5.</b>	Materialaufwand	-46.977.583,67	-49.075.329,47
<b>6.</b>	<b>Rohergebnis</b>	<b>22.350.921,76</b>	<b>26.662.249,26</b>
<b>7.</b>	Erträge aus Zuwendungen zur Finanz-, von Investitionen	5.968.789,46	5.580.775,96
<b>8.</b>	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Verbindlichkeiten KHG, Zuwendungen zur Finanzierung des AV	5.559.276,39	5.607.962,76
<b>8.</b>	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	4.791,67	4.791,67
<b>9.</b>	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des AV	-5.960.786,89	-5.573.411,76
<b>10.</b>	Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	-568.008,30	-587.385,30
<b>11.</b>	Abschreibungen	-8.756.430,14	-8.322.614,73
<b>12.</b>	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.828.646,14	-20.450.683,70
<b>13.</b>	Erträge aus Beteiligungen	300.000,00	200.000,00
<b>14.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	38.380,81	1.071.982,47
<b>15.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-869.981,55	-809.269,86
<b>17.</b>	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-164.971,00	-269.316,98
<b>18.</b>	Sonstige Steuern	-37.286,54	-9.587,25
<b>19.</b>	<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>1.036.049,53</b>	<b>3.105.492,54</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Allgemeine Entwicklung

Mit dem übergeordneten Ziel, den sich weiter verschärfenden Pflegenotstand entgegenzuwirken, wurden mit dem PpSG und PpUGV Regularien ab 01.01.2019 in Kraft gesetzt. Dabei wurde nicht davor haltgemacht für die angestrebte bessere Pflegeausstattung und deren Finanzierung das etablierte DRG System in diesem Punkt aufzubrechen und ab 2020 in eine Selbstkostendeckungsfinanzierung zu überführen. Mit der Ausgliederung der Pflegefinanzierung aus dem DRG System soll dieser Bereich entökonomisiert werden, d.h. Anreize genommen werden auf Kosten der Pflege (-erlöse) zu sparen.

### Ertrags-, Aufwandslage

Der Umsatz ist gegenüber dem Vorjahr um 9,9 Mio. € (VJ 5,8 Mio. €) (5,9 %) auf 177,7 Mio. € gestiegen. Der überwiegende Teil dieser deutlichen Umsatzsteigerung basiert auf der Entwicklung der Erlöse aus Krankenhausleistungen 5.997 Mio. € (VJ 2.527 T€) und hier wiederum in den somatischen Leistungen. Die Erlöserwartungen im Zusammenhang mit der Wachstumsstrategie und den umfangreichen Bau- und Modernisierungsarbeiten im Klinikum haben sich auch im Jahr 2019 wieder deutlich übererfüllt. Die Kosten für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind spürbar um 6,4% oder 2,2 Mio. € gegenüber dem Vorjahr (VJ 5,5 % oder 1,8 Mio. €) gestiegen. Die Kostensteigerung ist ausschließlich durch die Herstellung und Verbrauch in den eigenen Ambulanzen benötigten Medikamentenzukäufen verursacht. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sind ggü. dem VJ um 149 T€ (VJ 202 T€) auf 11.941 T€ gesunken. Der Verwaltungsbedarf weist Gesamtkosten von 4,1 Mio. € (VJ 3,8 Mio. €) auf und ist somit ggü. dem Vorjahr um 350 T€ (9,3 %) gestiegen.

### Vermögenslage

In 2019 wurden insgesamt 8,2 Mio. € (VJ 6,8 Mio. €) (davon 528 T€ Eigenmittel) in die Ersatzbeschaffung von Einrichtung/Ausstattung und in den Neu- und Umbau von Gebäuden investiert. Der Zugang im Anlagevermögen betrug im Bereich der Gebäude 2,9 Mio. € (VJ 646 T€). Durch den Jahresüberschuss in Höhe von 3.1 Mio. € ist das Eigenkapital von 33,6 Mio. € auf 36,7 Mio. € gestiegen. Die Eigenkapitalquote hat sich, nach Verrechnung von Sonderposten für Investitionen mit dem Anlagevermögen, von 32,4% auf 36,3 % verbessert. Die Bilanzsumme betrug 169.1 Mio. € und ist ggü. dem Vorjahr um 0,3 Mio. € gesunken.

### Zukünftige Entwicklung

Ein weiterhin wirtschaftlich erfolgreicher Kurs birgt in den nächsten Jahren die Chance das Klinikum zu modernisieren. Risiken wie Politik, Personalmangel, interne Baumaßnahmen etc. sind zu bewältigen und ohne Leistungsverlust umzusetzen. Digitalisierung, Finanzkraft und Umsetzungsgeschwindigkeit werden immer wichtiger im Konkurrenzkampf. Das Klinikum bleibt mit seinem Leistungsspektrum ein attraktiver Anbieter stationärer Krankenhausleistungen. Voraussetzung hierfür ist, neben einer schrittweisen baulichen Modernisierung, das notwendige Fachpersonal zu bekommen. In dieser Größe verbirgt sich das eigentliche Risiko einer wirtschaftlichen Fehlentwicklung. Eine große Bedeutung für die zukünftige medizinische Versorgung in Deutschland hat die weltweit ausgebrochene Corona-Pandemie. Ab Mitte März wurde dem Aufbau von Intensivkapazitäten maximale Priorität eingeräumt. Ferner wurde ein Verbot angeordnet, wonach medizinisch nicht dringliche Operationen verschoben werden mussten. Massiv wurden Intensiv- und Beatmungsplätze geschaffen. Das Bundesministerium für Gesundheit hat ein Konzept zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser für das laufende Jahr beschlossen. Die möglichen Auswirkungen auf die Klinikum Hanau GmbH sind derzeit nicht abschätzbar.

**10. Planung**

<b>Erfolgsplanung GuV</b>	<b>HR 2019 T€</b>	<b>Plan 2020 T€</b>	<b>Plan 2021 T€</b>	<b>Plan 2022 T€</b>	<b>Plan 2023 T€</b>	<b>Plan 2024 T€</b>
Umsatzerlöse	175.071	181.947	187.796	191.553	195.322	198.462
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	141	0	0	0	0	0
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>175.212</b>	<b>181.947</b>	<b>187.796</b>	<b>191.553</b>	<b>195.322</b>	<b>198.462</b>
Materialaufwand	48.809	51.045	52.190	53.024	53.718	54.266
Personalaufwand	104.791	110.572	114.549	117.393	120.308	123.296
Erträge aus der Zuwendung zur Finanzierung von Investitionen (NUR Klinikum)	5.966	6.694	6.694	6.694	6.694	6.694
Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten nach dem KHG (NUR Klinikum)	5.477	5.741	6.276	7.169	7.766	8.457
Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten nach dem KHG (NUR Klinikum)	5.945	6.672	6.672	6.672	6.672	6.672
Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen (NUR Klinikum)	546	402	398	398	398	398
Abschreibungen	8.225	8.893	9.690	10.347	10.628	11.241
sonstiger betrieblicher Aufwand	16.102	14.571	14.930	15.042	15.476	15.132
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>2.238</b>	<b>2.226</b>	<b>2.336</b>	<b>2.539</b>	<b>2.580</b>	<b>2.607</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	1.254	217	217	217	217	217
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	776	813	832	847	777	684
<b>Finanzergebnis</b>	<b>478</b>	<b>-596</b>	<b>-615</b>	<b>-630</b>	<b>-560</b>	<b>-467</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.716</b>	<b>1.630</b>	<b>1.721</b>	<b>1.908</b>	<b>2.021</b>	<b>2.140</b>
Sonstige Steuern	192	193	193	193	193	193
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>2.524</b>	<b>1.437</b>	<b>1.528</b>	<b>1.715</b>	<b>1.828</b>	<b>1.947</b>

**11. Investitionen**

<b>Investitionen</b>	<b>HR 2019 T€</b>	<b>Plan 2020 T€</b>	<b>Plan 2021 T€</b>	<b>Plan 2022 T€</b>	<b>Plan 2023 T€</b>	<b>Plan 2024 T€</b>
Immaterielle Anlagewerte						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	165	575	330	0	1.000	0
Sachanlagewerte Gebäude						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	12.001	15.236	7.120	8.370	3.500	3.000
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>12.166</b>	<b>15.811</b>	<b>7.450</b>	<b>8.370</b>	<b>4.500</b>	<b>3.000</b>

## Martin Luther Altenhilfe gGmbH

Martin Luther Anlage 8  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 29 02-0  
Telefax: (06181) 29 02-150  
Internet: www.vmls-hanau.de  
E-Mail: info@vmls-hanau.de

### 1. Allgemein

- |                      |  |        |
|----------------------|--|--------|
| 1.1. Gründung:       | 20.12.2013   |        |
| 1.2. Stammkapital:   | 4.125.000,00 €   |        |
| 1.3. Gesellschafter: | BeteiligungsHolding Hanau GmbH                                 | 25,6 % |
|                      | Vereinte Martin-Luther-und Alt-hanauer Hospital Stiftung Hanau | 74,4 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Herr Thorsten Hitzel  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Dr. Norbert Reichhold, Rechtsanwalt –<br>Vorsitzender<br>Axel Weiss-Thiel, Bürgermeister, (stellv.<br>Vorsitzender)<br>Claudia Borowski, Stadträtin<br>Wilhelm Hammann, Dekan<br>Bernd Laukel, Diankoniepfarrer<br>Stefan Schlett, Vorsitzender Mitarbeiter-<br>vertretung<br>Eberhard Uhlig, Notar |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird<br>gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br><br>In 2019 hat der Aufsichtsrat keine Bezüge erhalten.  |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

#### **4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft**

Einnahmen Miete Altenhilfezentrum Bernhard Eberhard in Höhe von 500.000 €  
Miete an A.K. Bauträger 1.049.244 €, Mietnebenkosten an A.K. Bauträger 39.493 €

#### **5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs**

##### **5.1. Unternehmensaufgaben**

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Altenhilfe durch den Betrieb von Altenwohn- und Pflegeheimen im Sinne des § 1 Heimgesetz, die Unterhaltung von neuen Wohnformen der Altenhilfe und die Erbringung von Leistungen für den Bereich der Palliativversorgung. Die Tätigkeit der Gesellschaft dient in besonderem Maße dem in § 53 der Abgabenordnung genannten Personenkreis, d. h. Menschen, die auf Grund ihrer gesundheitlichen und/oder wirtschaftlichen Situation auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

##### **5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck**

Die Martin Luther Altenhilfe g GmbH wurde in der Wahlperiode 2011 – 2016 neu gegründet und musste deshalb keiner wirtschaftlichen Überprüfung unterzogen werden. Die Überprüfung für die laufende Wahlperiode 2016 – 2021 wird bis 2021 vorgenommen.

#### **6. Ziele**

##### **6.1. Zielerreichung**

- Führungskräfte stärken
- Einführung von Vivendi PEP – Flexibilität der Dienstplangestaltung

##### **6.2. Zielsetzung**

- Gute Marktposition mit überdurchschnittlicher Belegung in allen Einrichtungen
- Betriebsinterne Ausbildung von Pflegefach- und Pflegehilfskräften
- Erfolgreiche Umsetzung der Marketingstrategien
- Entwicklung innovativer Pflegekonzepte
- Ausbau der teilstationären Pflegeangebote

#### **7. Beteiligungen**

Keine



**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	985,00	880,00
	Sachanlagen	1.815.637,00	1.650.418,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.816.622,00</b>	<b>1.651.298,00</b>
	Vorräte	90.009,99	102.721,13
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.111.698,45	4.316.730,19
	Kasse und Bank	186.508,92	600.653,86
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>4.388.217,36</b>	<b>5.020.105,18</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>1.227,27</b>	<b>4.400,00</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	4.125.000,00	4.125.000,00
	Kapitalrücklagen	233.765,00	233.765,00
	Verlustvortrag	-918.334,24	-928.277,43
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-9.943,19	16.159,70
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>3.430.487,57</b>	<b>3.446.647,27</b>
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>880.682,00</b>	<b>1.045.900,00</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>1.894.897,06</b>	<b>2.183.255,91</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>6.206.066,63</b>	<b>6.675.803,18</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	34.243.618,40	35.777.706,11
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	744.132,84	435.344,94
<b>3.</b>	Personalaufwand	-20.435.846,31	-20.769.054,28
<b>4.</b>	Materialaufwand	-8.318.657,16	-9.257.681,25
<b>5.</b>	Steuern, Abgaben, Versicherungen	-180.833,04	-171.515,85
<b>6.</b>	Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	0,00	0,00
<b>7.</b>	Mieten, Pacht, Leasing	-5.177.348,94	-5.254.627,69
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-5.358.181,98</b>	<b>-5.426.143,54</b>
<b>8.</b>	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	-385.770,18	-331.333,98
<b>9.</b>	Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	-38.305,15	-44.402,30
<b>10.</b>	Aufwendungen für Instandhaltung und -setzung	-350.911,13	-281.612,29
<b>11.</b>	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-148.658,13	-115.634,68
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-923.644,59</b>	<b>-772.983,25</b>
<b>12.</b>	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.761,00	29.361,45
<b>13.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-12.125,39	-390,48
	<b>Zwischenergebnis</b>	<b>38.635,61</b>	<b>28.970,97</b>
<b>14.</b>	<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-9.943,19</b>	<b>16.159,70</b>

## **9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019**

### **Betriebsergebnis und Sondereinflüsse**

Im Jahr 2019 erzielte die Martin Luther Altenhilfe gGmbH einen leichten Jahresüberschuss von T€ 16. Das operative Geschäft ist allerdings defizitär, so dass auch 2019 ein Ertragszuschuss durch die Vereinte Stiftung erforderlich war. Trotzdem war eine Verbesserung des Betriebsergebnisses zu verzeichnen. Grund hierfür war zum einen die konsequente Einhaltung des Pflegegradmanagements und zum anderen die Optimierung der Prozessabläufe durch Trennung der Hauswirtschafts- von Reinigungsleistungen.

In 2019 konnte allerdings trotz einer konsequenten Urlaubsplanung sowie der Vermeidung von Überstunden, die Personalrückstellungen für Urlaub und Mehrarbeitsstunden nicht gehalten werden und mussten geringfügig erhöht werden. Begründet liegt dies im steigenden Fachkräftemangel, der in 2019 insbesondere die Einrichtungen im Ballungsraum Hanau getroffen hat.

In 2019 mussten Personalkostenrückstellungen in Höhe von rund T€ 288 (VJ T€ 240) gebildet werden, um die per Dienstleistungsvereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer verbindlich vereinbarte schrittweise Angleichung der Löhne an die Martin Luther Altenhilfe gGmbH relevante tarifliche Entgeltstufe 5+ umzusetzen. Ergänzend hierzu wurde der vereinbarte Tarifabschluss zum 01.04.2019 umgesetzt. Dieser sieht eine Erhöhung zum 01.04.2019 von 3,3 % sowie 3,2 % zum 01.04.2020.

### **Auslastung in der Martin Luther Altenhilfe gGmbH**

Die Auslastung in den vollstationären Pflegeeinrichtungen liegt bei 99,19 %; die Auslastung in den solitär geführten Kurzzeitpflegeeinrichtungen liegt bei 86,29 %.

### **Vollstationäre Pflege**

In der vollstationären Pflege wurden 235.534 (VJ 236.179) Belegungstage abgerechnet. Der Auslastungsquotient über alle Einrichtungen lag bei 99,12 %.

### **Kurzzeitpflege**

In der Kurzzeitpflege wurden in 2019 19.527 (VJ 18.819) Belegungstage abgerechnet.

### **Tagespflege**

In der Tagespflege wurden in 2019 5.226 (VJ 5.508) Belegungstage abgerechnet.

### **Betreutes Wohnen**

Die 28 Wohnungen im Betreuten Wohnen sind durch unbefristete Mietverträge an Senioren vergeben. Die Fluktuation ist gering. Die Auslastungsquote lag bei 98,9 %.

### **Ausblick**

Für das Jahr 2020 wird eine Verringerung der Erlöse aus dem Pflegebetrieb und ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.

## Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH

Leimenstraße 20  
63450 Hanau

Telefon: (06181) 296-4270  
Telefax: (06181) 296-4279  
Internet: [www.facharztzentrum-hanau.de](http://www.facharztzentrum-hanau.de)  
E-Mail: [anmeldung@facharztzentrum-hanau.de](mailto:anmeldung@facharztzentrum-hanau.de)

### 1. Allgemein:

- |                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| 1.1. Gründung:       | 12.10.2008          |       |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.000,00 €         |       |
| 1.3. Gesellschafter: | Klinikum Hanau GmbH | 100 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Thorsten Wies  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Oberbürgermeister Claus Kaminsky, Vorsitzender<br>Amin Jebabli, stellv. Vorsitzender – Stadtverordneter<br>Dr. Hans-Volker Lill, Stadtverordneter<br>Berthold Leinweber, Bezirksgeschäftsführer ver.di |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br>In 2019 wurden insgesamt T€ 2 (VJ T€ 2) an Aufsichtsratsvergütung gezahlt.   |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

## 5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von einem oder mehreren medizinischer Versorgungszentren im Sinne von § 95 SGB V als fachübergreifend geleitete ärztliche Einrichtung, insbesondere zur Sicherstellung der vertrags- aber auch privatärztlichen ambulanten Versorgung.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 (1) HGO sind erfüllt.

## 6. Ziele

### 6.1. Zielerreichung:

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll	Ist	Zielerreichungsgrad
Das MVZ bildet mit den entsprechenden Facharztsitzen für Hauptfachabteilungen des Klinikums einen Marktzugang zu der ambulanten fachärztlichen Versorgung. Möglichkeit der sektorenübergreifenden Versorgung	Erweiterung des MVZ um fachärztliche Sitze Chirurgie, Innere Medizin und Orthopädie	Anzahl besetzter Sitze	5	5	100 %

### 6.2. Zielsetzungen:

Strategieziel	operatives Ziel	Kennzahl	Soll
Das MVZ bildet mit den entsprechenden Facharztsitzen für Hauptfachabteilungen des Klinikums einen Marktzugang zu der ambulanten fachärztlichen Versorgung. Möglichkeit der sektorenübergreifenden Versorgung	Erweiterung des MVZ um fachärztliche Sitze, Chirurgie, Innere Medizin, evtl. Orthopädie	Anzahl besetzter Sitze	6

## 7. Beteiligungen

Keine

## 8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens

Bilanz		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
	<b>Aktiva</b>		
	Immaterielle Vermögensgegenstände	43.315,32	19.238,07
	Sachanlagen	176.109,08	219.858,29
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>219.424,40</b>	<b>239.096,36</b>
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	279.869,10	192.786,39
	Kasse und Bank	235.417,29	376.870,95
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>515.286,39</b>	<b>569.657,34</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
	Kapitalrücklagen	610.000,00	610.000,00
	Verlustvortrag	-196.926,35	-106.431,63
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	90.494,72	45.396,85
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>528.568,37</b>	<b>573.965,22</b>
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>146.960,78</b>	<b>142.629,05</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>59.181,64</b>	<b>92.159,43</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>734.710,79</b>	<b>808.753,70</b>
Gewinn- und Verlustrechnung		31.12.2018	31.12.2019
		€	€
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	1.397.900,06	1.419.282,14
<b>2.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	12.111,70	29.513,99
<b>3.</b>	Materialaufwand	-5.710,86	-7.886,16
<b>4.</b>	Personalaufwand	-975.992,66	-1.035.470,60
	Abschreibungen auf immaterielle		
<b>5.</b>	Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	-76.392,49	-81.544,11
<b>6.</b>	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-261.421,03	-278.498,41
<b>7.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
<b>8.</b>	<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>90.494,72</b>	<b>45.396,85</b>
<b>9.</b>	<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>90.494,72</b>	<b>45.396,85</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Ertragslage

Die Umsatzerlöse aus KV-Leistungen von T€ 1.191 (VJ T€ 1.151) liegen gegenüber dem Vorjahr um ca. 3,5 % höher. Die Umsatzsteigerung aus der Behandlung von Privatpatienten beträgt ca. 6,4 %. Auch im Jahr 2019 tragen die kardiologischen Sitze überproportional zum Erlös des MVZ bei.

### Vermögenslage

Die MVZ GmbH verfügt zum Stichtag über ein Anlagevermögen mit Anschaffungs- und Herstellungskosten in Höhe von T€ 1.019 (VJ T€ 918). Die Restwerte betragen T€ 239 (VJ T€ 219) und somit zum Stichtag 30 % des Gesamtvermögens.

Die Eigenkapitalquote betrug ca. 71 % (VJ 72 %).

Im Geschäftsjahr 2019 wurden Investitionen in Höhe von T€ 101 (VJ T€ 17) getätigt.

Im Vorgriff auf die Erweiterung um einen gynäkologischen Sitz wurden verschiedene medizinisch-technische Geräte sowie Büro- und Labormöbel angeschafft. Auch wurde eine

leistungsfähigere Telefonanlage beschafft, um die Erreichbarkeit des MVZ den steigenden Patientenzahlen anzupassen. Ebenfalls wurde eine neue Webseite installiert. Für die Neurologie wurde ein neues EMG und für die Kardiologie eine Stress-Echo-Liege und Langzeit-EKG-Recorder angeschafft. Die IT und Telematikinfrastruktur wurde an die Gesetzgebung angepasst.

### **Finanzlage**

Trotz des niedrigen Stammkapitals in Höhe von T€ 25 kann die MVZ GmbH durch die gute Geschäftsentwicklung der letzten Jahre seinen Zahlungsverpflichtungen jederzeit uneingeschränkt nachkommen. Ein im Jahr 2009 gewährtes Darlehen der Muttergesellschaft konnte in 2017 vollends zurückgezahlt werden. Das MVZ Hanau nimmt somit zum Bilanzstichtag keine Fremdmittel mehr in Anspruch. Der weiterhin bestehende qualifizierte Rangrücktritt der Gesellschafterin Klinikum Hanau GmbH bietet zusätzliche Sicherheit. Per 31.12.2019 verfügte die Gesellschaft über liquide Mittel von T€ 377 (VJ. T€ 235).

### **Ausblick**

Im Jahr 2019 verfügte das MVZ über drei neurologische und zwei internistische Sitze. Die beiden internistischen Sitze sind mit 1,5 VK kardiologisch besetzt. Die internistischen Sitze sind mit 1,5 VK kardiologisch, 0,25 VK angiologisch und 0,25 VK gastroenterologisch besetzt. Bei den angiologischen und gastroenterologischen Sitzanteilen sind Oberärzte aus dem Klinikum in Teilzeit tätig. Der Schwerpunkt der zukünftigen Ausrichtung des MVZ Hanau wird weiterhin in den Bereichen Kardiologie und Neurologie liegen. Sowohl die beiden kardiologischen Sitze mit einem Stellenanteil von 1,5 VK sind mittlerweile mit ca. 1.600 bis 1.700 Fällen pro Quartal als auch die neurologischen Sitze mit einem Stellenanteil von 3 VK mit ca. 3.300 bis 3.500 Fällen pro Quartal maximal ausgelastet. Eine weitere Steigerung der Fallzahlen in diesen Bereichen nicht möglich.

Insgesamt wird auch für das Jahr 2019 mit einer weiteren positiven Entwicklung gerechnet. Aber die weltweit ausgebrochene Covid-19-Pandemie hat erhebliche Auswirkungen auf die medizinische Versorgung und die wirtschaftliche Lage der MVZ. Die medizinische Versorgung in den kommenden Monaten wird geprägt durch die Einschränkungen von bestimmten Untersuchungen, Ausfall von ärztlichem und nichtärztlichem Personal durch angeordnete Isolationsmaßnahmen und Positivbescheide sowie Terminabsagen durch Patienten. Dies führt zu sinkenden Fallzahlen und somit zu Erlöseinbrüchen. Derzeit sind die aus dem Corona-Virus resultierenden wirtschaftlichen Risiken nicht abschätzbar.

## 10. Planung

Erfolgsplanung GuV	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Umsatzerlöse	1.396	1.670	1.680	1.690	1.700	1.700
Bestandsveränderung	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	53	17	17	17	17	17
<b>Umsatz (Gesamtleistung)</b>	<b>1.449</b>	<b>1.687</b>	<b>1.697</b>	<b>1.707</b>	<b>1.717</b>	<b>1.717</b>
Materialaufwand	7	8	8	8	8	9
Personalaufwand	1.036	1.278	1.300	1.314	1.324	1.333
Abschreibungen	79	93	78	75	75	74
sonstiger betrieblicher. Aufwand	271	274	276	278	280	282
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>54</b>	<b>33</b>	<b>35</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	<b>20</b>
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
Erträge aus EAV	0	0	0	0	0	0
Verlustübernahmen aus EAV	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>Finanzergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>54</b>	<b>33</b>	<b>35</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	<b>20</b>
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Verlustübernahmen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus Gewinnabführungen	0	0	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>54</b>	<b>33</b>	<b>35</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	

## 11. Investitionen

Investitionen	HR 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Immaterielle Anlagewerte						
Lizenzen, Patente, Software, Konzessionen	0	0	0	0	0	0
Sachanlagewerte						
Gebäude						
Sachanlagen, Gebäude, Betriebs-und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0	0
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>





## Palliative Care Team Hanau GmbH

Breslauer Straße 10  
63452 Hanau

Telefon: (06181) 1895230  
Telefax: (06181) 1895232  
Internet: [www.palliativteam-hanau.de](http://www.palliativteam-hanau.de)  
E-Mail: [info@palliativteam-hanau.de](mailto:info@palliativteam-hanau.de)

### 1. Allgemein

- |                      |                                    |        |
|----------------------|------------------------------------|--------|
| 1.1. Gründung:       | 10.05.2012                         |        |
| 1.2. Stammkapital:   | 25.200,00 €                        |        |
| 1.3. Gesellschafter: | Klinikum Hanau GmbH                | 33,3 % |
|                      | St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau GmbH | 33,3 % |
|                      | Dr. med. Gerd Lautenschläger       | 33,3 % |

### 2. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat.

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| 2.1. Geschäftsführung:        | Dr. med. Gerd Lautenschläger,<br>Herr Volkmar Bölke  |
| 2.2. Aufsichtsrat:            | Michael Sammet, Geschäftsführer, Vorsitzender<br>Wulf Hilbig, Stadtrat<br>Dr. med. Susanne Lautenschläger, Ärztin<br>Claus Kaminsky, Oberbürgermeister |
| 2.3. Aufwandsentschädigungen: | Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird<br>gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.<br><br>In 2019 hat der Aufsichtsrat keine Bezüge erhalten.         |

### 3. Von der Gemeinde gewährte Sicherheiten

Keine

### 4. Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft

Keine

## **5. Grundzüge des Geschäftsverlaufs**

### 5.1. Unternehmensaufgaben

Gegenstand des Unternehmens ist die spezialisierte ambulante Palliativversorgung mit dem Ziel, die Lebensqualität und die Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen zu erhalten, zu fördern und zu verbessern und ihnen ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod in häuslicher Umgebung oder in stationären Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe oder Einrichtungen der Eingliederungshilfe zu ermöglichen. Begleitung der Patienten bis zum Tod unter Ausschluss jeglich aktiver Sterbehilfe.

### 5.2. Stand Erfüllung öffentlicher Zweck

Die Palliative Care Team Hanau GmbH wurde in der Wahlperiode 2011 – 2016 neu gegründet und musste deshalb keiner wirtschaftlichen Überprüfung unterzogen werden. Die Überprüfung für die laufende Wahlperiode 2016 – 2021 wird bis 2021 vorgenommen.

## **6. Ziele**

### 6.1. Zielerreichung

- Seit dem 01. Februar 2016 wurde das Versorgungsgebiet auf den gesamten Main-Kinzig-Kreis ausgedehnt.

### 6.2. Zielsetzung

- die sukzessive Erhöhung der Zahl der Patienten

## **7. Beteiligungen**

Keine

**8. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Unternehmens**

<b>Bilanz</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
	<b>Aktiva</b>		
	Sachanlagen	84.573,00	53.683,00
<b>A.</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>84.573,00</b>	<b>53.683,00</b>
	Vorräte	147.947,83	160.576,30
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	344.258,03	476.950,81
	Kasse und Bank	969.599,25	938.410,80
<b>B.</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.461.805,11</b>	<b>1.575.937,91</b>
<b>C.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Passiva</b>		
	Gezeichnetes Kapital	25.200,00	25.200,00
	Verlustvortrag	354.061,66	710.785,69
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	956.724,03	776.933,19
<b>A.</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>1.335.985,69</b>	<b>1.512.918,88</b>
<b>B.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>162.245,81</b>	<b>74.278,37</b>
<b>C.</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>48.146,61</b>	<b>42.423,66</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>1.546.178,11</b>	<b>1.629.620,91</b>
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>		<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2019</b>
		<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1.</b>	Umsatzerlöse	2.866.608,30	2.648.238,60
<b>2.</b>	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-56.563,20	12.628,47
<b>3.</b>	Sonstige betriebliche Erträge	40.742,99	64.327,71
<b>4.</b>	Materialaufwand	-319.204,28	-276.880,75
<b>5.</b>	Personalaufwand	-1.193.476,25	-1.325.817,60
<b>6.</b>	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	-27.872,64	-22.636,00
<b>7.</b>	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-172.710,64	-175.142,88
<b>8.</b>	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	-630,00
<b>9.</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.137.524,28</b>	<b>924.087,55</b>
<b>10.</b>	Sonstige Steuern	-935,00	-1.090,00
<b>11.</b>	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-179.865,25	-146.064,36
<b>12.</b>	<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>956.724,03</b>	<b>776.933,19</b>

## 9. Auszug aus dem Lagebericht zum 31.12.2019

### Allgemeine Angaben zur Geschäftsgrundlage

Der Mensch ist mehr als eine Summe von Organen, die man reparieren oder sogar ersetzen kann. Er lebt im Zusammenspiel von Körper, Seele, Geist und ist angelegt, um soziale Beziehungen zu pflegen und im Austausch mit seiner Umwelt zu leben.

Die Arbeit der PCT GmbH richtet sich an Menschen mit weit fortgeschrittenen lebensbegrenzenden Erkrankungen und soll Stütze sowie Hilfestellung sein bei der Linderung körperlicher Beschwerden und der Erfüllung psychosozialer und spiritueller Bedürfnisse in dieser Lebensphase. Die Palliativmedizin strebt an, den Lebenswert in der verbleibenden Zeitspanne zu stärken und sieht das Sterben als Teil des Lebens an. Sie will den Tod weder beschleunigen noch hinauszögern, sondern stellt die Linderung von Schmerzen und anderen Beschwerden in den Vordergrund. Sie integriert die psychischen und spirituellen Bedürfnisse und bietet ein System der Unterstützung an, damit das Leben des Patienten bis zum Tod so aktiv wie möglich sein kann. Familie und Freunde erfahren während der Erkrankung des Patienten und in der Trauerphase Unterstützung durch ein Team von Krankenschwestern, Ärzten, einer Ansprechpartnerin für organisatorische und soziale Belange, Seelsorgern und ehrenamtlichen Begleitern. Mit dem Gesellschaftsvertrag vom 10. Mai 2012 wurde die Palliative Care Team Hanau GmbH mit Sitz in Hanau gegründet. Dieser Gesellschaftsvertrag wurde am 18. Dezember 2013 bzw. am 05. April 2015 aktualisiert.

### Darstellung des Geschäftsverlaufs

Der Geschäftsverlauf der Gesellschaft stellt sich im Geschäftsjahr 2019 wie folgt dar:

Der Umsatz der Palliative Care Team Hanau GmbH betrug T€ 2.648 (VJ T€ 2.867). Im Geschäftsjahr 2019 hat die Palliative GmbH Spenden in Höhe von T€ 15 (VJ T€ 25) erhalten. Der Materialaufwand lag bei T€ 276 (VJ T€ 319) und resultiert im Wesentlichen aus Aufwendungen für bezogene Leistungen. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von T€ 271 (VJ T€ 314) betreffen insbesondere Palliativ- und Rufdienste.

### Darstellung der Lage

Das Umlaufvermögen betrug mit T€ 477 (VJ 344 T€) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie mit T€ 938 (VJ T€ 970) liquide Mittel.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.200,00 € und ist voll eingezahlt. Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr betrug T€ 777 (VJ T€ 957).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaften resultieren im Wesentlichen aus Rufdienstleistungen oder Personalgestellung. Gegenüber Kreditinstituten bestehen keine Verbindlichkeiten.

### Hinweise auf Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die Entwicklung Palliative Care Team Hanau GmbH ist geprägt durch die sukzessive Erhöhung der Zahl der eingeschriebenen Patienten. Dies wird durch eine Ausweitung des Versorgungsgebiets bestärkt. Seit dem 1. Februar 2016 wurde das Versorgungsgebiet der Palliative Care Team Hanau GmbH auf den gesamten Main-Kinzig-Kreis ausgedehnt. Hierzu wurde ein Satellitenstandort in Bad Soden-Salmünster etabliert, welcher die Ostabdeckung der Region vornimmt und Patienten behandelt. Den Umfang und die Art der Versorgung regelt das "Versorgungskonzept SAPV für die Palliative Care Team Hanau GmbH für die Region Main-Kinzig-Kreis."



## Wirtschaftsprüfungsgesellschaften der Beteiligungen

Gesellschaften/Genossenschaften	Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Baugenossenschaft Steinheim eG	VdW Südwest Franklinstraße 62 60486 Frankfurt
Baugesellschaft Hanau GmbH	WIKOM AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Liebigstraße 8 60323 Frankfurt am Main
Bauprojekt Hanau GmbH	Dipl.-Oec. Ralf-Peter Ludwig Wirtschaftsprüfer Gerbermühlstraße 9 60594 Frankfurt am Main
Beteiligungs Holding Hanau GmbH	Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Betriebsführungsgesellschaft Hanau mbH	Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH	Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Klein-Auheim eG	VdW Südwest Franklinstraße 62 60486 Frankfurt
Hanau Bäder GmbH	WIKOM AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Liebigstraße 8 60323 Frankfurt am Main
Hanauer Energiedienstleistungen und –managementgesellschaft mbH	Dipl.-Oec. Ralf-Peter Ludwig Wirtschaftsprüfer Gerbermühlstraße 9 60594 Frankfurt am Main
Hanauer Fahrergesellschaft GmbH	KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Erthalstraße 1 55118 Mainz
Hanau Hafen GmbH	WIKOM AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Liebigstraße 8 60323 Frankfurt am Main

<b>Gesellschaft/Genossenschaft/Eigenbetrieb</b>	<b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>
Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH	KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Erthalstraße 1 55118 Mainz
Hanau Marketing GmbH	Dipl.-Oec. Ralf-Peter Ludwig Wirtschaftsprüfer Gerbermühlstraße 9 60594 Frankfurt am Main
Hanau Netz GmbH	Dipl.-Oec. Ralf-Peter Ludwig Wirtschaftsprüfer Gerbermühlstraße 9 60594 Frankfurt am Main
Hanauer Parkhaus GmbH	WIKOM AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Liebigstraße 8 60323 Frankfurt am Main
Hanauer Straßenbahn GmbH	KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Erthalstraße 1 55118 Mainz
Hanau Wirtschaftsförderung GmbH	Prof. Dr. Ludwig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Klinikum Hanau GmbH	Prof. Dr. Ludwig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Martin Luther Altenhilfe gGmbH	Brender & Hülsmeier Leerbachstraße 14 60322 Frankfurt am Main
Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH	Prof. Dr. Ludwig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Nova Serve Gesellschaft für Dienstleistungen im Gesundheitswesen mbH	Prof. Dr. Ludwig u. Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Friedrichstraße 11 34117 Kassel
Palliative Care Team Hanau GmbH	WIKOM AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Liebigstraße 8 60323 Frankfurt am Main

<b>Gesellschaft/Genossenschaft/Eigenbetrieb</b>	<b>Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</b>
PionierWerk Hanau GmbH	KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Erthalstraße 1 55118 Mainz
Stadtwerke Hanau GmbH	Dipl.-Oec. Ralf-Peter Ludwig Wirtschaftsprüfer Gerbermühlstraße 9 60594 Frankfurt am Main



## Abkürzungsverzeichnis

<b>a. D.</b>	außer Dienst
<b>AG</b>	Aktiengesellschaft
<b>BGH</b>	Baugesellschaft Hanau GmbH
<b>BAUpro</b>	Bauprojekt Hanau GmbH
<b>BfG</b>	Betriebsführungsgesellschaft Hanau GmbH
<b>BGBA</b>	Brüder Grimm Berufsakademie Hanau GmbH
<b>BHG</b>	BeteiligungsHolding Hanau GmbH
<b>BNetzA</b>	Bundesnetzagentur
<b>bzw.</b>	beziehungsweise
<b>CHS</b>	Comoedienhaus Hanau
<b>CPH</b>	Congress Park Hanau
<b>EMG</b>	Elekfromyographie-Gerät
<b>FRM</b>	Frankfurt Rhein Main
<b>ggf.</b>	gegebenenfalls
<b>ggü.</b>	gegenüber
<b>GuV</b>	Gewinn- und Verlustrechnung
<b>GWh</b>	Gigawattstunde
<b>HEG</b>	Hanau Einkauf GmbH
<b>HEMG</b>	Hanau Energiedienstleistungen und –managementgesellschaft mbH
<b>HFG</b>	Hanau Fahrergesellschaft mbH
<b>HGB</b>	Handelsgesetzbuch
<b>HBG</b>	Hanau Bäder GmbH
<b>HHG</b>	Hanau Hafen GmbH
<b>HLNO</b>	Hanau Lokale Nahverkehrsorganisation GmbH
<b>HMG</b>	Hanau Marketing GmbH
<b>HNG</b>	Hanau Netz GmbH
<b>HPG</b>	Hanauer Parkhaus GmbH
<b>HSB</b>	Hanauer Straßenbahn GmbH
<b>HWG</b>	Hanau Wirtschaftsförderung GmbH
<b>IHK</b>	Industrie- und Handelskammer
<b>JÜ</b>	Jahresüberschuss
<b>KHG</b>	Gesetz zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze
<b>KiTa</b>	Kindertagesstätte
<b>KV</b>	Kassenärztliche Vereinigung
<b>KVK</b>	Kraftverkehr Kinzigtal GmbH
<b>kW</b>	Kilowatt
<b>kWh</b>	Kilowattstunde
<b>LNO</b>	Lokale Nahverkehrsorganisation
<b>MA</b>	Mitarbeiter
<b>Mag.</b>	Magistrat
<b>Mio.</b>	Millionen
<b>MLA</b>	Martin Luther Altenhilfe gGmbH
<b>MKK</b>	Main-Kinzig-Kreis
<b>MVZ</b>	Medizinisches Versorgungszentrum Hanau GmbH
<b>MWh</b>	Megawattstunde

<b>ÖPNVG</b>	Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen
<b>PCT</b>	Palliative Care Team Hanau GmbH
<b>PpSG</b>	Pflegepersonalstärkungsgesetz
<b>PpUGV</b>	Pflegepersonaluntergrenzenverordnung
<b>PV</b>	Photovoltaik
<b>qm</b>	Quadratmeter
<b>RegFNP</b>	Regionaler Flächennutzungsplan
<b>RegKH</b>	Regulierungskammer Hessen
<b>rd.</b>	rund
<b>RMV</b>	Rhein-Main-Verkehrsverbund
<b>stellv.</b>	stellvertretende/r
<b>SWH</b>	Stadtwerke Hanau GmbH
<b>Tkm</b>	tausend Kilometer
<b>Tsd.</b>	Tausend
<b>T€</b>	Tausend €
<b>u. a.</b>	unter anderem
<b>VJ</b>	Vorjahr
<b>VOS</b>	Verkaufsoffener Sonntag
<b>WEG</b>	Wohnungseigentumsgesetz
<b>ZOB</b>	Zentraler Omnibusbahnhof
<b>ZV</b>	Zentralverband